Die Zeitung des Sportverein Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

Purzelbaum

Ausgabe Nr. 37 - April 2017

FunSportZentrum seit 1996

Hier fühl ich mich wohl

Frühlings-Testwochen

Steigen Sie jetzt ein! Trainieren Sie vier Wochen und überzeugen Sie sich von unserem Angebot!

4 Wochen Training für 24,50 €*

Anmeldung vom 03.04. - 16.04.2017

Einweisungs- und Aufnahmegebühr entfallen

Trainingsplanerstellung ● Trainingsbetreuung ● Kurse ● Wellness ● FIVE Zirkel

mehr unter www.funsportzentrum.de

SV Salamander Kornwestheim

/FunSportZentrum

Tel.: 07154/8308-13/-18
SV Salamander Kornwestheim ● Bogenstraße 35 ● 70806 Kornwestheim
Ein Angebot des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

FunSportZentrum

* in Verbindung mit dem Abschluss einer 12-/24-Monatsmitgliedschaft
Rücktrittsrecht innerhalb der 4 Testwochen

Foto Ralf Grömminger

Liebe SVK-Mitglieder,
liebe Leserinnen, liebe Leser,

lassen Sie mich zu Beginn dieses Purzelbaum-Grußworts nur am Rande streifen, dass unsere SVK-Sportlerinnen und -sportler in vielen Disziplinen auf Erfolgskurs liegen. Unser Aushängeschild, die erste Herren-Mannschaft im Handball, hat den Aufstieg in die 3. Bundesliga bereits in der Tasche. Sie spielt eine herausragende Saison und überzeugt durch Konstanz und spielerische Klasse. Auch unsere Fußball-Herren sind auf einem guten Weg; sie haben ihr Ziel jedoch noch nicht ganz erreicht.

Die sportlichen Erfolge verblassen jedoch vor dem Hintergrund der traumatischen Sparbemühungen, die von Stadtverwaltung und Gemeinderat angestellt werden. Nach dem unlängst veröffentlichten Verwaltungsvorschlag sollen die Nutzungsentgelte, die der SVK jährlich zu zahlen hat, auf 650 % des bisherigen Betrages steigen. Diese saldierte Schlechterstellung unseres Vereins würde sich auf jährlich 195.000,00 € belaufen. Ich habe der Verwaltungsspitze in einem ersten persönlichen Kommentar bereits mitgeteilt, dass „mir kein deutsches Adjektiv geläufig ist, mit dem ich diese Vorschläge (sie sind eher Pamphlet oder ein verbaler Dolchstoß) angemessen umschreiben könnte“. Begriffe wie „maßlos“, „unverantwortlich“ und „grotesk“ sind Untertreibungen. Würde der Verwaltungsvorschlag realisiert, wäre der SV Salamander Kornwestheim in wenigen Jahren insolvent, zahlreiche andere Vereine würden ihre Existenzgrundlage verlieren, der SVK selbst würde eine Vielzahl von Mitgliedern, ja sogar ganze Abteilungen auf Dauer verlieren.

Die Begründung, höhere Nutzungsentgelte könnten ja mit höheren Mitgliedsbeiträgen finanziert werden, ist barer Unsinn. Zum einen zahlt nicht jedes unserer Mitglieder den vollen Beitrag, zum anderen haben wir zahlreiche beitragsfreie Ehrenmitglieder, darüber hinaus gibt es Familienmitgliedschaften, durch welche unser Beitragssystem sozial verträglich gestaltet wird. Wollten wir die höhere Nutzungsentgelte auf die Mitgliedsbeiträge umlegen, müssten wir die Beiträge um über 50,00 € jährlich erhöhen. Dass dies selbstverständlich zu einem eklatanten Mitglieder- und Abteilungsschwund führen würde, liegt auf der Hand. Im Ergebnis wäre also nichts, aber auch gar nichts, gewonnen. Ganz Im Gegenteil: Durch Mitgliederverlusten würde das Beitragsaufkommen reduziert.

Für die Einsparungsvorschläge in ihrer jetzigen Form gibt es auf Dauer nur einen Ort, an dem sie gut aufgehoben sind: Den städtischen Mülleimer! Hinein damit!

Ich möchte auch an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir, ebenso wie die anderen Vereine, durchaus guten Willens und in der Lage sind, unseren Beitrag dazu zu leisten, dass die städtischen Finanzen mittelfristig konsolidiert werden. Mit den jetzigen Vorschlägen werden wir Sportvereine jedoch weit mehr als alle übrigen Kornwestheimer, geschröpft und auf Dauer unserer Existenzgrundlage beraubt.
Der SVK steht mit seiner Bewertung nicht allein; auch die anderen Großvereine der Stadt sehen dies so. Bevor man einem Partner – und wir sehen uns immer noch als Partner der Stadt – Vorschläge unterbreitet, die bis zur zweiten Dezimalstelle hinter dem Komma berechnet sind, aber fern von jeder Realisierbarkeit liegen, könnte oder sollte man ausloten, ob und welche Belastungen vom Partner tragbar und finanzierbar sind.

Wer unsinnige Forderungen erhebt, muss sich nicht wundern, wenn mit scharfer verbaler Klinge zurückgeschlagen wird.

Es grüßt Sie trotzdem herzlich
Ihr besorgter, verärgerter und enttäuschter

Gerhard Bahmann
Präsident des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

aus dem Inhalt

Aktuelles

15. Deligiertenversammlung 2
SVK Neujahrsempfang 2
SVK Weinfestival 2017 2
SVK Fasching 2017 2
SVK Kinderfasching 3
Wüstenrot-SVK-KinderSportWoche 4
20 Jahre FunSportZentrum 5
Jubiläum - 125 Jahre SVK 5
Job-Angebote 6
46Plus 6
Beach-Saisoneröffnung 7

Sportverein Kornwestheim

Breitensport 8
Die Abteilungen 5 - 25

FunSportZentrum

Klettergruppe 26
FunSportZentrum 27
FSZ-Frühlings-Testwochen 28
FSZ-Angebot 29
Neue Kurse 30

Senioren / Kontakte

Senioren 31
Kontaktadressen 32

OPTIK VOLZ
BRILLEN • KONTAKTLINSEN
35 JAHRE

Kornwestheim
Weimarstraße 42
Ecke Johannesstraße
Fon (07154) 21551

GUTE SICHT – SICHERE FAHRT!

Mit dem brandneuen Road Performance Paket von Rodenstock sind Sie souverän und sicher unterwegs. Rund um die Uhr.
Weniger Blendung durch die innovative Solitaire Protect Road® Veredelung
Besseres Nachtsehen mit der speziellen DNEye® Augenvermessung
Sicheres Einschätzen von Entfernungen mit wirkungsoptimierten Brillengläsern für optimales, dreidimensionales Sehen
Wir informieren Sie gerne ausführlich.

RODENSTOCK

OPTIK VOLZ Qualität kennt keine Alternative

Deutscher Olympischer Sport Bund – In Zusammenarbeit mit der Bundesärztekammer – SPORT PRO GESUNDHEIT – Geprüft&Empfohlen

plus punkt Gesundheit. DTB

Deutscher Olympischer Sport Bund – Fitness- und Gesundheitsstudio – SPORT PRO FITNESS im Sportverein – Geprüft&Empfohlen

REHASPORTGRUPPE anerkannt+zertifiziert DIS-GEPRÜFT

Einladung zur 15. Delegiertenversammlung

Sehr geehrte/r Delegierte/r,

zur 15. Delegiertenversammlung laden wir alle gewählten Delegierten und Ersatz-Delegierten am **Mittwoch, 10.05.2017** um **19.30 Uhr** ins SVK FunSportZentrum, Bogenstr. 35, 70806 Kornwestheim, herzlich ein.

TOP 1) Begrüßung

TOP 2) Genehmigungen des Protokolls der DV 2016

TOP 3) Berichte + Finanzen – Haushaltsbericht 2016 Etat 2017, Feststellung Haushaltsbericht und Etat

TOP 4) Berichte der Kassenprüfer

TOP 5) Entlastungen

TOP 6) Neuwahlen – 3 Vizepräsidenten, 2 Kassenprüfer, 11 Beisitzer

TOP 7) Beschlussfassung zur Beitragserhöhung 2018

TOP 8) Anträge

TOP 9) Verschiedenes

Anträge bitte bis 28.04.2017 bei der Geschäftsstelle einreichen.

Die Delegiertenversammlung ist offen für alle SVK-Mitglieder.

Stimmberechtigt sind jedoch nur die gewählten Delegierten/Ersatzdelegierten.

SVK Neujahrsempfang 2017

„Sport und Politik – Eine wichtige Beziehung?“ Wolfgang Drexler beim SVK-Neujahrsempfang

Am 29.01.2017 fand der traditionelle alljährliche SVK-Neujahrsempfang im FunSport-Zentrum Kornwestheim statt. Unser diesjähriger Gastredner war Wolfgang Drexler, Präsident des Schwäbischen Turnerbundes und langjähriger Vizepräsident des Landtags. Er erörterte das Thema: „Sport und Politik – Eine wichtige Beziehung?“ Wichtig war H. Drexler vor allem, klarzustellen, dass die beiden Bereiche unbedingt aufeinander angewiesen sind: „Die Politik braucht die engagierten Bürger und umgekehrt brauchen diese die Politik, damit sie mit ihrem Engagement etwas bewegen können.“ Der Sport werde in der zunehmend bewegungsarmen Gesellschaft dringend benötigt so Drexler und listete einige gesellschaftlich bedenkliche Fakten auf:

Gastredner Wolfgang Drexler

Immer mehr Menschen seien übergewichtig, sechs Millionen Bundesbürger litten an Diabetes, drei Viertel der Bürger hätten Rückenschmerzen, sieben Millionen Osteoporose. „Und nur für ein Drittel der Menschen ist es wichtig, sich ausreichend zu bewegen“, gab er zu bedenken.

Begrüßung durch Gerhard Bahmann

Die Sportvereine trügen wesentlich dazu bei, Menschen in Bewegung zu halten, niederschwellige Angebote zu machen und vor allem Kinder früh koordinativ zu fördern. Sportvereine vermittelten aber auch ein Zugehörigkeitsgefühl, sorgten für eine soziale Durchmischung, lehrten Werte wie Fairness, Respekt, Toleranz. All das leisten die Sportvereine zu einem sozial verträglichen und angesichts der Leistung sehr niedrigen Mitgliedsbeitrag. Das Angebot der gemeinnützigen Vereine für die Bevölkerung lebt vom Zusammenspiel staatlicher und kommunaler Sportförderung und dem unermüdlichen Einsatz unzähliger ehrenamtlicher Helfer, die zigtausende unbezahlter Stunden leisten.

Das Land Baden-Württemberg hat mit dem neu beschlossenen Solidarpakt für den Sport genau dieser Tatsache Rechnung getragen und dem Sport im Land für die nächsten 5 Jahre eine verlässliche und deutlich erhöhte Sportförderung zugesprochen. Auch auf die in Kornwestheim diametral entgegengesetzt verlaufende Entwicklung ging Drexler in seinen Ausführungen ein und betonte, dass Kürzungen bei

der Sportförderung immer mit den betroffenen Vereinen abgestimmt sein müssten und klar in Aussicht gestellt werden müsse, wann diese Kürzungen wieder aufgehoben werden würden. Nur so hätten die Vereine Planungssicherheit für die Zukunft.

Nach dem offiziellen Teil waren alle Gäste noch zu einem kleinen Stehempfang geladen, wo sie sich bei Sekt und Häppchen in gemütlicher Runde über das gerade gehörte und viele andere aktuelle Themen austauschen konnten.

Musikalisch unterstützt wurde die Veranstaltung von dem Flötenensemble MiSaSoLaTa.

Flöten-Ensemble MiSaSoLaTa.

SVK Fasching 2017

Eine unglaubliche Nacht geht zu Ende.

Jede Menge feierwütige und kostümierte Narren, die gute Laune in die Sporthalle Ost bringen und einfach nur Spaß haben und tanzen möchten.

So lässt sich der SVK Fasching in diesem Jahr am besten beschreiben. Für die „Gute Laune“ Musik sorgte die zum ersten Mal dabei gewesene Coverband „Campus“. An dieser Stelle vielen Dank an die Band für eine grandiose Performance.

Der absolute Knaller jedoch war ein unscheinbarer Bundesfreiwilligendienstleistender, der sich in dieser Nacht auf die Bühne traute. Der Augenblick, als die Narren den BfDler in seinen zu großen Kleidern auf die Bühne laufen sahen, verschlug Ihnen die Sprache. „Was geht hier vor?“ stand ihnen allen ins Gesicht geschrieben. Sekunden später löste sich diese Frage jedoch in Luft auf. Plötzlich wussten alle was hier vorgeht. Es war „Matze“ unser BFDler, der durch seine Rap-Künste die gesamte Masse zum Feiern brachte.

Vielen Dank an Matthias Markus alias „SVK BfDler Matze“ und seinen tollen Auftritt in dieser einmaligen Nacht.

Danke auch an alle Gäste, die wieder einmal viel Gedankengut in ihre Kostümwahl investierten.

Und wir freuen uns auf den SVK Fasching 2018!

2017 geht es in Kornwestheim turnerisch richtig rund!

Wir veranstalten in Kooperation mit dem TSV Ludwigsburg am 24. und 25.6.2017 ein großes Kinderturnfest in der Hans-Peter-Sturm-Halle, der Hannes-Reiber-Halle sowie auf den umliegenden Rasenplätzen. Die Wettkämpfe werden im Turnen, der Gymnastik und in der Leichtathletik ausgetragen. Außerdem wird gezeltet, der Spaß kommt nicht zu kurz und es werden viele aufregende Sport- und Spielstationen aufgebaut werden. Zum Mitmachen eingeladen sind alle sportbegeisterten Kinder im Alter von 2 bis 18 Jahren. Und erstmalig sollen auch besondere Kinder mit Handicap am Wettkampf teilnehmen können.

Mehr Informationen folgen auf unserer Webseite **www.sv-kornwestheim.de**

SVK Weinfestival 2017

das pure Weinerlebnis für jedermann.

Auch 2017 kommen Sie auf Ihre „Wein-Kosten“. Das mittlerweile im gesamten Umkreis bekannte SVK Weinfestival gehört bereits zu „den Kornwestheimer Volksfesten“ und findet auch in diesem Jahr wieder im prachtvollen Innenhofgelände des Salamander Areals statt.

Am **28. und 29. Juli** dürfen Sie verschiedenste Sorten nationaler und internationaler Weine, bei guter Live-Musik und kulinarischen Köstlichkeiten genießen. Ob Sie dabei mit Freunden und Bekannten in gemütlicher Runde sitzen und über alte Zeiten sprechen oder zu Rock'n Roll und anderen Musikrichtungen mitsingen und das Tanzbein schwingen, bleibt ganz Ihnen überlassen. Die Mischung aus der tollen Atmosphäre, der Heiterkeit der Gäste und der Vielfalt qualitativer Weine lässt jedes Herz höher schlagen. Ob Sie Weinkenner sind oder einfach nur die Stimmung genießen möchten, bei unserem SVK Weinfestival kommen Sie auf Ihre Kosten.

Kommen Sie doch auf ein Viertele und ein Tänzchen vorbei. Der Eintritt ist natürlich kostenlos.

Mehr Informationen folgen auf unserer Webseite **www.sv-kornwestheim.de**

2. „Bewegter Kinderfasching“ lockt rund 600 Besucher an

Was ist, wenn Eisköniginnen, Feuerwehrleute, Einhörner, Indianer, Superhelden und kleine Biber gemeinsam durch die Osthalle fetzen? Und was ist, wenn diese närrischen Gäste bereits am Eingang vom Duft warmer Waffeln und süßen Popcorns begrüßt werden? Richtig, bewegter Kinderfasching! Nach dem gelungenen Auftakt im vergangenen Jahr hat die Jugendhandballabteilung des SVK erneut dazu eingeladen, den Fasching nicht nur närrisch, sondern auch sportlich und mit viel Spaß an der Bewegung zu feiern.

Und so wirbelten die Jungs und Mädels verschiedener Altersstufen durch die Sporthalle, ließen sich bunt schminken, Luftballontiere basteln und mit Polonaisen und Tänzen unterhalten. Eine Fotostation, Glücksraddrehen der SWLB, Auftritte der Gardetänzerinnen von NOL und Fasnetzunft und eine Kostümprämierung rundeten die gelungene Party ab.

Ein Anziehungspunkt war vor allem die aus Weichbodenmatten aufgebaute Rutsche. „Am besten gefällt mir die Faschingsolympiade“, meint ein kleiner Vampir und zieht seinen

als Gärtner verkleideten Papa hinter sich her zur nächsten Station: In acht olympischen Disziplinen konnten die Kinder ihre Koordination unter Beweis stellen, Dosen- und Ringewerfen, auf Rollbrettern „Autorennen“ fahren, mit dem Ballspeedometer ihre Wurfgeschwindigkeit messen, mit Pedalos um die Wette düsen oder Ball prellend einen Slalom bewältigen.

Nach dem Auspowern gab es zur Belohnung bunte Stem-

pel und wer alle Stempel auf seinem Laufzettel beisammen hatte, durfte sich eine Belohnung abholen.

Für den perfekten und reibungslosen Ablauf hatte das Organisationsteam um Susanne Kipp und Sanchia Fidlin fast 100 Helfer mobilisiert, allesamt Jugendhandballerinnen und -handballer, Ehrenamtliche, Trainer, Betreuer und Eltern.

Angesichts der nahezu 600 Gäste wurde auch tatsächlich jede helfende Hand gebraucht. „Wir haben die Impulse aus dem vergangenen Jahr aufgegriffen“, erzählt Susanne Kipp, „als wir von einer fast doppelt so hohen Besucherzahl überrascht wurden. Dieses Jahr haben wir beispielsweise für mehr Sitzmöglichkeiten gesorgt, das Essensangebot erweitert und die einzelnen Stationen optimaler verteilt, um Warteschlangen zu vermeiden“.

Dass es den kleinen und großen Narren gut gefallen hat, sah man auf dem Nachhauseweg. Zwar war der ein oder andere Glitzer aus den Haaren gefallen und die Schminke verwischt, aber das Strahlen in den Augen umso stärker.

Möglich machte eine solche Großveranstaltung nicht zuletzt die Unterstützung von Sponsoren, allen voran die Kreissparkasse Ludwigsburg, aber auch lokale Firmen wie die Ravensburger Kinderwelt, Elektro Sperling, Ringfoto Bartmann, Reuter Werbetechnik, Holzmontagen Marc Wagenbach, prowin, Bauer Reifendienst, Robos, Allianz Versicherung Kuhn, Reha Aktiv, die Markenagentur Voyr und die Kipp GmbH.

or

Anzeige

SWLB: genau meine Energie!

Die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH (SWLB) ist der kommunale Energieversorger. Die SWLB beliefert Bürger im Versorgungsgebiet nicht nur mit ihren Energieprodukten, sondern reinvestiert auch ihre Unternehmensgewinne: Als Betreiberin von fünf Bädern, einer Saunalandschaft sowie einer Kunsteisbahn erhöht sie maßgeblich die Lebensqualität in der Region.

Zahlreiche lokale Vereine wie der SV Salamander Kornwestheim können darüber hinaus auf jahrelange gute Zusammenarbeit mit der SWLB zurückblicken. Mit anderen Worten: Wir bekommen bei der SWLB mehr für unser Geld!
Kunde zu werden bei den Stadtwerken heißt deshalb: zahlreiche Vorteile sichern! Neukunden erhalten bei Vertragsabschluss wertvolle Gutscheine für lokale Geschäfte im Wert von 70,- Euro. Kornwestheimer, die online unter www.kornwestheim-energie.de abschließen, sichern sich darüber hinaus Bäderkarten im Wert von 15,- Euro sowie 10 % Rabatt im SWLB-Energiesparshop. Über 20 % der Vertragsabschlüsse werden bereits über die neue Landingpage getätigt.

Der Wechsel zu den Stadtwerken lohnt sich, auch für unseren Verein: Für jedes Vereinsmitglied, das einen Vertrag bei der SWLB abschließt, erhält der SV Salamander Kornwestheim von der SWLB 25,- Euro zusätzlich! „Diese Provision können wir sinnvoll in unseren Verein investieren und noch mehr Jugendförderung betreiben“, erklärt Thomas Eeg, Geschäftsführer des SV Salamander Kornwestheim.

Zahlreiche Gründe sprechen für die Stadtwerke als Energieversorger: **Jetzt online – mit Code SVK – abschließen,** für die nötige Energie zu Hause und einen lebhaften Alltag in Kornwestheim!

Wüstenrot Kindersportwoche Kornwestheim

Auch dieses Jahr freuen wir uns wieder, in den Sommerferien vom **28.08.-01.09.** die Wüstenrot Kindersportwoche in Kornwestheim anbieten zu können.

Ob Schnitzeljagd im Freien oder Ballsportspiele in unserer Badmintonhalle - bei unserem vielseitigen Sportprogramm findet jede Sportaktivität ihren Platz.

Die Anmeldegebühr beträgt 75 Euro. Eingeschlossen in die Anmeldegebühr sind das tägliche Mittagessen, Getränke sowie Obst und kleine Snacks für zwischendurch.

Weitere Highlights sind Ausflüge ins Schwimmbad, sowie die ersten Kletterversuche an unserer 240 m² großen Kletterwand.

Also seid dabei, wenn es bei unserer Kindersportwoche in Kornwestheim wieder rund geht!

Anmeldung bei unserer Geschäftsstelle:

Bogenstraße 35
70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 83 08-19

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer.

Wüstenrot-KinderSportWoche

Sport - Spiel - Spaß!

28.08. - 01.09.2017

- **Kinder und Jugendliche zwischen 6 - 14 Jahren**
- **täglich warme Mahlzeit**
- **Obst und Getränke**
- **In- und Outdooraktivitäten**
- **für nur 75,- € pro Person**

Erlebt uns!

/sv.kornwestheim
www.sv-kornwestheim.de
SV Salamander Kornwestheim • Bogenstraße 35 • 70806 Kornwestheim **Tel. 07154/8308-19**

SV Salamander Kornwestheim

Kinder feiern Geburtstag im FunSportZentrum

Schon seit vielen, vielen Jahren werden im FSZ Kindergeburtstage erfolgreich gefeiert und zelebriert. Die Geburtstagskinder kommen mit ihren besten Freunden in unser Sportzentrum und toben sich an den 8,5 Meter hohen Kletterwänden, beim Badminton, beim Fußball oder Basketball im „FunCourt“ und beim Tischtennis aus. Für Kindergeburtstage bieten wir 3 verschiedene Pakete zum „Sportlich feiern“, bei denen zusätzlich zum Klettern verschiedene Angebote hinzugebucht werden können. Viel Spaß beim Feiern!

Ansprechpartnerin:

Petra Steis
Mo. – Fr. von 8.30 – 12.00 Uhr
Tel.: 07154/83 08 12
E-Mail:
p.steis@sv-kornwestheim.de

Mit der Schulklasse ins FunSportZentrum

Der Zusammenhalt von Schulklassen wird beim gemeinsamen Sportmachen gestärkt und die Kinder & Jugendlichen können sich beim Klettern, Squash & Badminton, Streetball, Beach-Volleyball und Tischtennis austoben und gemeinsam Spaß haben. Das Angebot beginnt ab 2€ pro Person.

Ansprechpartnerin:

Petra Steis
Mo. – Fr. von 8.30 – 12.00 Uhr
Tel.: 07154/83 08 12
E-Mail:
p.steis@sv-kornwestheim.de

Gefällt Ihnen der SVK?

Sind Sie mit dem vielseitigen Sportangebot, dem jährlichen Beitrag und dem Service zufrieden? – Ja?

Dann haben wir eine Bitte. Empfehlen Sie uns weiter, denn wir möchten gerne noch mehr Menschen bewegen, um sie fit und gesund zu halten. Denn Sport macht Spaß und ist für alle da!

Sport und Bewegung sollten Teil eines jeden Lebens sein. Sie halten uns Menschen fit, gesund und ermöglichen soziale Kontakte, die unser geistiges Wohlbefinden unterstützen. Trotzdem sind es noch viele Menschen, die sich aus verschiedenen Gründen viel zu wenig bewegen und damit die positiven Effekte des Sports nicht ernten können. Zu wenig Bewegung ist unter anderem eine Ursache für verschiedene physiologische und psychologische Erkrankungen.

An dieser Stelle kommen Sie ins Spiel. Wecken Sie Ihre Liebsten, Freunde, Nachbarn oder Bekannten auf. Rütteln Sie an ihnen. Ermutigen Sie diese sich mit dem Thema „Sport und Bewegung“ auseinanderzusetzen und sich selbst aktiv zu bewegen. Ob draußen im Freien, in Fitnessstudios oder im Sportverein. Unser Körper lebt, wenn er sich bewegen darf und manchmal auch mit einer erhöhten Belastung.

Gerne können Sie als SVK-Mitglied auch uns weiterempfehlen. In über 20 Sportabteilungen findet hier jeder und jede in jedem Alter das richtige. Neben dem Sport entstehen hier auch viele neue soziale Kontakte. Und „Empfehler“ gehen nicht leer aus. Erstens haben Sie jemanden überzeugt etwas für seine Gesundheit zu tun und dadurch ermöglicht sich besser zu fühlen. Zweitens: Sollte sich der- oder diejenige anmelden, wird Ihnen eine Gutschrift auf Ihren SVK-Beitrag erlassen oder Sie erhalten einen Gutschein für das Sportangebot des SVK FunSportZentrums.

Helfen Sie mit, andere davon zu überzeugen sich zu bewegen und damit gesünder und fitter zu sein.

Mehr dazu finden Sie auf unserer Webseite
www.sv-kornwestheim.de

20 Jahre FunSportZentrum

Was für ein Abend!

Um das Jubiläumsjahr des FSZ gebührend abzuschließen, gab es am 05.11.2016 eine große Feier.
Am 20. Jahrestag der Eröffnung des FunSportZentrums waren alle Mitglieder herzlich eingeladen, ausgelassen mit uns zu feiern.

In der toll dekorierten Badmintonhalle wurde der Abend mit einigen Reden eröffnet. So bekam man Einblicke in die Vergangenheit und Entstehungsgeschichte des FSZ, aber auch die Zukunft war ein Thema. So wurde angekündigt, dass in absehbarer Zeit ein Um- und Ausbau des FunSportZentrums ansteht, um mehr Kapazitäten zu schaffen und neue Angebote zu integrieren.

Um sich unsere Geschichte in Ruhe anzuschauen, arbeiteten wir monatelang an einem Museum, welches an diesem Abend eröffnet wurde. Auf etwa 20 Leinwänden und mit einigen Ausstellungsstücken präsentierten wir Geschichten, Bilder und Menschen, die das Haus zu dem machen, was es heute ist.

Des Weiteren traten unsere Cheerleader auf und beeindruckten mit einer tollen Choreografie. Ihnen wurde außerdem der Scheck über 1000,- € für den Sieg im Footwettbewerb „Bewegende Geschichten“ überreicht.

Weiter wurde der Abend mit Livemusik der Band „Line In“ begleitet und die Gäste konnten verschiedenste Maultaschen von einem Foodtruck und eine Auswahl an Getränken an der Bar genießen. Neben der tollen Atmosphäre und Dekoration des ganzen Hauses war das Feuerwerk wohl das größte Highlight. Gegen 22.30 Uhr versammelten sich die Gäste hinter dem Haus und genossen eine beeindruckende Feuerwerksshow am Himmel von Kornwestheim.

Zu der fetzigen Musik eines DJs tanzten Mitglieder und Mitarbeiter bis spät in die Nacht!

Vielen Dank für diesen unvergesslichen Abend und für 20 Jahre FunSportZentrum.

125 Jahre – 2019 erwartet den SV Kornwestheim ein großes Jubiläum

Am 10. und 11. Februar fand ein Jubiläumsworkshop, durchgeführt vom STB (Schwäbischer Turnerbund), zum Thema: „Erfolgreiches Vereinsjubiläum gestalten. Da kann beim nächsten Jubiläum ja nichts mehr schief gehen!“ statt. In Bartholomä fanden sich hauptamtliche & ehrenamtliche Mitarbeiter des SV Kornwestheim ein, um die ersten Grundsteine für das 125-jährige Vereinsjubiläum im Jahr 2019 zu legen. Vielen Dank an alle Beteiligten, die mit ihren kreativen und konstruktiven Ideen mitgewirkt haben.

V.l.n.r. Uwe Sülzle (Abteilungsleiter Fußball), Bärbel Vorrink (Präsidentin Turngau-Neckar-Enz), Eberhard Blank (Seminarleitung), Thomas Eeg (Geschäftsführer SVK), Heinz Kipp (Ehrenpräsident), Gerhard Bahmann (Präsident), Patrick Schuhmann (Autor Chronik & Festschrift), Oliver Michel (Vize-Präsident), Stefan Kenzler (Abteilungsleiter Turnen), Romina Holzer (Geschäftsstellenleiterin SVK)

Liebe Vereinsmitglieder,

2019 können wir das 125-jährige Vereinsjubiläum feiern. Dies ist Anlass, berechtigterweise auf das Geleistete stolz zu sein, aber auch Grund zum Feiern. Die Vorbereitungen für dieses Jubiläum laufen auf vollen Touren. Ich bitte alle Vereinsmitglieder, bei diesen Vorbereitungen mitzuwirken.

Jeder Einzelne kann dazu beitragen, indem er oder sie die eigenen Bestände durchforstet, uns Dokumente, Erinnerungsstücke, Veröffentlichungen oder Fotos zur Verfügung stellt, die wir in verschiedener Weise (Festschrift, Dokumentationen, Ausstellung etc.) präsentieren können.

Sie erhalten alles, was Sie uns zur Verfügung stellen, im Original zurück. Ich bin sicher, dass wahre Schätze aus der Vereinshistorie in den Speichern unserer Vereinsmitglieder schlummern. Lassen Sie uns an diesen Schätzen teilhaben!

Gerhard Bahmann
Präsident des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

Job-Angebote

Um weiterhin den Bedarf an Reha-Kursen zu decken, brauchen wir Ihre Hilfe. Wir suchen:

Seit mittlerweile 20 Jahren verfolgen wir nur ein Ziel! – Sie mit Hilfe von unvergesslichen Sporterlebnissen fit und gesund durchs Leben zu führen.
Um unseren Kunden weiterhin optimale Bedingungen für ihr Sporterlebnis bieten zu können, suchen wir Unterstützung im Fitness- und Gesundheitsstudio, sowie im medi aktiv:

SV Salamander Kornwestheim seit 1894

Wir bewegen Kornwestheim!

Seit mehr als 120 Jahren bewegen wir Kornwestheim! In über 20 Abteilungen treiben Menschen aller Altersgruppen, Interessen und Nationen zusammen Sport, haben Spaß und erleben uns.

Um unsere Mitglieder weiterhin optimal bei ihrem Sporterlebnis unterstützen zu können, suchen wir ab sofort:

Übungsleiter/in im Bereich Orthopädischer Rehasport

Ihr Profil

- Eine gültige Reha-Lizenz für den Bereich Orthopädie
- Sie sind motiviert und zuverlässig
- Sie sind regelmäßig und langfristig einsetzbar

Ihre Aufgaben

- Leitung von geschlossenen Reha-Gruppen
- individuelle Betreuung der Teilnehmer
- Eigene Erstellung und Gestaltung des Kursprogramms

Bewerbungen richten Sie bitte bevorzugt per Mail an:

Dagmar Dautel
Leiterin Gesundheits- und Breitensport
Bogenstr. 35
70806 Kornwestheim
Mail: d.dautel@sv-kornwestheim.de
Tel.: 07154/1556700

SV Salamander Kornwestheim

FunSportZentrum seit 1996

Hier fühl ich mich wohl

Unsere Geschichte beginnt 1996! – Das Jahr, in dem wir das FunSportZentrum endlich eröffnen! Seit mittlerweile 20 Jahren verfolgen wir nur ein Ziel! – Sie mit Hilfe von unvergesslichen Sporterlebnissen fit und gesund durchs Leben zu führen.

Um unseren Kunden weiterhin optimale Bedingungen für ihr Sporterlebnis bieten zu können, suchen wir ab sofort:

Sport- und Gymnastiklehrer/innen, Sporttherapeuten/innen oder Diplom Sportwissenschaftler/innen für die Bereiche Fitness- und Gesundheitsstudio und medizinisches Fitnesstraining

Was erwarten wir von Ihnen?

- Durchführung von Beratungsgesprächen mit Neukunden
- Betreuung und Beratung der Mitglieder auf der Trainingsfläche
- Umsetzung unseres standardisierten Betreuungskonzeptes
- Mitwirkung und Weiterentwicklung unseres Trainingskonzeptes
- Planung, Durchführung und Betreuung indikationsspezifischer Trainingsprogramme für das muskuläre Aufbautraining bei verschiedenen orthopädischen Beschwerdebildern

Ihr Profil

- Diplom Sportwissenschaftler/in, Sport- und Gymnastiklehrer/in oder Sporttherapeut/in
- Zusatzausbildung im Bereich Sporttherapie, medizinische Trainingstherapie oder vergleichbarer Abschluss
- Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Kontaktfreude und sehr gute Umgangsformen sind für Sie selbstverständlich
- Hohes Dienstleistungs- und Serviceverständnis

Einsatzort: Kornwestheim
Beschäftigungsart: Geringfügige Beschäftigung
Stunden pro Woche: 4 - 8
Beginn: sofort

Bewerbungen richten Sie bitte bevorzugt per Mail an:

Isabell Lauser
Anlagenleitung – FunSportZentrum Kornwestheim
Bogenstr. 35
70806 Kornwestheim
Mail: i.lauser@sv-kornwestheim.de
Tel.: 07154/8308-13

FunSportZentrum

FunSportZentrum seit 1996

Hier fühl ich mich wohl

Unsere Geschichte beginnt 1996! – Das Jahr, in dem wir das FunSportZentrum endlich eröffnen! Seit mittlerweile 20 Jahren verfolgen wir nur ein Ziel! – Sie mit Hilfe von unvergesslichen Sporterlebnissen fit und gesund durchs Leben zu führen.

Um unseren Kunden weiterhin optimale Bedingungen für ihr Sporterlebnis bieten zu können, suchen wir ab sofort:

Sport-/Physiotherapeuten/innen für das medizinisches Fitnesstraining

Was erwarten wir von Ihnen?

- Durchführung von Beratungsgesprächen mit Neukunden
- Betreuung und Beratung der Mitglieder auf der Trainingsfläche
- Durchführung von Anamnesegesprächen und Fitness-Checks
- Erstellung individueller Trainingspläne angepasst an vorliegende Krankheitsbilder

Ihr Profil

- Ausbildung als Sport-/Physiotherapeut/-in
- Gerne auch Berufsanfänger oder in der Ausbildung

Das bieten wir Ihnen

- Mitarbeit in einem Sportzentrum mit Tradition und familiärer Atmosphäre
- Leistungsgerechte Vergütung
- Gute Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb des Betriebs
- Sympathisches und junges Team

Einsatzort: Kornwestheim
Beschäftigungsart: Geringfügige Beschäftigung
Stunden pro Woche: 4 - 8
Beginn: sofort

Bewerbungen richten Sie bitte bevorzugt per Mail an:

Isabell Lauser
Anlagenleitung – FunSportZentrum Kornwestheim
Bogenstr. 35
70806 Kornwestheim
Mail: i.lauser@sv-kornwestheim.de
Tel.: 07154/8308-13

FunSportZentrum

Sportgruppe für Kids mit Down-Syndrom war im Fußballfieber und hat das Sportabzeichen absolviert

Ein ganz besonderes Highlight war das Inklusionscamp der VfB-Fußballschule auf dem ESG-Sportgelände in Kornwestheim, an dem rund 30 Kinder sowohl mit als auch ohne Behinderung vom SVK und von 46PLUS teilnahmen.

Drei Tage lang wurde voller Motivation an den fußballerischen Fähigkeiten gefeilt. Natürlich durfte ein Besuch des VfB-Maskottchen Fritzle nicht fehlen, das die begeisterten Kids mit einem großen Spalier empfingen und es beim Elfmeterschießen gegen die Trainer lautstark anfeuerten.

Im Rahmen der VfBfairplay-Projekte wurde für 13 Sportler von 46PLUS ein großer Traum wahr! Sie durften Hand in Hand mit der Mannschaft des VfB Stuttgart beim TOP-Spiel gegen Hannover 96 vor 47.000 Zuschauern in der Mercedes Benz Arena einlaufen. Und zwei davon begleiteten voller Stolz die Schiedsrichter-Assistenten auf den Platz. Für die fußballbegeisterten Youngsters war es ein unvergesslicher Moment, ihre großen Vorbilder um Kapitän Christian Gentner einmal hautnah zu erleben.

Unter der Regie von Sportabzeichenprüfer Manfred Kupka versuchten sich die jungen Sportler mit Down-Syndrom erstmals an den einzelnen Disziplinen des Deutschen Sportabzeichens für Menschen mit Behinderung auf der Grundlage einer gesonderten Leistungstabelle. Über mehrere Trainingseinheiten wurden die verschiedenen Prüfungen im Bereich Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Schwimmen abgelegt.

Überraschend viele Teilnehmer schafften dabei die geforderte Mindestpunktzahl, um das Deutsche Sportabzeichen samt Urkunde zu erwerben. Gold: Tim Kollberg, Tim Krebs, Reka Schatz, Nora Stockhause, Timo Stockhause und Juliana Wenk. Silber: Mika Burk, Fabian Knoop, Lilly Kollberg, Theo Rothenbacher, Maja Stetter und Charlotte Siam. Bronze: Nuria Kovacs.

Fragen zur Sportgruppe beantwortet gerne Natja Stockhause, SVK-Übungsleiterin und Vorstandsmitglied von 46PLUS, unter:
natja.stockhause@46plus.de

Bauer Reifendienst

Bauer Reifendienst
Remsstraße 4
70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 - 21 0 21
info@bauer-reifenundmehr.de
www.bauer-reifenundmehr.de
facebook.com/Bauer.Reifenundmehr

Reifen und Felgen

Reifendruckkontrollsysteme
Leasingabrechnung | Einlagerung
Reinigung | Beratung | Montage | Verkauf

REIFEN 1+

Ihr persönlicher Reifenexperte

SV Salamander Kornwestheim aktiv dabei auf der Messe „Die besten Jahre“

Senioren-Step-Aerobic-Gruppe des SV Salamander Kornwestheim

Möglichst lange fit zu bleiben, das ist heute nicht mehr nur ein frommer Wunsch für den dritten Lebensabschnitt, sondern Teil des modernen Lebensstils, der sich auf der Messe „die besten Jahre“ in Stuttgart präsentierte. Dabei trägt jeder selbst die Verantwortung für die eigene Fitness. „Körper und Geist brauchen Bewegung“, mahnte Michaela Böhme vom Schwäbischen Turnerbund in ihrem gleichnamigen Vortrag ein besseres Fitness-Bewusstsein an.

Wie auch in den Jahren zuvor war der Schwäbische Turnerbund Partner der Messe in Stuttgart und auch zahlreiche Turn- und Sportvereine wirkten aktiv bei der Programmgestaltung während der beiden Veranstaltungstage mit. „Wir werden immer inaktiver, was unsere Gesellschaft auf vielen Ebenen vor große Herausforderungen stellen wird. Die Messe zeigt auf, welche Möglichkeiten man im Alter hat, aus diesem Kreis auszubrechen und aktiv zu werden. Besonders freut es uns, dass unsere Turn- und Sportvereine so zahlreich auf der Aktivbühne vertreten sind. Damit zeigen sie, wie wichtig sie mit ihren Angeboten für die Gesellschaft sind“, sagt Wolfgang Drexler, Präsident des Schwäbischen Turnerbunds.

Auf der Aktivbühne gab es ein buntes Programm der vielen verschiedenen Vereinsgruppen, unter anderem mit gymnastisch-tänzerischen Schauvorführungen, Beispiele aus einer typischen Übungsstunde oder Mitmachangebote, bei denen auch die Messebesucher aktiv werden konnten, zeigten, wie fit und aktiv man mit Bewegung bleibt.

Ein Höhepunkt war die Senioren-Step-Aerobic-Gruppe des SV Salamander Kornwestheim. Zur Musik von Elvis Presley zeigten die aktiven Senioren eine Step-Aerobic-Choreographie mit viel Rhythmus, Richtungsänderungen und Bewegungsmustern, auf, über und um das Stepbrett.

Diese sportliche Leistung ist besonders beachtlich, da die Hälfte der Gruppenmitglieder älter als 75 Jahre ist. „Für uns war der Auftritt auf der Aktivbühne ein tolles Erlebnis. Dazu konnten wir uns auf der Messe intensiv und gut zu vielen Themen bezüglich aktiv älter werden informieren“, sagte Dagmar Dautel, Leiterin dieser Seniorengruppe und des Breiten- und Gesundheitssports des SV Salamander Kornwestheim.

Senioren-Stepaerobic-Gruppe des SV Salamander Kornwestheim

Beach-Saisoneröffnung

Am Osterwochenende vier Tage der offen Tür.

Die Beachvolleyballsaison beginnt in Kornwestheim am **Osterwochenende mit vier Tagen der offenen Tür!**
Vom 14. bis 17. April sind alle Beachvolleyball-Begeisterten herzlich auf den drei Beachvolleyballfeldern am FunSportZentrum willkommen.
An diesem langen Wochenende ist der **Eintritt frei**. Alle Interessierten sind willkommen, sowohl Neugierige, die Beachvolleyball einfach mal ausprobieren möchten als auch alte Hasen, die es kaum mehr erwarten können, endlich wieder den Sand zwischen ihren Zehen zu spüren.

Nach dem Eröffnungswochenende ist der Beachplatz für den regulären Betrieb geöffnet.
Wie gehabt gibt es an der Rezeption des FunSportZentrums Tages- und Jahreskarten zu kaufen sowie Bälle zu leihen.

Beach-Triathlon:

das Highlight für Kornwestheims größte Sportler

Auch 2017 organisiert die Volleyballabteilung des SVK wieder mehrere Turniere auf dem Kornwestheim Beach: Um Punkte für die Baden-Württembergische Rangliste geht es bei den Turnieren am 13.05. (Kategorie C, Herren) und am 14.05. (Kategorie C, Damen). Und auch den 22./23.07. sollten sich alle ambitionierten Hobby-Sportler Kornwestheims vormerken: Dann findet der 19. Beach-Triathlon statt, an dem Fußballer, Handballer und Volleyballer in allen drei Sportarten gegeneinander spielen, um herauszufinden, wer der beste Allrounder ist.

Beach-Kinderfest: das Highlight auf dem Kornwestheim Beach für Kornwestheims kleinste Sportler

Am **Sonntag, 21. Mai** ist Kornwestheims größter Sandkasten für alle Kinder zwischen 0 und 12 Jahren geöffnet!

Die Volleyballabteilung veranstaltet auf ihrem Beachvolleyballplatz ein **Kinderfest** für alle Kornwestheimer Familien.

Euch erwartet eine lange, sandige Spielstraße mit Stationen rund ums Beachvolleyball.
Auch alle Kinder, die noch nie einen Volleyball in der Hand hielten, werden ganz viel Spaß haben. Versprochen!

Jetzt bis zu
200 Euro[1)]
Jugendbonus
sichern!

Sprechen Sie mit uns.

Regional-Verkaufsleitung
Michael Hiller und Team
Hohenzollernstr. 46
71638 Ludwigsburg
Telefon 07141 260081

Wohne auch du bald, wie du willst.

Mit Wüstenrot Wohnsparen in die ersten eigenen vier Wände.

- Bis zu 200 Euro[1)] Jugendbonus
- Attraktive Guthabenzinsen
- Darlehen zu Top-Konditionen
- Staatliche Förderungen

1) Der Bausparer muss am Ende des Kalenderjahres, in dem er den Bausparvertrag abschließt, jünger als 25 Jahre sein. Jeder Bausparer kann nur einen Jugendbausparvertrag mit Jugendbonus abschließen. Der Jugendbonus wird durch eine Wiedergutschrift der Abschlussgebühr maximal in Höhe von 200 Euro auf dem Bausparkonto gewährt, wenn der Bausparvertrag zugeteilt wird und die Vertragslaufzeit zwischen 7 und 15 Jahren liegt.

w&w wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.

Breitensport

Neue Übungsleiterin im Breitensport

Jana Eschmann leitet die Gymnastikgruppen im Rahmen des Breitensports am Donnerstagabend in der Hannes-Reiber-Halle.

Hier stellt sich Jana Eschmann den SVK-Sportlern und FSZ-Mitgliedern vor:

„Ich bin Jana, 23 Jahre alt und studiere an der Universität in Stuttgart im 8. Semester Englisch und Politik-/Wirtschaftswissenschaften auf Gymnasiales Lehramt. In meiner Freizeit mach ich gerne und viel Sport und arbeite als Übungsleiterin und Trainerin im FunSport-Zentrum, was unglaublich viel Spaß macht! Ich freue mich auf das kommende Jahr und viele neue spannende Aufgaben, die ich im Fun und im Verein übernehmen darf, um mich weiterentwickeln zu können und gleichzeitig Freude daran habe."

Die Hannes-Reiber-Halle

Vier Gruppen der Breitensportabteilung haben eine neue Heimat für ihre Übungsstunden in der Hannes-Reiber-Halle am Eichenweg gefunden.

Diese moderne große und helle Halle bietet nun für die Gruppen am Mittwoch- und Donnerstagabend eine ideale Sportstätte für die Fitnessgymnastik. Auf zwei Dritteln oder einem Drittel, je nach Gruppengröße, können nun diese Sportler unter optimalen Bedingungen ihren Gesundheitssport ausüben. Zuvor mussten die Gruppen diverse Hallenwechsel hinnehmen, bedingt durch die Sporthallensituation in Kornwestheim. Wer sich den Breitensportgruppen anschließen möchte, ist gerne als Gast zum Schnuppern in den Gruppen herzlich willkommen.

SVK Breitensportplan

SVK Kurs-Angebot Breitensport Seniorensport Behindertensport

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 Uhr Gymnastik für Alle Jahnhalle Dagmar Dautel	09:00 Uhr Gymnastik 40+ Osthalle klein Dani Fuchs	10:00 Uhr Gymnastik für Alle Osthalle klein Dani Fuchs		
18:15 Uhr Yoga Gymnasium Spiegelsaal Silvia Keidel	10:00 Uhr Gymnastik für Ältere Osthalle klein Dani Fuchs	18:15 Uhr Bauch-Beine-Po Osthalle klein Paulina Schmidt		
19:00 Uhr Funktionelle Gymnastik Osthalle klein Petra Eppinger	11:00 Uhr Gymnastik Spaß Jahnhalle Ruth Eith	18:30 Uhr Fitness 50+ Jahnhalle Ruth Eith	18:30 Uhr Bauch-Beine-Po Hannes-Reiber-Halle Jana Eschmann	17:30 Uhr Herren 40+ „2. Weg" Gymnasiumhalle Paulina Schmidt
	13:30 Uhr Kegeln K - Kornwestheim Inge Stöckle	19:00 Uhr Funktionelle Gymnastik Osthalle klein Paulina Schmidt	19:30 Uhr Fitness-Gymnastik Hannes-Reiber-Halle Jana Eschmann	19:15 Uhr Konditions-Gymnastik Stadionhalle Dagmar Dautel
	18:00 Uhr Herrengymnastik Jahnhalle Reinhold Fischer	19:00 Uhr Fitness-Gymnastik Hannes-Reiber-Halle Dagmar Dautel		19:15 Uhr Sitzball Phillip-Matthäus-Hahn-Halle Lothar Fahrbach
	19:30 Uhr Step-Aerobic Eugen-Bolz-Halle Tina Neugebauer	19:00 Uhr Schwimmen Alfred-Kercher-Bad Dieter Walter		
	20:00 Uhr Sitzfußball Schillerschulhalle Lothar Seidel	20:00 Uhr Fitness-Gymnastik Hannes-Reiber-Halle Dagmar Dautel		

Helfen Sie, damit wir noch mehr geben können!

Der SVK lebt von seinen freiwilligen Helfern und der Gemeinschaft innerhalb des Vereins, die bereits aus über 7000 Mitgliedern besteht. Viele von uns lieben „ihren SVK". Nicht nur, dass wir innerhalb des Vereins gemeinsam Sport treiben oder Wettkämpfe bestreiten, auch in unserer Freizeit unternehmen wir vieles mit unseren Freunden aus dem Verein. Immer wieder hören wir, gerade von unseren langjährigen Mitgliedern in gesetztem Alter, die Aussage „Meine besten Jahre habe ich in meinem Sportverein erlebt".
Für die vielen schönen Geschichten, die sich bereits über mehr als 120 Jahre angehäuft haben, möchten wir Ihnen herzlichst danken.

Wir sind weiterhin auf Sie angewiesen.

Da ein Sportverein dem Allgemeinwohl dient, und damit für alle sozialen Schichten Sport anbieten möchte, ist der jährliche Beitrag sehr gering. Um eine hohe Qualität zu einem für alle akzeptablen Preis anbieten zu können, ist der Verein neben staatlichen und kommunalen Fördermitteln unter anderem auch auf Spendengelder angewiesen.

Der Sport im Verein kann für jeden Einzelnen von uns eine Menge leisten.

Neben den gesundheitlichen Aspekten wie Prävention von Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems wie auch des Bewegungsapparates, bis hin zur Vermeidung von Verletzungen, werden dem Sport auch große Effekte auf die geistige Entwicklung von Kindern und Jugendlichen wie auch die Erhaltung geistiger Fähigkeiten im Alter zugeschrieben.

Aspekte des Sports die oftmals vergessen werden, sind auch die Förderung von sozialen Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Fairness, Respekt und Disziplin. Und dies alles unabhängig davon, ob man eine Mannschafts-, oder Einzelsportart betreibt.

Innerhalb des Vereins sind wir umgeben von Gleichgesinnten, die über den Sport oftmals ganz schnell zu Freunden werden. Gerade bei Kindern ist dies von enormer Wichtigkeit. Der Verein fungiert hier als wichtiger sozialer Treffpunkt und übernimmt somit auch erziehungspolitische Aufgaben, indem er soziale, gesundheitliche und erfolgsorientierte Werte vermittelt sowie den zwischenmenschlichen Umgang fördert. Dass der SV Kornwestheim ein Sportanbieter für jedermann ist zeigt sich in der unglaublichen Vielfalt seiner Abteilungen und Angebote. Vom Wettkampf- über Breitensport, bis hin zu Senioren-, Behinderten-, Rehabilitationssport und Kindersport, wird alles unter einem Dach geboten.

Damit wir diese Vielfalt weiterhin für jedermann anbieten können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Jede noch so kleine Spende hilft unserem Verein und den Abteilungen weiter.

Wo gehen Ihre Spenden hin?

Mit Ihren Spenden helfen Sie direkt unseren Abteilungen und deren Projekten. Vor allem investieren wir diese Gelder in die Entwicklung der Kinder- und Jugendangebote, damit von Grund auf gesundheitliche und soziale Werte gefördert werden.

Hinzu kommt, dass wir durch Ihre Spende den jährlichen Beitrag gering halten und trotzdem ein qualitativ hochwertiges Sportangebot für jedes Alter, Leistungsniveau und soziale Schicht anbieten können.

Weiterhin können wir mit Ihrer Hilfe das Sportangebot kontinuierlich verbessern und sogar nachhaltig erweitern. Mit Ihrer Spende sind Sie Teil der SVK-Entwicklung und sorgen so dafür, dass wir weiterhin Menschen bewegen können.

Hier können Sie spenden. Danke für Ihre Hilfe und Ihren Einsatz bei der Unterstützung des SV Salamander Kornwestheims:

IBAN:
DE07 6049 0150 0804 7360 06

BIC: GENODES1LBG

SVK

ein Verein für alle Altersklassen

Einrad

Gelungener Saisonstart der Einrad-Fahrer des SVK

Erfolgreich starteten die jungen Einradsportler des SV Salamander Kornwestheims ins neue Jahr 2017. Zwei Fahrer stellten beim alljährlichen Schwäbischen Einradtag in Zuffenhausen ihr Talent als Freestyle-Fahrer unter Beweis.

Als erstes trat Malte Adam, der jüngste Teilnehmer mit gerade mal 10 Jahren an.
Als Pirat verkleidet wagte er sich das erste Mal an eine Einrad-Kür und wurde für seinen Mut gleich mit einer Goldmedaille in seiner Altersklasse belohnt.

Seine Vereinskollegin Chiara Gualtieri fuhr eine bezaubernde Kür als Alice im Wunderland. Sie hatte es allerdings mit deutlich stärkeren Konkurrentinnen zu tun und belegte Platz vier. Chiara startete noch mit ihrer Trainerin Katharina Leber bei einer Paarkür. Phantasievoll und lustig präsentierten sie sich als Zirkusclowns. Für die gelungene Darbietung wurden beide mit einer Silbermedaille ausgezeichnet.

Lukas Prinz und Sebastian Feurer vom SVK verstärken das Einrad-Hockeyteam aus Bonlanden und nahmen eine Bronzemedaille mit nach Hause.

Die Einradfahrerin Valerie Fürst ist zur Sportlerin des Jahres 2016 im Altkreis Leonberg nominiert.

Sie wurde im letzten Jahr deutsche Meisterin im Einradweitsprung und –hochsprung, deutsche Vizemeisterin im Einrad Slalomparcour und sogar Vizeweltmeisterin im Einradweitsprung. Abstimmen unter: **http://www.leonberger-kreiszeitung.de/sportlerwahl**

Bowling

SVK Bowling Abteilung

Strike! – Jeder Wurf hat seine eigene Geschichte!

Als Variante des Kegelsports entstand gegen Ende des 19. Jahrhunderts Bowling in den Vereinigten Staaten! Heute wird die etwas größere Bowling-Kugel auch in Deutschland gerollt. Wir beim SVK sind ein kleines Bowling-Team und freuen uns immer wieder über neue Gesichter!

Kommen Sie vorbei, rollen Sie ein paar Kugeln und genießen die Zeit mit uns!

Nach wie vor treffen sich die Mitglieder zu den stattfindenden Trainingseinheiten der Kornwestheimer im City Bowling Stuttgart, Schloßstraße 28, 70174 Stuttgart, Parkmöglichkeiten in der Hofdienergarage.

Dienstags, von 20.00 - 22.00 Uhr sind dort die Bahnen fürs Training fest reserviert.

Gäste, die Interesse haben und sich das Treiben ansehen möchten, dürfen gerne einige Male kostenlos mitspielen und sich ein Bild machen.

Kontaktadressen:

Mathias Elsässer
Kelterstr. 14/1, 73733 Esslingen
Tel. mobil 01727713693

Marcel Naggies
Neckarstr. 83, 70806 Kornwestheim
Tel. 07154-183078 oder 015229749611.

2. Weg

Die Flexibilität beim 2. Weg wird stark gefordert.

Nachdem wir jahrzehntelang unsere wöchentlichen Übungsabende am frühen Freitagabend in der Realschule – Sporthalle abhalten konnten, mussten wir uns in der letzten Zeit sehr oft entsprechend der Problematik durch Renovierungen und anderweitigen Bedarf anpassen. Der Gymnastikraum der Osthalle, 1/3 der Stadionhalle, der Spiegelsaal des Gymnasiums, die Sporthalle des Gymnasiums und jetzt wieder der Spiegelsaal. Auch die Zeiten hatten sich des Öfteren geändert. Mal mittwochs, mal freitags. Mal früher, mal später.

Zusätzlich war leider auch ein mehrfacher Wechsel bei der Übungsleitung erforderlich. Jetzt hoffen alle Teilnehmer an den Übungsabenden, dass wir nach Behebung der Schäden in der Gymnasium – Sporthalle für längere Zeit von weiteren Änderungen verschont bleiben.

Nach einem Besenbesuch stehen als nächste Sonderaktivitäten der Besuch im Casino zu einer Kabarett – Veranstaltung, die 4 tägige Frühjahrsreise in das Markgräfler Land im Mai und das Gartenfest im Juni an.

SVK - Breitensport - Herrensportgruppe "2.Weg"
Kutterers Besenbesuch 16.02.17

SVK - Breitensport - Herrensportgruppe "2.Weg"
Kutterers Besenbesuch 16.02.17

Regelmäßig werden Waren aus Supermärkten und Diskounter zum Tafelladen transportiert

Neben sportlichen und den vielfältigen Freizeitaktivitäten engagieren sich noch sehr viele unserer Mitglieder im sozialen Bereich.

Regelmäßig Waren aus Supermärkten und Diskountern aussortieren (die Guten ins Töpfchen, die Schlechten in den Abfall) und danach zum Tafelladen transportieren und ausladen. Regelmäßig Singen und Musizieren im AWO- Seniorenzentrum und Singen bei einzelnen auf ihrem Zimmer, die nicht mehr zur Runde kommen können, aber gern noch mitsingen möchten.
Sowie Singen und Musizieren im Leonardispflegeheim und in anderen Seniorenheimen.

Man sieht: der Sport ist eine gute Grundlage für viele Aktivitäten!

Singen und Musizieren im AWO- Seniorenzentrum

Singen und Musizieren im Leonardispflegeheim

Singen und Musizieren im AWO- Seniorenzentrum

Informationen bei:

Peter Schelm, Gruppenleiter
Telefon 07154-4118
E-Mail: P.Schelm@gmx.net

oder im Internet unter:
www.zweiter-weg.sv-kornwestheim.de

Football / Cheerleader

COUGARS & WILDCATS IN FLAMES

Einiges getan hat sich bei den Cougars in der Saisonpause. Nicht nur kann die Mannschaft auch in diesem Jahr zahlreiche Neuzugänge verbuchen, auch die Struktur in der Landesliga hat sich über den Winter verändert.

Wegen der Auflösung der Regionalliga Mitte stemmt Baden-Württemberg nun eine eigene Regionalliga. Diese hätte in diesem Jahr aber mit nur vier Mannschaften auskommen müssen.
Um die sportliche Qualität der Ligen weiterhing zu gewährleisten, werden in der kommenden Saison alle Ligen um eine Mannschaft reduziert.
Auch die Landesliga der Cougars wird 2017 mit sechs Mannschaften laufen. Damit kann die Mannschaft mit sechs Heimspielen und einem Freundschaftsspiel auf dem heimischen Rasen aufwarten. Die Sechser-Ligen sollen zudem nur eine Übergangslösung sein, hieß es vonseiten des Verbandes. Der Sport Football erfreut sich immer größerer Beliebtheit, was sich zum einen an den Teilnehmerzahlen der regelmäßigen Tryout-Tage zeigt, zum anderen aber auch zu einigen Neugründungen in der Region geführt hat. Somit wird nicht nur die Regionalliga in eigener Regie gestemmt, sondern um eine Kreisliga erweitert. Aus der Bezirksliga sind in der vergangenen Saison die Backnang Wolverines in die Landesliga der Cougars aufgestiegen, die Derby-Rivalen Ludwigsburg Bulldogs, sind wegen der Umstrukturierung ein weiteres Mal dem Abstieg entronnen.

Coguars vs Fellbach Warriors

Die Mannschaft um Headcoach Vito Mandir blickt auf eine spannende Saison 2016 zurück. Leider kann die Spannung der Saison nur als negativ bezeichnet werden, denn die Cougars mussten schon nach den ersten fünf Spielen verbissen gegen den Abstieg kämpfen. Erst in letzter Sekunde gelang der Klassenerhalt bei den Fellbach Warriors. Ein Fumble nahe der Endzone brachte die Cougars kurz vor Schluss des letzten Spiels der Saison in Ballbesitz und ermöglichte so den wichtigen Touchdown zum Sieg.

Die Mannschaft erholt sich noch immer von den Abgängen des Vorjahres. Durch die vielen Rookies (Anfänger) stehen die Cougars aber weitaus stärker da, als in der vergangenen Saison. Zudem wird auch der Coaching Staff um den ehemaligen Cougar Wolf Brenner ergänzt, der nach seiner Tätigkeit als Positioncoach bei den Fellbach Warriors nun als Offense Coordinator bei den Cougars wirken wird. Dies gibt Vito Mandir die Gelegenheit, unterstützt von Erik Hengel als Positioncoach, intensiver mit Offensive- und Defensive Line zu arbeiten. Unterstützt werden die beiden erfahrenen Coaches zudem von nicht minder erfahrenen Veteranen. Als Spielercoaches stehen die Brüder Timo und Steffen Bornhäusser mit Rat und Tat zur Verfügung und trainieren Neuzugänge sowie Veterans im Bereich Defensive Backs und Linebacker. Verzichten muss die Mannschaft auf Coach Werner Randi, der sich aus privaten Gründen nach der vergangenen Saison zurückgezogen hat.

Cougars vs Badener Greifs

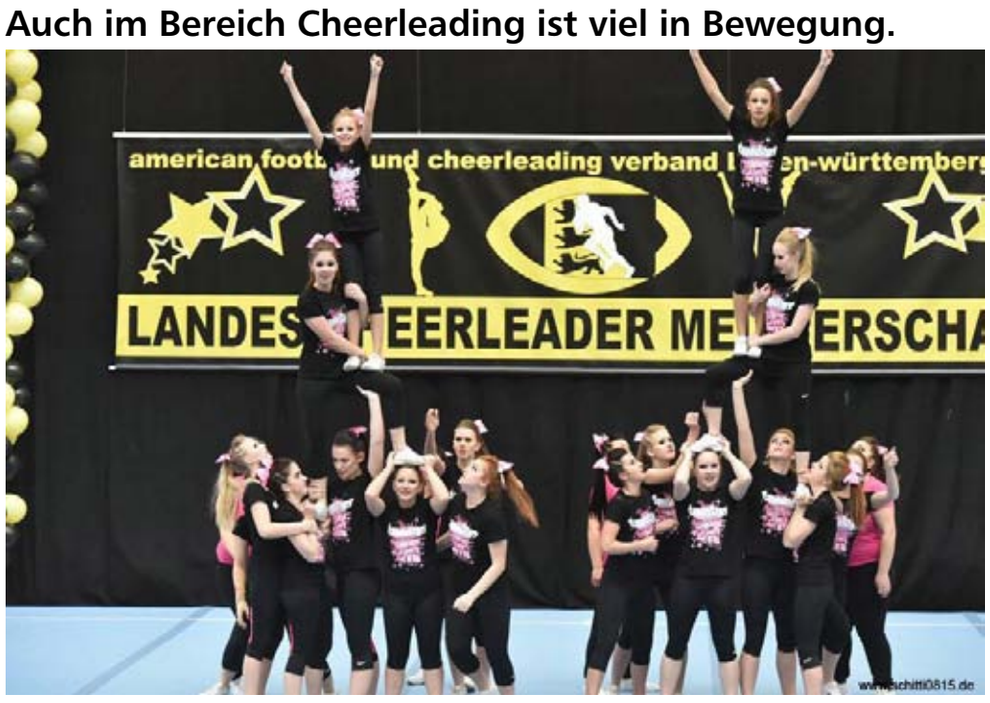
Cougars vs Bad Mergentheim

Bei den Cougars wird Teamgeist groß geschrieben und so wurden die Rookies auch in diesem Jahr mit Begeisterung ins Team aufgenommen. Stets war einer der Veteranen bei Fragen zur Stelle und lieferte wertvolle Tipps auf – und jenseits des Feldes. Schnell wurde vor allem den Rookies klar, dass ein großer Unterschied zwischen zusehen und spielen besteht. Dennoch sind viele auch nach der ersten Ernüchterung geblieben. Dies ist vor allem dem kompetenten Training und der intensiven Betreuung der Anfänger zu verdanken. Die neu erworbenen Fähigkeiten sollen im Trainingslager Ende März und in Trainingsspielen gegen befreundete Mannschaften weiter ausgefeilt werden.

Obwohl sich die Mannschaft noch in der Selbstfindung befindet, wollen die Cougars in der kommenden Saison noch mehr Spiele gewinnen. Noch ist nicht ganz klar, wo die Reise hingehen soll, doch Coaches und Spieler sind sich einig: nach unten ist keine Option.

Informationen unter: www.cougars.de/training/

Auch im Bereich Cheerleading ist viel in Bewegung.



Die Teams stecken mitten in den Vorbereitungen zu den baden-württembergischen Meisterschaften. Es wird bis zu 3-mal wöchentlich trainiert. In diesem Jahr werden 3 Mannschaften an den Start gehen. Das Damenteam, die „WildStars“, die Jugend mit den „CandyStars“ und auch die Allerkleinsten dürfen sich erstmalig in ihrer Kategorie „Peewee“ präsentieren.
Die Wettkampfteilnahme ist in dieser Konstellation für den neuen Trainerstab auch eine Premiere, denn nach 15 Jahren im Cheerleading hat sich Sarah Randi im vergangenen Jahr aus dem Coaching zurückgezogen. Sie steht den Teams aber weiterhin im Hintergrund organisatorisch als Abteilungsleiterin zur Verfügung.
Weiterhin steht in der Abteilung Cheerleading die Ausbildung der Trainer, die Qualität des Trainings und die Sicherheit der Sportlerinnen an erster Stelle. Wer diese komplexe Sportart beginnen möchte, sollte sich daher vorab ausführlich informieren und sich den Mannschaften zuwenden, die eine gute Grundausbildung gewährleisten können. Ab April befinden sich die Cheerleader wieder in der Aufbauphase des Trainings, ein perfekter Zeitpunkt, um neu einzusteigen. Alle Interessentinnen sind herzlich eingeladen, im Training vorbei zu kommen.

Cheerleading Kontakt
bis 15 Jahre: candycats@cougars.de
ab 16 Jahre: wildcats@cougars.de

Badminton

Mannschaften

Die **1. Mannschaft** steht nach 10 Begegnungen von insgesamt 14 auf einem sehr guten 2. Tabellenplatz mit 14:6 Punkten in der Landesliga Neckar-Hohenlohe.
Der Aufstiegskandidat, die SG Hengstfeld-Wallhausen, führt deutlich mit 20:0 Punkten die Tabelle an.
Die Kornwestheimer konnten ihre Position am letzten Spieltag mit 2 Heimsiegen gegen Fellbach und Schorndorf unterstreichen, obwohl sie nicht in Stammbesetzung antreten konnten. Für die 1. Mannschaft waren folgende Spielerinnen und Spieler im Einsatz, bei den Damen: Sandra Barth, Christine Henel sowie Mirjam Rauch und Katja Bodinek. Bei den Herren Björn Dautel, Günther Krauß, Steffen und Michael Gerdung, Tim Opacki, Nils Pieper, Laurent Bihin und unser neuer Ersatzspieler in der Rückrunde Huu-Dat Nguyen.

Die **2. Mannschaft** steht nach 11 von 15 Begegnungen doch etwas überraschend auf dem 1. Tabellenplatz in der Kreisliga Rems/Murr mit 17:5 Punkten vor der SGV Murr 1 mit 17:9 Punkten. Auch sie konnten ersatzgeschwächt beim letzten Heimspieltag ein Unentschieden gegen Murr 1 und einen Sieg gegen die 2. Mannschaft von Murr erkämpfen. Es waren in den vergangenen Mannschaftsbegegnungen folgende Spielerinnen und Spieler im Einsatz: Petra Hanke, Henrike Jedamczik und Clemence Savary bei den Damen, und für die Herrenpunkte sorgten Nils Pieper, Laurent Bihin, Patrick Hellfeuer, Carsten Schultheiss und Peter Hanke. Für die 2. Mannschaft stehen aber noch einige schwere Spiele bevor, man muss abwarten, wer am Ende ganz oben steht, da es in der oberen Tabellenhälfte sehr eng zugeht.

Zur Info, eine Mannschaftsbegegnung im Badminton besteht aus 8 einzelnen Spielen: Es werden 2 Herrendoppel, ein Damendoppel, 3 Herreneinzel, 1 Dameneinzel und 1 Mixed ausgespielt.

© *Mateja fotografie*

Lurchi-Cup 2017

unser Badmintonturnier müssen wir bereits das 2. Mal absagen, da die Sporthallen des BSZ Römerhügel noch das ganze Jahr saniert werden. Wir hoffen daher auf das Jahr 2018, auch dass wir dann endlich wieder dort trainieren können.

© *Mateja fotografie*

Unser bester Jugendlicher Nils Pieper, der bei den Aktiven spielt

Jugend

An den Jugendregionalranglisten nahmen wieder einige Jugendliche vom SVK mit unterschiedlichem Erfolg teil. Sehr erfreulich war, dass auch zwei 11-jährige Mädchen bei diesen Turnieren mitspielen konnten. Lola Fellmann und Julia Wollny waren gleich beim ihrem Debütturnier erfolgreich und belegten den 1. und 3. Platz. Auch bei den folgenden Regionalranglisten wurden Turniersiege und Plätze auf dem Podest erreicht. Dadurch hatten sich beide Spielerinnen für die höheren Bezirksranglisten qualifiziert. Bei diesen 3 Ranglisten erreichten sie zwar keinen Platz unter den besten drei, aber von Platz 4 bis 6. Hiermit kann man sehr zufrieden sein, da die beiden erst seit 1½ Jahren Badminton trainieren. Nils Pieper startete diese Saison an keinem Jugendturnier, er konzentriete sich auf die Einsätze bei den Aktiven-Mannschaften, bei denen er meistens ein sicherer Punktelieferant ist.

Die beiden erfolgreichen 11 Jährigen Julia Wollny und Lola Fellmann

BWBV-AK Meisterschaft

Bei den im Februar stattgefunden Baden-Württembergischen Altersklassen-Meisterschaften war aus Kornwestheimer Sicht nur Klaus Weiler am Start, die Grippewelle machet nicht nur in Kornwestheim Halt, es gab in Sindelfingen über 20 krankheitsbedingte Absagen. Der Kornwestheimer Klaus Weiler spielte in der höchsten Altersklasse AK O 70 im Herrendoppel an der Seite von Eberhard Schall vom SV Fellbach. Sie konnten sich in beiden Begegnungen mit einem 2-Satzsieg durchsetzen und wurden Baden-Württembergischer Meister im Herrendoppel in der AK O70. Petra Hanke konnte an diesem Wochenende nur ihren Leistungsnachweis als Schiedsrichter erfolgreich bei diesen Meisterschaften bestehen, und damit ihre Lizenz für weitere 2 Jahre sichern, die sie seit 1985 besitzt.

AK Meisterschaft Siegerehrung im Doppel O 70 Klaus Weiler (zweiter von rechts)

Badminton-Freizeit 2017 in Vorderburg

Unsere Freizeit im Kornwestheimer Haus findet dieses Jahr zum 30. Mal statt, vom
Do 15.06.17 bis So 18.06.17.

Das Haus, im herrlichen Allgäu, wird von 30 bis 40 Abteilungsmitgliedern mit Familie und Ehemaligen für gemeinsame Unternehmungen gemietet.

Seit 1988 belegt die Badmintonabteilung einmal im Jahr dieses Haus im schönen Vorderburg, in toller Lage.

Die Organisation übernehmen wie jedes Jahr Renate und Kurt Wagner, herzlichen Dank dafür. Wir freuen uns, wie jedes Jahr riesig darauf.

Gemeinsam mehr erleben.

In unserem Sportverein trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, sind wir gern für Sie da.

Vermittlung durch:
Schaible und Raimondo, Allianz Generalvertretung
Dr. S.-Pflugfelder-Platz 1, D-70806 Kornwestheim
schaible.raimondo@allianz.de, www.allianz-schaible-raimondo.de
Tel. 0 71 54.17 92 00, Fax 0 71 54.1 79 20 15

Hoffentlich Allianz.

Allianz

SV Salamander Kornwestheim Leichtathletik

Steffen Hein bei den Deutschen Meisterschaften

Debüt im Nationaltrikot - Steffen Hein wird beim U 20-Länderkampf in Halle Fünfter im Weitsprung

In den vergangenen beiden Wochen ist ein Traum für Steffen Hein, den jungen Weitspringer vom SV Salamander Kornwestheim, wahr geworden. Zumal der Athlet aufgrund einer schweren Grippe fast drei Monate lang nicht am regulären Trainingsbetrieb teilnehmen konnte und sich nur mit wenigen Trainingseinheiten auf die deutschen Meisterschaften vorbereitet hatte, war die Nominierung zum U 20-Länderkampf aufgrund der deutschen Vizemeisterschaft die Überraschung der Hallensaison. Somit ging die Reise nun nach Halle. Dort fand der Vergleich der besten Athleten aus Frankreich, Italien und Deutschland statt. Steffen Hein konnte dort im Weitsprung seine Leistung mit Sprüngen um sieben Meter bestätigen und erreichte in der Einzelwertung mit 6,98 Metern den fünften Platz. Etwas der Nervosität des ersten internationalen Wettkampfs geschuldet, war die Absprungphase trotz sicherer Anläufe nicht perfekt und verhinderte eine weitere Steigerung seiner Bestweite. Der Sieg ging mit 7,33 Meter an einen Italiener, Platz 2 erreichte Gianni Seeger vom TV Gomaringen mit 7,18 Metern. In der Gesamtwertung reichte es für das deutsche Team zum Sieg vor Frankreich und Italien. Für Steffen Hein ist es eine tolle Erfahrung gewesen, berichten die SVK-Leichtathleten. Die Einkleidung, der Einmarsch mit Nationalhymne sowie der Teamgeist der gesamten Mannschaft werde den Athleten beflügeln, auch in der Freiluftsaison Topleistungen anzubieten, um sich wieder für das Nationalteam zu empfehlen.

Steffen Hein ist Deutscher Vizemeister Leichtathletik, der SVK-Athlet überzeugt im Sindelfinger Glaspalast beim Weitsprung.

Bei den deutchen Leichtathletik Jugendmeisterschaften der Altersklasse U 20 im Glaspalast in Sindelfingen hat der 18-jährige Steffen Hein vom SV Salamander Kornwestheim mit persönlicher Bestleistung von 7,12 Metern die Silbermedaille errungen. Unter 14 Teilnehmern ging der nationale Titel an Gianni Seeger vom TSV Gomaringen, der 7,47 Meter weit sprang. Die Bronzemedaille sicherte sich Björn Ole Klehn vom SC Preußen Münster mit 7,11 Metern. Nach zwei nicht gelungenen Sprüngen musste Steffen Hein im dritten Anlauf einen Sprung um 7 Meter in die Grube bringen, um nicht bereits im Vorkampf auszuscheiden. Der SVK-Leichtathlet behielt die Nerven und nutzte eben diesen dritten Versuch, um mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 7,12 Metern im Sand zu landen und von da an die Position 2 im Starterfeld zu übernehmen. Diese Position konnte er auch im Endkampf halten, obwohl die Konkurrenz bis auf einen Zentimeter aufschließen konnte. Steffen Hein kam selbst noch zu einem weiteren guten Versuch über 7,01 Meter sowie zwei knapp übergetretenen Sprüngen, bei welchen er mit vollem Risiko versucht hatte, seine Weite nochmals zu steigern. Nach Abschluss des Wettkampfes jubelte das grünweiße Lager über einen zweiten Platz bei den deutschen Meisterschaften. Eine besondere Belohnung für die starke Leistung ist zudem die Nominierung für das Jugend-Nationalteam, in welchem Steffen Hein am 4. März bei einem Länderkampf gegen Italien und Frankreich die deutschen Farben vertreten wird. Der Vater des Siegers im Weitsprung, Alexander Seeger, stand übrigens genau vor 34 Jahren mit Jürgen Hein, dem Vater von Steffen, in der 4 x 200-Meter-Staffel von Salamander Kornwestheim, die damals den deutschen Meistertitel in Düsseldorf erlaufen hat. Somit stellte der Weitsprungwettkampf auch eine Fortführung der erfolgreichen Leichtathletik-Tradition mit den Wurzeln in Kornwestheim dar.

Die Lurchis feiern Erfolge beim Kinderleichtathletik-Hallensportfest in Bietigheim-Bissingen

Am Samstag, 2. Februar 2017 konnten 28 Nachwuchs-Athleten vom SV Salamander Kornwestheim einen schönen und auch erfolgreichen Wettkampf in Bietigheim-Bissingen erleben. Nach einer gemeinsamen Erwärmung mit Musik bestritten die Kinder zunächst vier verschiedene Einzel-Disziplinen, die dann als Mehrkampf gewertet wurden. Dabei standen 30m Sprint, 30m Bananenkistenhindernissprint, Medizinballwurf und Weitsprung auf dem Programm. Bei der Siegerehrung wurden immer wieder Kinder vom SV Kornwestheim für die Plätze 1-6 geehrt. Ganz oben aufs Treppchen schaffte es in der Altersklasse M11, wie schon in den Vorjahren, Toni Luithardt und durfte sich somit über eine Goldmedaille freuen. Einen weiteren Platz auf dem Podest erreichte Lennart Kössler, als Dritter in der Altersklasse M8. Bei den Mädchen wurde Anisa Odom Erste in der Altersklasse W11. In der Altersklasse W10 ging der Platz zwei an Lucie Zentgraf, sowie knapp dahinter Platz drei an Lisa Holdgrün. Larissa Makarios schaffte es in der Altersklasse W7 bei ihrem ersten Leichtathletik-Wettkampf gleich nach ganz oben und trug stolz ihre Goldmedaille. Nach der Siegerehrung gab es noch eine Biathlon-Staffel, bei der immer 4 Kinder gemeinsam im Team antraten. Angefeuert durch Teamkameraden, Eltern, Großeltern, Geschwister und natürlich Trainer wurden die Lurchis zu Höchstleistungen angetrieben. Die ganze Halle tobte und es war ein gelungener Abschluss, der neben ganz viel Spaß auch noch Erfolg brachte. Schlussendlich gingen Platz 1-3 in der Altersklasse U12 an den SV Salamander Kornwestheim und die Freude war natürlich riesengroß.

Steffen Hein bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften

Vier Medaillen bei zwei Meisterschaften

Steffen Hein und die Staffel holen Landesbronze bei der U 20. Tim Baumann ergattert Silber und Bronze bei der U 16 in Ulm.

Bei den Baden-Württembergischen Jugendmeisterschaften der Leichtathleten der Altersklasse U 20 in Sindelfingen sind für den SV Salamander Kornwestheim am Wochenende Steffen Hein im Weitsprung sowie die 4 x 200 MeterStaffel der männlichen Jugend ins Titelrennen gegangen. Nach einer mehrwöchigen Zwangspause durch eine hartnäckige Erkältung war der Start von Steffen Hein im Glaspalast lange unsicher gewesen. Daher trat der Athlet nicht im Sprint, sondern nur im Weitsprung an, bei welchem ihm trotz des Trainingsrückstandes mit 6,76 Metern eine gute Weite gelang, welche mit der Bronzemedaille belohnt wurde. Allerdings fehlte ihm die sonst gewohnte Absprungsicherheit. Alle Sprünge hatten noch deutlich Luft zum Absprungbalken, was Weiten über 7 Meter verhinderte. Dennoch blicken die Verantwortlichen des SVK mit viel Zuversicht auf die deutschen Jugendmeisterschaften in vier Wochen und hoffen dort auf Sprünge jenseits der 7-Meter-Marke.

Tim Baumann und Anna Huhnke nach ihren Erfolgen

Tim Marek, Robin Jaberg, Jan Baumann und Felix Hurst standen für den SVK in der 4 x 200 MeterStaffel auf der Sindelfinger Rundbahn. Mit guten läuferischen Leistungen und im Detail noch verbesserungsfähigen Wechseln musste sich das Team nur der LG Offenburg sowie der LG-Neckar-Enz geschlagen geben. Die Zeit von 1:37,17 Minute bedeutete Bronze für das Quartett, das jedoch noch eine gute Sekunde zu spät ins Ziel kam, um sich für die deutschen Meisterschaften zu qualifizieren.

Bei den Landesmeisterschaften der Altersklasse U 16 in der Messehalle in Ulm sind die Athleten Tim Baumann und Anna Huhnke unter der Betreuung von Trainer Jürgen Hänsel in beeindruckender Form aufgetreten und haben damit die gute Nachwuchsarbeit im Schülerbereich in Kornwestheim belegt. Anna Huhnke steigerte ihre 60-Meter-Zeit auf 8,50 Sekunden, was mit einem Startplatz im B-Endlauf belohnt wurde. Im Endlauf bestätigte Anna Huhnke ihre gute Form und erreichte den vierten Platz. Tim Baumann hat sich den Wettkämpfen im Sprint über 60 Meter, Weit- und Hochsprung gestellt und erreichte in allen drei Disziplinen den Endkampf. In den Sprungwettbewerben reichte es sogar je zu einer Medaille.

In einem dramatischen Weitsprungfinale verpasste Tim Baumann nur um einen winzigen Zentimeter die Goldmedaille. Er landete auf dem zweiten Platz und holte somit die Silbermedaille mit einer Weite von 5,36 Metern. Ähnlich spannend ging es beim Hochsprung zu. Tim Baumann durfte nach dem Abschluss des Wettkampfes die Bronzemedaille in Empfang nehmen. Die übersprungene Höhe von 1,53 Meter hätte auch für Silber reichen können. Aufgrund der höheren Anzahl von Fehlversuchen war es am Ende jedoch der dritte Platz.

Mit seinem Auftritt über die 60-Meter-Sprintstrecke kam der Salamander-Athlet ebenfalls ins Finale und eroberte am Ende den siebten Platz.

In der Summe sind die Verantwortlichen der Leichtathletikabteilung mit dem Auftritt der jungen Athleten hochzufrieden – ebenso wie Tim Baumann und Anna Huhnke, die sich im Training des SV Salamander Kornwestheim gewissenhaft auf den Wettkampf vorbereitet hatten

SV Salamander Kornwestheim
Leichtathletik

Leichtathletik

SV Salamander Kornwestheim mit kleinem Team beim Jump&Run-Wettkampf in Sindelfingen

Der in Sindelfingen ausgetragene Wettkampf wurde von einem kleinen Team der Leichtathleten aus Kornwestheim als Start in die Saison genutzt.

Bei der männlichen Jugend U20 konnte die 4x200m-Staffel dabei einen zweiten Platz belegen. In der Besetzung Tim Marek, Robin Jaberg, Steffen Hein und Jan Baumann musste sich das Quartett dabei nur von dem Team aus Renningen geschlagen geben und erreichte eine Zeit von 1.37.33 Minuten. Da die Staffelwechsel noch nicht optimal ausgeführt wurden, gibt es hier noch gute Möglichkeiten in den anstehenden Meisterschaften, die Zeit weiter zu verbessern.

In der Altersgruppe W14 konnte Anna Huhnke einen guten Wettkampf abliefern. Sie trat im 3-Kampf an, welcher aus 30m fliegend, 5er-Sprüngen und 60m besteht und belegte in einem Feld von 38 Teilnehmerinnen den Platz 10. Sehr gut die Zeit über 60m, hier belegte Anna mit 8,56 Sekunden einen guten 4. Platz in der Einzelwertung.

Ebenfalls gut in Schwung war Tamara Maezzi bei der Altersklasse W15. Auch hier ein großes Teilnehmerfeld mit 37 Sportlerinnen, im Gesamtergebnis belegte Tamara einen guten Platz im Mittelfeld. Mit ihrer Zeit von 8,70s über 60m erlief sich Tamara einen 10. Platz in der Einzelwertung Sprint.

SV Salamander Kornwestheim Leichtathletik

Sportgruppe für Kids mit Down-Syndrom hat das Sportabzeichen absolviert

Unter der Regie von Sportabzeichenprüfer Manfred Kupka versuchten sich die jungen Sportler mit Down-Syndrom erstmals an den einzelnen Disziplinen des Deutschen Sportabzeichens für Menschen mit Behinderung auf der Grundlage einer gesonderten Leistungstabelle. Über mehrere Trainingseinheiten wurden die verschiedenen Prüfungen im Bereich Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Schwimmen abgelegt.

Überraschend viele Teilnehmer schafften dabei die geforderte Mindestpunktzahl, um das Deutsche Sportabzeichen samt Urkunde zu erwerben. Gold: Tim Kollberg, Tim Krebs, Reka Schatz, Nora Stockhause, Timo Stockhause und Juliana Wenk. Silber: Mika Burk, Fabian Knoop, Lilly Kollberg, Theo Rothenbacher, Maja Stetter und Charlotte Siam. Bronze: Nuria Kovacs.

Fragen zur Sportgruppe beantwortet gerne Natja Stockhause, SVK-Übungsleiterin und Vorstandsmitglied von 46PLUS, unter:
natja.stockhause@46plus.de

Sportabzeichengruppe

Rede von Hans Bodmer zur Verleihung des Sportabzeichens 2016

Meine Damen und Herren,
liebe Sportfreunde,

zur diesjährigen Sportabzeichen-Verleihung möchte ich Sie recht herzlich begrüßen.

Wir sind zum 39. Mal zusammen gekommen, um Ihre Sportabzeichen erfolgreich und gebührend zu würdigen. Das Deutsche Sportabzeichen dokumentiert, dass private Gesundheitsvorsorge und persönliche Fitness einen hohen Stellenwert haben.

Wir alle wissen, wie wichtig Bewegung ist. Schon bei jungen Menschen treten heute krankhafte Symptome auf, die oft durch mangelnde Bewegung hervorgerufen werden. Hier muss etwas getan werden, und ich meine, dass dem Erwerb des Sportabzeichens dabei eine große Bedeutung zukommt. Außerhalb des Wettkampfs und des Spitzensports ist das Sportabzeichen die höchste sportliche Anerkennung mit Ordenscharakter, die ein Sportler erreichen kann.

Liebe Sportfreunde, unsere Gruppe besteht nun schon seit 39 Jahren und ich bin froh, dass in dieser Zeit keinerlei ernsthafte Verletzungen zu verzeichnen waren.

Als Hauptgrund sehe ich, dass unsere Gymnastik-Übungsleiterinnen sowie Sportabzeichen-Prüfer eine hervorragende Arbeit geleistet haben.

Ich möchte mich hiermit bei Ihnen recht herzlich bedanken. 39 Jahre im Ehrenamt jeden Montag dabei zu sein, ist keine Selbstverständlichkeit, deshalb möchte ich Sie heute namentlich erwähnen:

Frieder Alber
Manfred Kupka
Fam. Laichinger
Karl-Heinz Lienhard
Klaus Schelling und
Familie Bodmer

Außerdem noch einen herzlichen Dank an unseren Schriftführer **Klaus Demmer** und die Gymnastik-Übungsleiterinnen **Susanne Bodmer** und **Paulina Schmid.**

Ich wünsche Ihnen und uns einen geselligen Abend mit guten Gesprächen.

Sportabzeichen – Abschlußbericht für 2016

Deutsches Sportabzeichen		**39 Teilnehmer**
Abzeichen in Gold	33 Teilnehmer	
Abzeichen in Silber	6 Teilnehmer	
Behinderten-Sportabzeichen	2 Teilnehmer	
Sportabzeichen mit Zahl „5“		**3 Teilnehmer**
Braun, Erwin		
Dettendorfer, Ingo		
Gross, Matthias		
Sportabzeichen mit Zahl „20“		**1 Teilnehmerin**
Krebs, Angelika		
Sportabzeichen mit Zahl „30“		**2 Teilnehmer/-in**
Laichinger, Bernd		
Schelling, Jutta		
Sportabzeichen mit Zahl „35“		**1 Teilnehmer**
Kupka, Manfred		
Sportabzeichen mit Zahl „40“		**2 Teilnehmer**
Hering, Rolf		
Konrad, Arthur		
Sportabzeichen mit Zahl „45“		**1 Teilnehmer**
Frey, Dieter		

Das Deutsche Sportabzeichen - Prüfen Sie sich selbst -

1912 beschließt die Hauptversammlung des Deutschen Reichsauschusses für Olympische Spiele eine weitere Auszeichnung für sportliche Leistungen einzuführen. Dabei handelte es sich um das heute bekannte „Deutsche Sportabzeichen“!

Seit mehr als 100 Jahren prüfen Menschen in den verschiedensten Sportvereinen ihre eigene Leistung. 2009 waren es bereits mehr als 1 Mio. Sportabzeichen-Abnehmer! Dabei könnt ihr euch in den Disziplinen Schwimmen, Radsport und Leichtathletik beweisen!

Im Jahre 1977 ließen unter der Führung von Dr. Hans-Peter Sturm und Hans Bodmer (Funktionär des damaligen 1. FV Kornwestheim) die ersten Sportler ihr Sportabzeichen beim SV Salamander Kornwestheim abnehmen. Die Teilnehmer kämpften bis zum Schluss und gewannen letztendlich ihr persönliches Abzeichen. Jedoch war der größere Preis dabei zu sehen, was in einem steckt.

Auch Sie können der nächste Besitzer eines Sportabzeichens sein!

Wer das Deutsche Sportabzeichen erringen will, muss seine motorischen Fertigkeiten in den vier Disziplingruppen Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination unter Beweis stellen. Die Sportler können dabei zwischen den Sportarten Leichtathletik, Geräteturnen, Schwimmen und Radfahren wählen. Die individuellen Leistungsanforderungen in verschiedenen Einzeldisziplinen variieren je nach Alter und Geschlecht. Der Sportler muss außerdem nachweisen, dass er schwimmen kann.

Kommen Sie vorbei, zeigen Sie was in Ihnen steckt und schreiben Sie Ihre eigene kleine Sportgeschichte!
Der SV Salamander Kornwestheim bietet Ihnen die Möglichkeit, das Sportabzeichen in folgenden Sportarten zu erhalten:

Leichtathletik
Hans-Peter-Sturm-Stadion Kornwestheim, Mai – Oktober, jeden Montag ab 18 Uhr

Schwimmen
Hallenbad Kornwestheim, im März,
Samstag ab 14.45 – 16.30 Uhr

Radfahren
im Juni, Sonntag ab 9.00 Uhr, ein Fahrradhelm ist Pflicht
Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Telefonnummer:

Ansprechpartner:
Hans Bodmer
Telefonnummer: 07154/28811

Karate / Shotokan

Neues Jahr – zweite Runde!!

Es ist nie zu spät, um seine guten Vorsätze umzusetzen.

Haben Sie sich an Silvester gute Vorsätze für das neue Jahr vorgenommen? Und einer davon war wieder einmal etwas Sport zu machen?

- **Sport um fit zu werden.**
- **Sport um etwas beweglicher zu werden.**
- **Sport, der die Gesundheit erhält und fördert.**
- **Sport, der Spaß macht.**
- **Sport in der Gruppe.**
- **Sport mit netten Menschen.**

Und es hat bis jetzt aus zeitlichen Gründen nicht zur Umsetzung gereicht? Kein Problem! Dann sind Sie bei uns richtig! Wir machen gerne mit Ihnen Sport. Wir, das sind nette Menschen, die sich immer montags treffen. Das Training basiert auf funktioneller Gymnastik und Karatetechniken. Alter und Geschlecht spielen keine Rolle, alle trainieren nach den eigenen Möglichkeiten und persönlichen Voraussetzungen. Ziel ist es fitter, gelenkiger und beweglicher zu werden oder zu bleiben.
Denn Karate ist mehr als die Bilder, die Sie vielleicht aus alten Kampfsportfilmen im Kopf haben. Mit den jahrhundertealten, traditionellen Übungen und Bewegungsabläufen stärken Sie die eigene Körperkontrolle. Durch Anspannung und Entspannung wird man ausgeglichener. Mit ausgewählten Koordinationsübungen finden Sie Ihre eigene Mitte. Gleichgewichtsübungen vernetzen die Gehirnhälften wieder neu. Ausdauertraining stärkt Herz und Kreislauf. Mit Karate-Grundtechniken die Beweglichkeit der Körpergelenke erhalten oder wieder ausbauen. Mit Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstechniken bewusster und sicherer durchs Leben gehen.

Also, los geht's!

Einfach mal unverbindlich testen:

Sportkurs für Starter und Wiedereinsteiger

3 x ab dem 15. Mai 2017

Wann: 15. Mai bis 29. Mai 2017, montags von 20.00 bis 21.15 Uhr

Wo: Kornwestheim, Jahnhalle, Jahnstraße 21

Wie: in normaler Sportkleidung, ohne Schuhe

Infos/
Anmeldung: **karate@sv-kornwestheim.de, 07141/43230 (AB)**

Wir freuen uns auf euch!

ERGO
Versichern heißt verstehen.

Wir sind für Sie vor Ort
und informieren Sie gern.

Auch in diesen Fällen:
- Verbesserung des Gesundheitsschutzes
- Schutz für Hab und Gut
- Immobilienfinanzierung

Generalagenturen
Oliver Michel & Michael Röhm
Jakobstr. 5, 70806 Kornwestheim
Tel 07154/9665804 + Besuchen Sie uns im Internet
www.Oliver.Michel.ergo.de + Michael.Roehm.ergo.de

Neue Prüferlizenz für Dieter Dambaur!

Am 28. Januar trafen sich die Trainer des Karate-Verbandes Baden-Württemberg in Lahr zum alljährlichen Trainermeeting. Trotz der weiten Anreise nahmen sehr viele Teilnehmer die Einladung des Landesverbandes wahr, um die Prüferlizenz zu verlängern bzw. zu erwerben.
Da wir in Kornwestheim nun inzwischen die Mindestanzahl gemeldeter Verbandsmitglieder erreicht haben, verfügen wir nun, dank unseres Senior-Trainer Dieter Dambaur, 2. DAN, (Spitzname: Dave), über eine B-Prüferlizenz.

Wir haben nun die Möglichkeit, Prüfungen im eigenen Dojo abzunehmen. Dies ist sehr wertvoll und wichtig für uns.
Voraussetzung ist natürlich für jeden Prüfling die Mitgliedschaft im Deutschen Karate-Verband und der Besitz einer gültigen Jahressichtmarke.

Weitere Lehrgangsangebote an diesem Tag waren Selbstverteidigungs-, Kumite- und Schnellkrafttraining. Eine spezielle Kataschulung bot der deutsche Rekordmeister in Kata, Timo Gißler. Allein dadurch hatte sich die Anreise schon mehr als gelohnt.

Wir freuen uns sehr über die neue Trainerlizenz und gratulieren Dave ganz herzlich!

Dieter Dambauer und Alexander Huthmacher

Neuer Trainer bei der Abteilung Karate

Wir freuen uns sehr, Alexander Huthmacher als neues Mitglied und Trainer in unserer Abteilung begrüßen zu können.
Alexander Huthmacher hat den 2. DAN in Shotokan-Karate, ist C-Trainer Leistungssport und hat die B-Prüferlizenz des Deutschen Karate Verbandes.
Er hat langjährige Erfahrung und ist eine große Bereicherung unseres Trainerteams und unserer Abteilung.
Wir freuen uns auf viele gute Trainings mit dir, Alexander!

Unsere Kindergruppe

Turnen

Kornwestheim im Turnfieber

Und das gilt besonders für das Jahr 2017. Bei einem großen Gaukinderturnfest am 24. und 25. Juni in der Hans-Peter-Sturm-Halle, der Hannes-Reiber-Halle sowie auf den umliegenden Rasenplätzen treffen sich Klein bis Groß, um an verschiedenen Wettkämpfen teilzunehmen.

Von den kleinen Zwergen bis zu den großen Riesen: In der Turnabteilung wird immer alles gegeben. Und das gilt besonders für das Jahr 2017. Bei einem großen Gaukinderturnfest am 24. und 25. Juni in der Hans-Peter-Sturm-Halle, der Hannes-Reiber-Halle sowie auf den umliegenden Rasenplätzen treffen sich Klein bis Groß, um an verschiedenen Wettkämpfen teilzunehmen. Diese werden im Turnen, der

Gymnastik und in der Leichtathletik ausgetragen.

Außerdem wird gezeltet, es gibt ein spannendes Abendprogramm und es werden viele aufregende Sport- und Spielstationen rund ums Stadion aufgebaut werden. Kurz: Es wird richtig was geboten!

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem TSV Ludwigsburg durchgeführt. Zum Mitmachen eingeladen sind alle sportbegeisterten Kinder im Alter von 2 bis 18 Jahren. Und erstmalig sollen auch besondere Kinder mit Handicap am Wettkampf teilnehmen können.

Freiwillige Helfer und Kuchenbäcker sind außerdem herzlich willkommen: Denn die Turner erwarten knapp 2000 teilnehmende Kinder.

Klein, aber oho!

Und auch die neue E- und D-Jugend wird kommende Saison ihre ersten Wettkämpfe bestreiten. So wurde bereits in den letzten Wochen fleißig trainiert und viel ausprobiert: unter anderem bei einem Sondertraining im Ludwigsburger Bewegungsland. So macht Turnen besonders Spaß! Diese Sportart gilt übrigens als beste Basis für jede andere… Wer Lust hat, ist herzlich willkommen: Es werden ständig neue, talentierte Kinder fürs Leistungsturnen gesucht. Die starten zuerst in der allgemeinen Turngruppe und werden nach einer Sichtung in die Leistungsturngruppe geholt, wo sie altersspezifisch gefordert und gefördert werden

Ziel erreicht!

Die Turnerinnen des SV Kornwestheim haben ihr Saisonziel erreicht und bleiben auch nächste Saison in der Kreisliga A.
Mia Wagner, Luzie Habermaier, Julia Rüdinger, Leta Maurer, Alina Jakob, Maya Engl, Anna Lefarth, Valentina Haidlauf und Celine Tosun belegen bei den Ligawettkämpfen am 09.10.2016 in Backnang und am 22.10. in Feldrennach einen guten 6. Platz.
Die Trainerinnen waren mit den Leistungen ihrer Schützlinge mehr als zufrieden.
Das Zittern der letzten Saison in der Relegation blieb ihnen erspart. Denn die Turnerinnen hatten voll konzentriert ihre Übungen sauber präsentiert und bis zur letzten Übung gekämpft.
Deshalb heißt es für sie und ihre Schützlinge:
Liga 2017, wir kommen!

Bei Anruf Sport.

Sie haben noch Fragen, Anregungen oder sonst irgendetwas auf dem Herzen?

Zögern Sie nicht, sich bei uns zu melden. Wir beantworten Ihr Anliegen oder vermitteln Sie an den passenden Ansprechpartner weiter. Und wenn Sie oder Ihre Kinder Lust haben, bei uns zu turnen, sind Sie herzlich willkommen, unverbindlich unsere Trainingsangebote zu testen. Unsere Trainer freuen sich auf jedes neue Gesicht in ihrer Riege!

Abteilungsleiter:
Stefan Kenzler,
E-Mail: stefan0529@aol.com,
Telefon: 0172/8070115

Ganz vernetzt.

Wir freuen uns auch über unseren neuen Internetauftritt – mit allen wichtigen Infos, Artikeln zu unseren Wettkämpfen und vor allem jeder Menge Fotos.
Schauen Sie doch mal vorbei unter **turnen.sv-kornwestheim.de**
oder werden Sie Fan unserer Facebookseite:
www.facebook.com/pages/SV-Kornwestheim-Turnen/1631906430354611

SVK

ein Verein bei dem man auch mal kopfstehen kann

GRUB
RECHTSANWÄLTE & NOTARE

Grub Bahmann Rechtsanwalts-PartG
Solitudestraße 20
71638 Ludwigsburg
Telefon: +49 (0) 7141-9630-0
info@grub-lb.de

Fußball

Perspektiven im Fußball-Frühjahr 2017

Nach dem bitteren Abstieg am Ende der vergangenen Spielzeit richtete sich der Fokus in der Vorrunde auf das „Projekt“ erneuter Aufstieg in die Landesliga.

Mit nahezu unveränderter Mannschaft und dem bisherigen Trainergespann war man gewillt, dieses Projekt zu starten. Im Kreise von Mandatsträgern, sportlicher Leitung und mit den Trainern wurde zu Beginn der Saison der Abstieg analysiert und die Themen, die dazu geführt hatten, thematisiert.

Ende nach sechs Jahren - Cheftrainer Markus Fendyk

Vor allem das Thema Trainerpersonalien war ein viel diskutierter Punkt. Hiermit sollten aber im frühen Stadium keine Alibis geschaffen werden. Vielmehr ging es den Funktionären darum, mit Besonnenheit zu agieren und Vereinbarungen gerecht zu werden.

Der Start in die Spielzeit verlief allerdings alles andere als gelungen und eher holprig, so dass es in dieser langen Bezirksliga-Saison schien, dass unser Team den Anschluss an die vorderen Plätze verlieren könnte. Die Konkurrenz zog davon, teilweise schien es sogar uneinholbar.

In dieser Situation raufte sich aber unsere Mannschaft zusammen und zeigte im genau richtigen Moment eine tolle Moral, indem sie sich auf ihre individuellen Fähigkeiten besann und eine beispiellose und grandiose Aufholjagd startete. Platz 1 zum Ende der Hinrunde mit zehn Punkten Vorsprung auf Platz 3 war die Belohnung, mit der man zum Kräftesammeln in die Winterpause gehen durfte.
An dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an unsere Mannschaft!

Doch auch für 2017 und die Zukunft wollen wir gewappnet sein, so dass die Verantwortlichen bereits in der Winterpause frühzeitig Entscheidungen treffen wollten und auch mussten. Von Seiten der Abteilungsleitung und sportlicher Leitung sowie der Vorstandschaft wurde daher zu Beginn des Jahre 2017 einstimmig ein Beschluss gefasst: Ein neuer Cheftrainer sollte ab dem Sommer beauftragt und somit der Vertrag mit Markus Fendyk, welcher zum Saisonende ausläuft, nicht verlängert werden.
Wir danken Markus Fendyk für das Geleistete in den vergangenen sechs Spielzeiten. Und nicht zuletzt dafür, den SVK Fußball nach über 25 Jahren Abstinenz wieder in die Landesliga geführt zu haben.
Doch nichts ist so gefährlich als der Stillstand und die Stagnation. Hatte man noch zu Beginn der Saison aufgrund des laufenden Vertrags und der gemeinsamen Analyse keine personellen Konsequenzen gezogen, wie es so oft in der Branche üblich ist und die spürbare Erwartung von außen war, so ist es nun an der Zeit, nach Ende der Saison neue Wege zu gehen und einen neuen Spirit und Konzepte zu entwickeln.
Man darf also gespannt sein, was die Zukunft bringt!

Muammer Dülger - Dominik Janzer

In jedem Fall wünsche ich unserer ersten Mannschaft ein gutes Gelingen und erfolgreichen Verlauf des Fußballjahrs 2017.

Marco Reichert

Auch unsere 2. und 3. Herrenmannschaften waren nach intensiven Laufeinheiten in der Winterpause wieder froh, als sie gegen das runde Leder treten und die ach so geliebte Vorbereitungsphase beenden durften.
Die **2. Mannschaft** hat sich im Verlauf der Vorrunde einen Platz im oberen Drittel der Tabelle erspielt, was eine wirklich tolle Leistung des gesamten Teams um die beiden Trainer Daniel Biedermann und Padde Kabbierske darstellt. Hier wächst ein Fundament zusammen, das als Basis und Backup für den leistungsorientierten Bereich des aktiven Fußballs benötigt wird.
Unsere **3. Mannschaft** unter Trainer Andreas Gagliardo und Helfer verrichten in der Schnittmenge zwischen Ergebnis- und Freizeitsport ebenso tolle Basisarbeit, so dass die blau-gelben Farben des SVK auch in diesen Bereichen sehr vorteilhaft vertreten sind.

Somit blicken wir erfreut und voller Erwartungen in das 1. Halbjahr 2017 und sind guter Dinge , dass wir die sportlichen Anforderungen gut „meistern“ :-) werden.

Mit sportlichen Grüßen

Stephan Mohr
- Abteilungsleiter Aktive Fußball Herren-

Inklusionscamp

Im September 2016 fand das erste Inklusionscamp in Kornwestheim statt. Das Camp selbst war eine Zusammenarbeit aus der VfB Stuttgart Fußballschule, dem Verein 46-Plus, der Kindersportschule und natürlich des SVK.

Im Vergleich zu den bisherigen Camps der VfB-Fußballschule war dieses Mal die Besonderheit, dass die Gruppen bunt gemischt aus Kindern mit und ohne Handicap bestanden. Die VfB-Fußballschule war mit ihren beiden Cheftrainern Philipp Ackermann und Nino Rizzo vor Ort, hinzu gesellten sich weitere Helfer von 46-Plus, die sich speziell um die Kinder mit Handicap gekümmert haben.

Besonders war aber auch die Stimmung auf dem Platz. Jedes Tor wurde ausgiebig bejubelt und die Begeisterung einzelner steckte schnell die gesamte Gruppe an. Von Freitag bis Samstag wurde zusammen trainiert, verschiedene Turniere gespielt, natürlich immer mal wieder eine Pause gemacht und vor allem passierte alles in einem großen Miteinander. Kinder, die sich vorher noch nicht kannten, halfen sich gegenseitig bei den Übungen oder waren einfach für alle da, die noch etwas Hilfe benötigten.

Der Sonntag war dann als Abschlusstag noch einmal voll gepackt mit verschiedenen Highlights. Zuerst einmal standen unterschiedliche Wettbewerbe auf dem Programm. So musste man die in den Schwerpunkten erworbenen Passfähigkeiten beim Fußball-Bowling unter Beweis stellen.

Und dann kam auch noch ein Überraschungsgast auf dem ESG-Gelände vorbei. Das VfB-Maskottchen Fritzle sorgte für viel Begeisterung und erfüllte jeden Autogramm- oder Fotowunsch. Als Belohnung gab es von den Teilnehmern jede Menge herzliche Umarmungen und Knuddeleien.

Und zum Abschluss des Camps fand die große Siegerehrung statt, bei der die leuchtenden Augen der Kinder nochmal ein kleines Stück größer wurden und jeder die drei Tage in guter Erinnerung behalten wird.

Eine Fortsetzung des mehr als gelungenen Camps ist bereits für 22. – 24. September 2017, erneut auf dem ESG-Gelände, fest eingeplant.

Besuch des VfB-Maskottchen Fritzle

Hochachtungsvoll, Jürgen Skowronek

Nach 40 Jahre AH-Präsidentschaft von Jürgen Skowronek endet im SVK-Freizeitfußball eine Ära.

Selbst ein alter Weggefährte wie der jetzige Abteilungsleiter für Freizeitfußball, Gerd Huter, fällt es schwer, Anfang und Ende einer entsprechenden Würdigung zu finden, wenn es um Jürgen Skowronek geht. 40 Jahre führte dieser Haudegen die Alte-Herren-Mannschaft, erst des FVK, später des SVK. In dieser Zeit brachte Skowronek so viele Aspekte über seine Funktion und als Persönlichkeit in den Verein und weit darüber hinaus ein, dass Lücken in der Erzählung zwangsläufig sind. So sagt Huter auch ganz pragmatisch über seinen Vorgänger: „Er war unser AH-Präsident, hat einfach alles gemacht und sich um alles gekümmert“, und auch Skowronek selbst beschreibt seine Tätigkeit als „Mädchen für alles – Manager, Spieler, Kassier und Sponsor in einer Person.“ Und trotzdem ist er ein echter Teamplayer – und mag Lücken und Unschärfen in dieser Würdigung hoffentlich verzeihen.

Gruppenbild beim Besuch in Weißenfels 1990 (VW-Bulli im Hintergrund)

Jürgen Skowronek in Aktion

Im Jahr 1976 trug es sich zu, dass die FVKler Uli Böhme und Gerd Petraschek die Vision hatten, eine AH-Mannschaft aufzubauen, und sie konnten Jürgen Skowronek dafür begeistern. So entstand aus einem „wilden Haufen“ (Zitat Gerd Huter) immer mehr, und für Skowronek & Co. war es der Start in ein „unvergessliches Erlebnis“, wie er heute sagt. Die Mitgliederzahl wurde zu heute 59 immer weiter gesteigert und viele sportliche wie nichtsportliche Veranstaltungen und Ausflüge organisiert. Und immer war Skowronek am Start, der in seinem jahrzehntelangen Engagement für Sport, Verein und Gemeinwohl auch immer auf die Unterstützung seiner Familie bauen konnte, allen voran auf seine Frau Hannelore. Jürgen Skowronek geht es bis zum heutigen Tag immer um die Sache, so auch als 1. Vorsitzender des neu gegründeten Fußball-Fördervereins und gekoppelten Freundeskreis im Jahr 2009. Damit leistete er mit den vielen Gönnern, die er in aufwändiger Akquise um sich reihte, einen wesentlichen Beitrag zum Landesliga-Aufstieg im Jahr 2014. Sein enormes Engagement charakterisiert ihn genauso wie ein stets verlässlicher und aufrichtiger, manchmal auch streitbarer Geist. Jürgen Skowronek ist und bleibt einer der wichtigsten Pioniere des Kornwestheimer Fußballs. Eine Gestalt, die den Verein genauso geprägt hat wie die Menschen, die ihn dabei begleitet haben.
40 Jahre, hier kann man schon von einer Ära sprechen, beinhalten natürlich einen Überfluss an Eindrücken und Ereignissen, die seine Wegbegleiter, sein Team, seine Freunde im Leben bereicherten. Dabei sind unvergessliche Ausflüge ins Kaunertal, die nicht zuletzt wie auch unzählige Feste, Treffen und Touren die Entwicklung der Kameradschaft zu etwas Besonderem machen. Und zu dem, was Jürgen Skowronek immer antrieb. Herauszuheben ist zudem der Besuch in Weißenfels als Botschafter der Stadt im Jahr 1990, im Jahr der Wiedervereinigung. Sportlicher Höhepunkt seines Wirkens war 2005 der Finalsieg im AH-Cup des Bezirks Stuttgart.
Am 27. Oktober 2016 gab Jürgen Skowronek sein Amt im Rahmen einer selbst einberufenen „AH-Sondersitzung“ im Kreise seiner Sportskameraden feierlich ab, wobei er auch zum „Ehrenpräsidenten“ seiner Truppe ernannt wurde. Weitere Geschenke hatte er kategorisch - seiner Einstellung entsprechend - abgelehnt. Jürgen Skowronek dessen „Lebensmaxime es immer war und bleiben wird, sich nie in ein Abhängigkeitsverhältnis zu begeben“ sprach viele Worte des Danks. Dabei gilt der Dank, den Gerd Huter bei dem Anlass formulierte, dem Absender ganz besonders: Jürgen selbst. Hochachtungsvoll, Herr „AH-Ehrenpräsident“.

hobo

Mannschaftsbild (von oben links): Peter Bobert, Manfred Schweizer, Jürgen Skowronek, Ewald Stock, Atz Schlichenmaier (unten) Spatzi Wagner, Hartmut Fahrmann, Rolf Fehringer

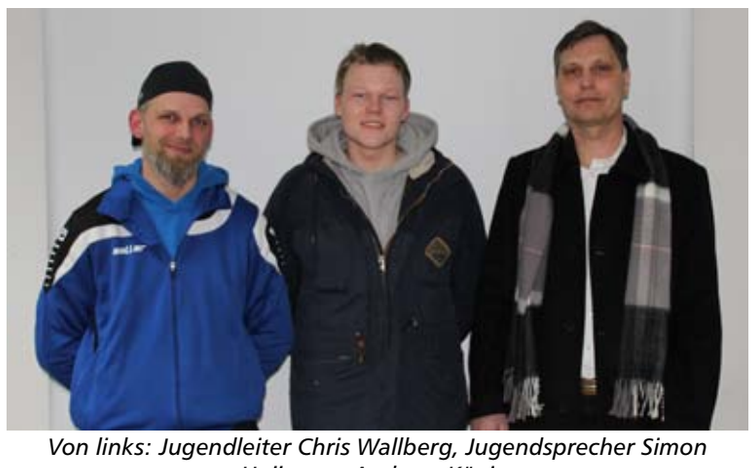
Bild von der Sondersitzung: Bernhard Plitzner, Eberhard Haug, Ewald Stock, Jürgen Skowronek, Uli Böhme, Hans Glensk (von links)

Fußball

Bericht Jugendversammlung

Bereits zum zweiten Mal fand am Montag, 06.03.2017, die Jugendversammlung der Abteilung Fußball im Konferenzraum FunSport statt.

Entsprechend der Vereinsjugendordnung ermöglicht es die Abteilung Fußball ihren Jugendspielern und überwiegend im Jugendbereich tätigen Mitgliedern, ihre Vertreter in den Abteilungsvorstand zu wählen. Zur Wahl stand im diesem Jahr nur der Jugendleiter. Die beiden Jugendsprecher, Anna Marschner und Simon Huijsman, wurden im vergangenen Jahr für zwei Jahre gewählt.
Jugendleiter Andreas König gab zunächst vor ca. 40 Teilnehmern einen kurzen Bericht über das vergangene Jahr ab. Danach führte Abteilungsvorstand Uwe Sülzle zunächst die Entlastung des Jugendleiters und danach die Wahl des neuen Jugendleiters durch.



Von links: Jugendleiter Chris Wallberg, Jugendsprecher Simon Huijsman, Andreas König.

Andreas König stellte sich nicht mehr zu Wahl. Chris Wallberg wurde auf Vorschlag des Abteilungsvorstandes danach ohne Gegenstimmen zum neuen Jugendleiter gewählt.

Kontaktdaten Jugendleiter Chris Wallberg:

Chris Wallberg, 0151/44504971, E-Mail über SV Salamander Kornwestheim (Fußball-E-Mail)

Bericht Jugendabteilung

Die Jugendabteilung startete mit 18 Jugendmannschaften im Herbst in die Saison 16/17 und alle Mannschaften konnten bis zur Winterpause Erfolge verbuchen.

Auch der Vereinswechsel einer kompletten Mannschaft konnte durch die zahlreichen Neuzugänge kompensiert werden, so dass die Jugendabteilung auch bei den D-Junioren in dieser Saison wieder drei Mannschaften im Spielbetrieb hat.

Besonders erfreulich ist, dass man mit Tobias Fuhrmann und Max Engelbrecher zwei aktive A-Junioren als Trainer für eine E-Junioren-Mannschaft gewinnen konnte. Im Verlauf der Vorrunde konnte noch ein Spieler der Aktiven Mannschaft als Trainer gewonnen werden. Timo Nürnberger, derzeit wegen Verletzung bei der 1. Herrenmannschaft außer Gefecht, steht bei den A-Junioren Roberto Raimondo zur Seite.

Die A-Junioren mit Trainer Roberto Raimondo können bis jetzt ihre Vorjahreserfolge bestätigen und haben immer noch die besten Aussichten auf einen Aufstieg in die Bezirksstaffel. Auch die B-Junioren unter dem bewährten Trainerduo Peter Porubek und Thomas Fuhrmann kommen immer besser ins Spiel und haben sich nach einem anfänglich schwachen Saisonstart zwischenzeitlich auf den 4. Tabellenplatz in der Bezirksliga vorgespielt.

Die C-Junioren stehen, wie zu Saisonbeginn leider erwartet, am Tabellenende der Bezirksstaffel. Die Mannschaft um Trainer Robin Mann und Marius Kienzler, unserem jüngsten Trainerteam, hat aber in der Rückrunde alle Optionen, um den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu schaffen.

Die jüngeren Mannschaften haben die Winterpause genutzt, um ihr Können bei verschiedenen Hallenturnieren unter Beweis zu stellen und haben hierbei zum Teil beachtliche Erfolge erzielt. Ein Turnier in der Hannes-Reiber-Halle in Kornwestheim nutzten die F- und E-Junioren, um sich den eigenen Anhängern zu präsentieren. Die Hannes-Reiber-Halle hat dabei ihre Bewährungsprobe als Fußballhalle „bravurös“ bestanden und es wird sicherlich nicht das letzte Fußballturnier in dieser Halle gewesen sein.

Ein weiteres Turnier veranstaltete die Jugendabteilung in der Sporthalle Ost. Im Januar ging es um den Einzug in die WFV-Finalrunde bei den C- und D-Juniorinnen. Leider waren unsere D-Juniorinnen bereits im Vorfeld ausgeschieden und konnten so in der eigenen Halle nicht am sportlichen Geschehen teilnehmen. Trotzdem war das Turnier ein Erfolg für die Jugendabteilung und mit tatkräftiger Unterstützung vieler Eltern und der Frauenmannschaft war auch für das leibliche Wohl der Zuschauer und Spielerinnen bestens gesorgt.

Bereits jetzt richtet die Jugendabteilung ihren Fokus auf die neue Spielsaison und das kommende Pfingstturnier. Das Orga-Team hat bereits bei einem ersten Elternabend im Galeriesaal die Weichen für das Turnier gestellt und einen Großteil der Elternschaft auf das bevorstehende Großereignis eingeschworen.

Auch die sportlichen Vorbereitungen für die neue Spielsaison laufen bereits auf Hochtouren. Erste Tendenzen lassen erkennen, dass in der Saison 17/18 speziell bei den jüngeren Mannschaften noch mehr Spieler zur Verfügung stehen und man möglicherweise vor einem neuen Rekord, was die Anzahl der Jugendmannschaften betrifft, steht.

Dies steht und fällt natürlich mit der Anzahl der zur Verfügung stehenden Jugendtrainer und Betreuer. Wir möchten jedem fußballbegeisterten Kind oder Jugendlichen ein ansprechendes Fußballtraining anbieten, stoßen jedoch langsam aber sicher an unsere Grenzen.

Wir sind dringend auf zusätzliche Trainer und Betreuer angewiesen, die sich um unsere jüngeren und jüngsten Fußballer kümmern. Durch unseren bisherigen Trainerstab und mit tatkräftiger Unterstützung durch die Kindersportschule können wir jedem Interessierten eine fundierte Einarbeitung bieten.

SVK
der Verein für jedes Alter

Werner Sälzer

Steuerberater und vereidigter Buchprüfer

Seit 20 Jahren Partner des
SV Salamander Kornwestheim e.V.

auch Ihr Partner in Sachen:

- Finanz- und Lohnbuchhaltung, einschl. digitalem Belegwesen
- betriebliche und private Steuererklärungen
- Nachfolgeregelungen einschl. Schenkung- und Erbschaftsteuererklärungen

www.werner-saelzer-steuerberatung.de

Werner Sälzer
Steuerberater und vereidigter Buchprüfer

Bahnhofstraße 3 – 5
70806 Kornwestheim

Fon 0 71 54 / 81 67 30
Fax 0 71 54 / 81 67 330
wsaelzer@steuerberatung-saelzer.de

Tischtennis

Mannschaften

Die Regionalliga-Herren hoffen noch auf den Aufstieg in die 3. Bundesliga. Das SVK 2-Team auf Kurs Richtung Verbandsliga. Alle anderen SVK-Mannschaften stehen auf vorderen Tabellenplätzen.

Obwohl die laufende Saison noch einige Spieltage dauert, kann man bereits ein Fazit ziehen. Die in den vergangenen Spieljahren so zahlreich erzielten Erfolge können diesmal nicht präsentiert werden.

Andreas Escher-Nr.1-SVK 2

Lediglich das Verbandsklasse-Team SVK 2 eilt in der laufenden Saison von Sieg zu Sieg. Das vorentscheidende Duell mit dem Nachbarverein TTC Hegnach wurde in eindrucksvoller Manier mit 9:4 gewonnen. Vor der Rekordkulisse von über 60 Zuschauern demonstrierten die Einheimischen ihre Stärke und ließen dem Gegner in keiner Phase des Spiels eine Chance. Bereits 3 Spieltage vor Ende der Saison dürfte der Mannschaft des SVK 2 der ersehnte Meistertitel nicht mehr zu nehmen sein.

Domagala-Bischoff

Folgende Spieler haben zu diesem Erfolg beigetragen: Andreas Escher, Roman Domagala, Bernd Bischoff, Robert Irimia, Kevin Beckmann, Tim Gänger und Peter Toth.

K.Talavanov Nr.5-SVK 1

Das Regionalligateam des SVK ging mit berechtigter Hoffnung in die neue Saison 2016/17. Die neu formierte Mannschaft mit Mu Hao, Kay Stumper, Roman Rosenberg, David Steinle, Kiril Talavanov und Richard Lukacs hatte sich zum Ziel gesetzt, um die Meisterschaft mitzuspielen. Doch nach jetzigem Stand wird man wohl nach Ende der Saison den 3. Tabellenplatz belegen. Ausschlaggebend dafür war, dass mit der TTC Wöschbach (bei Karlsruhe) und der TSG Kaiserslautern zwei überaus starke Gegner die Mitbewerber um den Titel waren. Gegen beide Teams, die mit Elitespielern bestückt waren, musste man die einzigen Minuspunkte abgeben. Dieser Übermacht konnte man leider nicht standhalten. So will man in der kommenden Saison einen neuen Anlauf machen, das angestrebte Ziel 3. Bundesliga, zu erreichen. Dazu bedarf es allerdings einer nochmaligen Verstärkung des Teams, zumal die Nr. 1 Mu Hao zu seinem Stammverein DJK Sportbund Stuttgart zurückkehrt.

Kay Stumper

Sollte sich jedoch die Situation ergeben, dass durch Rückzug von Mannschaften die Chance besteht nach oben zu gehen, so will man diese wahrnehmen.

Richard Lukacs in Aktion

Die **3. Mannschaft** des SVK, in der Bezirksliga spielend, hatte sich auch vorgenommen um den Meistertitel zu spielen. Doch es kam alles anders. Mit der TUS Freiberg und dem TTC Bietigheim-Bissingen 4 waren zwei weitere spielstarke Mannschaften im Rennen. Letztlich mit entscheidend für das desolate Auftreten war die Tatsache, dass man nie mit der Stammbesetzung gegen die meisten Gegner angetreten ist. So gesehen ist das Abschneiden im Mittelfeld der Tabelle ziemlich enttäuschend.

Saisoneröffnung

Das **SVK 5-Team**, auch die Oldies genannt, hat die in sie gesetzten Erwartungen erfüllt, und wird am Ende der Saison auf dem 4. Platz in der Kreisliga landen. Das Team spielt in folgender Aufstellung: Ulrich Dochtermann, Laslo Turzo, Mesut Caner, Bernd Hertle, Heinz Kipp und Klaus Schulz.

Die **6. Mannschaft**, die in der Saison 2015/16 die Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Kreisklasse A schaffte, liegt in der laufenden Saison noch gut im Rennen. Bei noch 3 auszutragenden Verbandsspielen, die man alle noch gewinnen kann, wäre der 2. Platz noch möglich. Dies wäre dann der 2. Aufstieg in Folge. Folgende Akteure wollen alles daran setzen, dieses Ziel zu erreichen: Marcus Busch, Michael Kohlenbecker, Sebastian Bauer, Philipp Döllgast, Yannick Haag, Michael Kuschel und Thomas Lehmann. Die beiden Stammspieler Helmar Pauthlitz und Benni Mateja konnten leider nicht mitwirken. Sie fehlten aufgrund von Verletzung bzw. durch Auslandsaufenthalt.

Die **4. Mannschaft**, unser Youngsterteam, ist noch im Rennen um den 2.Platz in der Bezirksklasse. Will man den Relegationsplatz noch erreichen, dann müssen die noch ausstehenden 5 Spiele fast alle gewonnen werden.
Das Team in der Besetzung: Nils Lehmann, Georg Papadakis, Felix Schötz, Sven Mateja (verletzt), Can Lebe, Mikael Angue, sowie alle Ersatzspieler sind motiviert genug und wollen sich dafür voll einsetzen.

SVK 1-TTC Wöschbach

Nils Lehmann Nr.1-SVK 4

Die **7. Mannschaft**, das Team mit dem größten Spieleraufgebot, wird am Ende der Saison im Mittelfeld landen. Die Stammbesetzung mit Werner Scheiblich, Ralf Burkert, Nico Diesch, Ibo Soyal, Pierrick Angue, Ingo Doeker, sowie einigen Ersatzspielern wird versuchen, den Platz in den restlichen Spielen zu festigen.

Die neu gemeldete **8. Mannschaft** musste leider nach Beginn der Rückrunde zurückgezogen werden.
Gleiches gilt für die **Damenmannschaft**. Durch einige unliebsame Umstände war es nicht mehr möglich, den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

Die **Senioren** haben sich in der neuen Saison 2016/17 neu orientiert. Die Oldies starten jetzt nicht mehr als Senioren 60, sondern nehmen jetzt als Senioren 70 an den regionalen Mannschaftsmeisterschaften teil. Der erste Termin sind die Württembergischen Meisterschaften 2017 am 23.04.2017 in Reutlingen. Ob auch eine Senioren 50-Truppe an den Start geht, ist noch nicht sicher.

Pokalwettbewerb
Folgende SVK-Mannschaften sind noch im **Bezirkspokal-Viertelfinale** dabei: Herren 2, Herren 4, Herren 6 und Jungen U18.1. Für das **Pokal-Halbfinale** hat sich bereits das Jungen U18.2-Team qualifiziert.

Rollstuhl – Tischtennis

Thomas Brüchle und Karl Heinz Weber - die SVK-Rollis

Das Rollstuhl-TT-Team Thomas Brüchle / Karl-Heinz Weber spielt nach dem Aufstieg in der Saison 2016/17 in der 2. Bundesliga. Erwartungsgemäß beherrschen sie auch in dieser Klasse ihre Gegner und führen verlustpunktfrei die Tabelle an. Die nächsten Spieltage sind: 18.03.2017 in Frankfurt, sowie am 29.04.2017 in Plattling. Die Meisterschaft und der Aufstieg in die 1. Bundesliga ist nur noch reine Formsache.

Thomas Brüchle gewinnt die Silbermedaille bei den Paralympics 2017 in Rio de Janeiro

Silber gewonnen statt Gold verloren

Bei den Paralympics in Rio de Janeiro (Brasilien), die vom 07. bis 18.09.2016 stattfanden, nahmen 6 Sportler aus Baden-Württemberg teil. Darunter auch die drei SVK-ler Thomas Brüchle, Andreas Escher und Charly Weber. Während Thomas Brüchle als nominierter Athlet an den Start ging, fungierten Andreas Escher und Charly Weber als Betreuer bzw. Co-Trainer. Für unseren ehrgeizigen Rolli-TT-Spieler war die Teilnahme von Erfolg gekrönt. Mit seinem Partner und sonstigen Widersacher Thomas Schmidberger (Borussia Düsseldorf) erkämpfte er sich im Teamwettbewerb die Silbermedaille. Der Sieg im Endspiel gegen die Chinesen lag nahe, doch letztlich versagten bei Thomas die Nerven. Nach dem 3:0-Sieg im Doppel und der Niederlage von Thomas Schmidberger stand die Partie 1:1. Thomas lag im entscheidenden zweiten Einzel bereits nach Sätzen mit 2:0 vorne, musste sich am Ende aber noch geschlagen geben. In der Einzelkonkurrenz lief es auch recht ordentlich, doch gegen die starken Chinesen war dann für ihn Endstation. Mit dem erreichten 4. Platz im Einzel der WK 3 kann er durchaus zufrieden sein.

Eintrag ins Goldene Buch der Stadt - Thomas Brüchle

Thomas Brüchle beim Interview

Den neuesten Erfolg erreichte Thomas Brüchle beim Weltranglistenturnier in Lignano (Italien). Dort siegte er unangefochten in der Wettkampfklasse WK 3. Im Mannschaftswettbewerb erzielte er mit dem Franzosen Delarque den 2. Platz.

Tischtennis

TT – Jugend

Die Jungen U18.1 belegen momentan den 6. Tabellenplatz in der Jugend-Bezirksliga. Es stehen aber noch einige schwere Begegnungen aus. Bleibt zu hoffen, dass die Spieler Marcel Böttcher, Yannick Haag, Rafael Albert und Lukas Ladenburger den Klassenerhalt schaffen. Die Jungen U18.2, die auf Platz 3 in der Kreisklasse A stehen, haben ebenfalls noch schwere Spiele zu bestreiten, hätten aber als Dritter noch die Möglichkeit des Aufstiegs. Die folgenden Jugendlichen Mike Büttner, Robin Haag, Lukas Burkert, Abdurrahman Efem Kacar, Louis Mac, Jeffrey He, Louis Leins und Eric Sälzer sind somit gefordert. Die Mädchenmannschaft wurde nach der Vorrunde leider abgemeldet.

Clickball-WM 2017

Als Deutscher Vizemeister ist die Nr. 1 des SVK, Mu Hao, nach London zur Weltmeisterschaft im Clickball gereist. Vor zwei Jahren, an gleicher Stelle, war er bis ins Achtelfinale vorgerückt. Diesmal wollte er noch weiter kommen. Das ist ihm nicht gelungen. Nach den Gruppenspielen qualifizierte er sich für die Runde der letzten 32, doch dann war Endstation.

Kay Stumper, Deutscher Schülermeister 2017

Kay Stumper, Deutscher-Schülermeister 2016

Die nächsten Termine

23.04.17	Württemb. Mannschaftsmeisterschaften Senioren
29.04.17	Bezirkspokal – Endspieltag
29.04.-01.05.17	Deutsche Einzelmeisterschaften Senioren
06./07.05.17	Relegationsspiele 2017 – alle Klassen
14.05.17	Baden-Württ. Mannschaftsmeisterschaften Senioren
10./11.06.17	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften Senioren
24.06.17	TT – Bezirkstag 2017
01.07.17	13. TTBW – Vereins-Sevicetag 2017

Einzelsport – 2016 - 2017

55. Württembergische Seniorenmeisterschaften 2017 in Villingen-Schwenningen

Roman Domagala	1. Platz Senioren 50 – Einzel und Doppel
Uli Dochtermann	1. Platz Senioren 75 – Einzel, 3.Platz im Doppel
Laslo Turzo	1. Platz Senioren 70 – Doppel mit Raimund Weiß
Heinz Kipp/Klaus Schulz	3. Platz Senioren 70 – Doppel

Kay Stumper	Deutscher Schülermeister 2016
	Teilnehmer Jugend-Europameisterschaften 2016
	3. Platz DTTB-TOP48-Jugendrangliste 2016
	Teilnahme DTTB-Bundesranglistenfinale Herren
	Teilnahme Deutsche Meisterschaft Herren 2017
	Mehrere Starts bei internationalen Jugendturnieren
	1. Platz Deutsche Schülermeisterschaften in Wolmirstedt

Siegerehrung Schüler-BuRaLi 2017 - Kay Stumper, Platz 1

DTTB Top-48-Jugend-Jugendrangliste, Sieger 2016

Trainingszeiten der SVK – TT – Abteilung

Montag	17.00 bis 20.00 Uhr	TT-Jugend	20.00 bis 22.00 Uhr	Aktive
Mittwoch	18.30 bis 20.00 Uhr	TT-Jugend	20.00 bis 22.00 Uhr	Aktive
Freitag	18.00 bis 20.00 Uhr	TT-Jugend	20.00 bis 22.00 Uhr	Aktive

Anzeige

RENAULT PRÄSENTIERT VIERTE MODELLGENERATION DES BESTSELLERS

DER NEUE RENAULT SCÉNIC: INNOVATIV WIE NOCH NIE

Dynamisch, modern, eigenständig: Mit der vierten Generation des Scénic definiert Renault das Konzept des Kompaktvans neu. So wie der erste Scénic vor 20 Jahren in Europa eine eigene Fahrzeugklasse begründete, kommt auch die Neuauflage der erfolgreichen Baureihe mit einer Fülle von Innovationen auf den Markt, welche die Rolle des Scénic als Vorreiter in seinem Segment fortschreiben. Der Trendsetter unter den Kompaktvans hebt sich mit kraftvollem und emotionalem Design, ausgezeichneter Variabilität, modernsten Fahrerassistenzsystemen, höchstem Komfort und hocheffizienten Antrieben klar vom Wettbewerb ab. Schon optisch beschreitet der komplett neu entwickelte Fünfsitzer mit serienmäßigen 20-Zoll-Rädern EFFICIENCY WHEELS 20'' sowie der weit nach vorne gezogenen, dreigeteilten Panorama-Windschutzscheibe, der muskulösen Schulterpartie und der markant geschwungenen Fensterlinie völlig neue Wege. Mit der Neuwagengarantie von fünf Jahren[1] setzt der französische Automobilhersteller außerdem ein deutliches Signal für hohe Fertigungsqualität.

ZWEIFARB-LACKIERUNG BETONT DYNAMISCHE PROPORTIONEN
Ähnlich wie für den erfolgreichen Crossover Captur bietet Renault für den Scénic die markante Zweifarblackierung an. Sie bringt die dynamischen Proportionen des Fahrzeugs noch besser zur Geltung (Option für Intens und BOSE Edition).

GRÖSSERE ABMESSUNGEN, ÜPPIGES RAUMANGEBOT
Die im Vergleich zum Vorgänger nochmals gewachsenen Dimensionen unterstreichen das kraftvolle und selbstbewusste Äußere. So legt die Neuauflage des Kompaktvans in der Länge um vier Zentimeter auf 4,407 Meter und in der Breite um 2,1 Zentimeter auf 1,866 Meter zu, während der Radstand um 3,1 Zentimeter auf 2,734 Meter wächst. Die Bodenfreiheit von 17 Zentimetern – fünf Zentimeter mehr als bei der dritten Scénic Generation.

ONE-TOUCH-FOLDING: MODULARITÄT PER FINGERTIP
Statt wie bisher auf Einzelsitzen nehmen die Fondpassagiere auf einer im Verhältnis 1/3:2/3 geteilten Rücksitzbank Platz, die serienmäßig auf Schienen montiert ist. Beide Segmente lassen sich unabhängig voneinander um bis zu 16 Zentimeter in der Länge verschieben. Als besonderer Komfort erlaubt es das Modulare One-Touch-Folding, die Rückbanklehnen einzeln oder zugleich höchst bequem vom Fahrerplatz aus mit dem Online-Multimediasystem Renault R-LINK 2 per Fingertip im Boden zu versenken (Serie ab Intens; Option für Experience), so dass eine durchgängig ebene Ladefläche entsteht. Eine weitere Bedieneinheit im Fond ermöglicht das komfortable Einklappen der Sitze vom Kofferraum aus. Damit setzt auch die vierte Scénic Generation wieder Zeichen in puncto Innenraumvarabilität.

VIEL PLATZ FÜR GROSSES UND KLEINES GEPÄCK
Das Kofferraumvolumen des neuen Scénic wächst im Vergleich zum Vorgänger um 36 Kubikdezimeter auf 506 Kubikdezimeter bei Beladung bis zur Fensterkante (VDA-Norm) und wird damit den gestiegenen Platzanforderungen von Familien und freizeitaktiven Autofahrern gerecht. Sind die Rückbanklehnen komplett umgelegt, steigt die Ladekapazität auf 1.554 Kubikdezimeter bei Beladung bis zum Dach. Wird der Beifahrersitz umgeklappt, ist der Transport von Gegenständen bis 2,61 Meter Länge möglich. Damit passen selbst Surfboards und andere Sportausrüstung ins Fahrzeug.

HOCHWERTIGES COCKPIT MIT OPTIONALEM HEAD-UP-DISPLAY
Wie beim Äußeren hebt Renault auch beim Interieur Qualität und Ästhetik der Baureihe auf ein neues Niveau. Den Innenraum bestimmen klare Linien und sorgfältig aufeinander abgestimmte Materialien in erstklassiger Verarbeitung.

NEU: NOTBREMSASSISTENT MIT FUSSGÄNGERERKENNUNG IN SERIE
Entsprechend der kompromisslosen Renault Sicherheitsphilosophie steht der Scénic für aktive und passive Sicherheit auf höchstem Niveau. Eine Neuheit bei Renault ist der serienmäßige Notbrems¬assistent mit Fußgängererkennung. Das radar- und kamerabasierte System erkennt andere Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger und Radfahrer. Bei Gefahr einer bevorstehenden Kollision bremst der Kompaktvan gegebenenfalls bis zum Stillstand ab. Ebenfalls serienmäßig an Bord ist die Verkehrszeichenerkennung. Das Spektrum an Fahrerassistenzsystemen umfasst außerdem je nach Ausstattung Müdigkeits-Warner, Sicherheitsabstand-Warner, Toter-Winkel-Warner und Geschwindigkeitswarner. Hinzu kommen Fernlichtassistent, Spurhalte-Warner und adaptiver Tempopilot.

MARKTSTART MIT ZWEI BENZIN- UND VIER DIESELMOTOREN
Zum Marktstart stehen für den Scénic zwei Turbobenzin- und vier Turbodieselvarianten zur Wahl, die das Spektrum von 81 kW/110 PS bis 118 kW/160 PS abdecken.

AB ANFANG 2017 AUCH MIT DIESEL-HYBRID VERFÜGBAR
Renault strebt mit dem Mildhybrid-System einen kombinierten Kraftstoffkonsum von 3,5 Liter Diesel pro 100 Kilometer an. Die CO2-Emissionen sinken auf 91 Gramm pro Kilometer.

[1] Zwei Jahre Renault Neuwagengarantie plus drei Jahre Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie (Renault Plus Garantie gemäß Vertragsbedingungen für 60 Monate beziehungs-weise 100.000 Kilometer ab Erstzulassung).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

HAASS
www.auto-haass.de

AUTO HAASS GMBH
Renault Vertragspartner
Schwieberdinger Str. 125
71636 Ludwigsburg · Tel. 07141 - 47 44 0

*Unser Barpreis für einen Renault Scénic Life ENERGY TCe 115. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Abb. zeigt Renault Scénic Bose® Edition mit Sonderausstattung.

Schwimmen

SVK-Schwimmer haben festen Boden unter den Füßen

Der Blick zurück auf die vergangenen Monate fällt für die Schwimmerfamilie im SVK wieder sehr zufriedenstellend aus. „Wir sind weiterhin gut aufgestellt und haben festen Boden unter den Füßen“, resümiert Abteilungsleiter Hans-Joachim Tröscher nach der Jahreshauptversammlung Ende Februar. Die überwiegend positiven Berichte und der Ausblick in den einzelnen Sparten hatten durchaus Anlass gegeben, dieses Bild zu zeichnen. 22 Meisterschaften holten die Aktiven im vergangenen Jahr nach Kornwestheim und waren damit sogar erfolgreicher, als im Jahr zuvor. Und das trotz der verletzungsbedingt eingeschränkten und verkürzten Saison der beiden Aushänge-Sportler Anita Gamm und Pascal Pollin, die alleine 15 Titel auf überregionaler Ebene sammelten.

AquaFit4Fun und Nudl’up4Fun – so kann das Fitnessprogramm auch im Wasser Spaß machen.

In seinem Rechenschaftsbericht für 2016 betonte Tröscher die erfolgreiche Kooperation mit der KISS als weiterhin wichtige Basis für die Gewinnung von Nachwuchs. Um allerdings auch wettkampforientierte Kader zu erreichen, stelle die bisherige Ausrichtung durchaus ein Hindernis dar, da die Kinder oftmals erst spät in ein leistungsorientiertes Training übernommen werden können. Der grundsätzlich positiven Aufbruchsstimmung im Jugendbereich fehle es daher noch an der mittelfristig anvisierten Breite, die entsprechende Wettkampfbelegungen z. B. bei den Mannschaftsmeisterschaften ermöglicht. Schwimmwartin und Trainerin Silvia Capalija stellte gleichzeitig aber fest, dass in den Leistungsgruppen eine gute Stimmung herrsche und sichtbare Fortschritte gemacht wurden. Den eingeschlagenen Weg wolle man nun weitergehen und die gewonnenen Erkenntnisse umsetzen. Hierzu gehört die weitere Verjüngung der Kader und das Angebot zusätzlicher Trainingslager.
Immerhin holte sich die junge Lisa Pflugfelder (Jg. 07) zwei Kreismeisterschaften, Len Albrecht (2000) gewann eine Silber- und 2 Bronzemedaillen und Leon Mertig (97) gelang ein 3. Platz.

Dass die Zeit nicht stillsteht, verspüren auch die Masterssschwimmer, bei denen sich langsam ein gewisser Generationswechsel einstellt. Dabei spiele nicht nur das Alter eine Rolle. Großes Pech hatten die Masters auch mit Krankheiten zur Unzeit und langwierigen Verletzungen gerade bei den Leistungsträgern. „Der Nachwuchs“ kristallisiere sich erst langsam heraus, so Mastersschwimmwart Dirk Kalka. Gleichwohl konnte sich die sportliche Bilanz wieder sehen lassen. Neben den insgesamt 8 Titeln von Anita Gamm auf ihren Spezialstrecken bis 200 m Rücken und Freistil holte Sonja Dressler eine Gold- und eine Silbermedaille bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften. Jeweils 2 komplette Medaillensätze brachten bei diesen Titelkämpfen Adam Bühler und Dirk Kalka nach Hause.

Einig war sich Abteilungsleiter Tröscher mit seinem Wasserballwart Wolfgang Seitz bei der

Anita Gamm plagen zwar Verletzungen – dennoch dominiert sie weiterhin ihre Mastersklasse und holt 2016 gleich 8 Meisterschaften für den SVK.

Bewertung der Situation bei den Ballsportlern: hier treffen große Herausforderungen und Chancen aufeinander. Für die neue Saison hatten sich die Wasserballer für eine Kooperation mit dem SV Bietigheim entschieden, um ihrem Sport neue Perspektiven zu eröffnen. Erste Rückmeldungen von Spielern und Trainer lassen jetzt durchaus positiv nach vorne schauen. Noch fehlten zwar die Erfolgserlebnisse, der Spaß im inzwischen wieder gut besuchten Training und bei den Spielen hat aber deutlich zugenommen.

Für die Freiwasserschwimmer, für die in der anstehenden Saison ein deutlich ausgeweitetes Programm geplant ist, standen 2016 nur wenige Veranstaltungen auf dem Plan. Vor allem das Rheinschwimmen bei Stein am Rhein, wo die 11 km lange Strecke mit Hilfe der starken Strömung in nur 1:45 Stunden bewältigt wurden, war dabei ein toller Höhepunkt. Fachwart Christian Hahn ist hier fleißigster Starter und plant in diesem Jahr auch die Teilnahme am Neckarschwimmen, das zum 10. Jubiläum eingeladen hat.

Das Wasserspringen entwickelt sich weiter sehr erfreulich. Im Januar war ja der SVK Ausrichter der Baden-Württembergischen Meisterschaften im Alfred-Kercher-Bad. Dort hatten auch viele Badegäste die Wettkämpfe an diesem Wochenende verfolgt und konnten teilweise staunend die komplizierten Sprünge beobachten. (Siehe gesonderter Bericht)
Hier zahlt sich die nach wie vor sehr enge Zusammenarbeit mit dem Schwimmverband Württemberg aus, allen voran mit dem Landestrainer Rainer Markwirth, der auch den erfolgreichsten Kornwestheimer Pascal Pollin betreut, der 2016 neben der Teilnahme an den Süddeutschen Titelkämpfen (4 x Gold und 2x Silber) auch die Europameisterschaften der Klippenspringer im Programm hatte und dort einen tollen 10. Rang belegte.

Unverändert gut angenommen wird das Gesundheits- und Breitensportangebot, das aus der Abteilung aus vielen Gründen nicht mehr wegzudenken ist. Drei Mal im Jahr startet die spezifisch ausgebildete Instruktorin Sibylle Dehnen die Kurse AquaFit4Fun und Nudl’up4Fun mit maximal 15 Teilnehmern. Die vielen „Wiederholungstäter“ dokumentieren dabei eindrucksvoll, dass das Angebot nie langweilig wird und viel Spaß macht.

Die Zukunft fest im Blick

Auf der Tagesordnung der Abteilungsversammlung standen natürlich die turnusmäßigen Wahlen. Hans-Joachim Tröscher wurde nach der erfolgten Entlastung des Abteilungsvorstandes von den Mitgliedern einstimmig für eine 13. Amtszeit bestätigt. Maren Wendler wird auch in den beiden nächsten Jahren die Kasse führen. Sie hatte zuvor einen soliden Kassenbericht vorgelegt, der auch seitens der Prüfung ohne jede Beanstandung geblieben war. Als Delegierte im Hauptverein wurden Günter Engelhardt, Wolfgang Seitz, Dirk Kalka, Maren Wendler, Heike Molwitz und als Beirat Artur Wolter bestimmt, Stellvertretermandate erhielten Anita Gamm, Silvia Capalija und Christian Hahn.

Die Planungen der Abteilung für das laufende Jahr umfassen neben dem Wettkampfbetrieb auch verschiedene Trainingslager für die Schwimmer und Springer. Auch über ein Sommerfest wird derzeit nachgedacht. Dazu soll im Herbst die Jugendfreizeit auf dem Vogelhof wieder angeboten werden. Zum Jahresende sollen die Vereinsmeisterschaften ausgebaut und gemeinsam mit dem Startgemeinschaftspartner aus Marbach durchgeführt werden.

Schöner Erfolg für die SVK-Springer

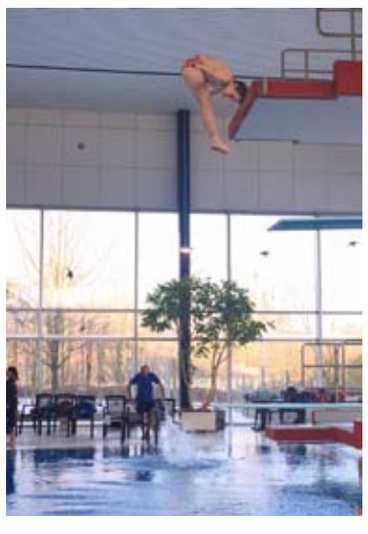
Rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten sich im Januar im Alfred-Kercher-Bad den Wertungsrichtern bei den baden-württembergischen Meisterschaften der Kunst- und Turmspringer.

Die Springer im Aufwind – Pascal Pollin und Jan Müller-Vogt „fliegen“ bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften erfolgreich.

In heimischer Umgebung kehrte dabei der 18-jährige Pascal Pollin aus einer Verletzungspause zurück. Seinen Trainingsrückstand, der durch den Abriss beider Bizepssehnen im vergangenen Jahr entstanden war, konnte man vor allem bei den ersten Sprüngen noch deutlich wahrnehmen. Erst im Januar hatte er das Training wieder aufgenommen, obwohl er sich parallel auch auf sein Abitur vorbereiten musste. Von Sprung zu Sprung kam aber die alte Sicherheit zurück. Am Ende konnte er daher die Titel aus dem Vorjahr nicht verteidigen, immerhin standen aber 3 Vizetitel und ein 3. Platz in seinem Wettkampfbuch, sodass der Springer ein insgesamt positives Resümee an diesem Wochenende zog. Jetzt soll ein Trainingslager über Ostern den Weg zu alter Stärke bereiten.
Für den erst 10-jährigen Jan Müller-Vogt ist Pascal natürlich ein Vorbild. Der Schüler hat erst vor 3 Jahren vom Kunstturnen zum Kunstspringen gewechselt, bringt damit aber bereits sehr gute Anlagen für die komplizierten Bewegungsabläufe mit. Mit großer Motivation trainiert Jan inzwischen 3 Mal pro Woche Salti und Schrauben von den Brettern und vom Turm. 2 Goldmedaillen waren seine Ausbeute bei den Meisterschaften und dennoch war der ehrgeizige SVK-Springer nicht ganz zufrieden mit seiner Leistung.

Sehr zufrieden mit ihren ersten Auftritten vor eigenem Publikum konnten drei weitere Nachwuchsspringer des SVK sein: Sophia Grieb, Cindy Schmidthaler und Nicolas Schölkopf holten in ihren jeweiligen Wettkampfklassen 3 zweite sowie je einen dritten und vierten Platz.

Damit zeigte sich nicht nur das SVK-Trainerteam um Rainer Markwirth sehr zufrieden, sondern auch Abteilungsleiter Hans-Joachim Tröscher: „Die Veranstaltung verlief durchweg reibungslos und wir hatten eine sehr gute Atmosphäre und viele interessierte Zuschauer“. Das motiviere, im Zusammenhang mit dem anstehenden Vereinsjubiläum in zwei Jahren die Ausrichtung der süddeutschen Meisterschaften ins Auge zu fassen. „Wir werden uns für dieses besondere Highlight zumindest bewerben“, sagte Tröscher. Allerdings müssten dann die Sprungbretter im Alfred-Kercher-Bad erneuert werden, die bereits 40 Jahre auf dem Buckel haben und nicht mehr dem Standard und Anspruch für das Niveau solch hochklassiger Titelkämpfe entsprächen.



Lebensfreude pur !

Das bewährte Gesundheits-Angebot in der **SVK-Schwimmabteilung**

Aqua-Fit4Fun im SVK

Aqua-Fit4Fun ist ein **ganzheitliches Fitness-Training im Wasser** mit intensiven Belastungen von Herz und Kreislauf und dient somit auch der Kräftigung der Muskulatur und der Straffung der Haut. Ideal auch für Neu- und Wiedereinsteiger und optimal bewährt als Aufbautraining nach Sportverletzungen.

Aqua-Fit4Fun macht richtig **Spaß**! Dafür steht auch der Einsatz einer professionellen Anleitung. Sie werden betreut von einer staatlich geprüften Aqua-Instruktorin nach den Richtlinien des Deutschen Schwimm-Verbandes.

Bei **Aqua-Fit4Fun** wirken die Bewegungen im Wasser wie eine **Massage** und stärken somit Haut und Bindegewebe. Der hohe Gesundheitswert dieses Fitness-Trainings im Wasser wird erreicht durch:

- Fast vollständige Gelenkschonung
- Geringe Verletzungsgefahr
- Kaum Muskelkater
- Entlastung der Wirbelsäule durch die reduzierte Schwerkraft
- Förderung der Muskulatur
- Förderung des Herz-Kreislauf-Systems
- Abhärtung und Stärkung des Immunsystems
- Anregung des Stoffwechsels
- Körperliche und psychische Entspannung
- Verbesserung der Stressbewältigung
- Schulung des Gleichgewichtssinns
- Stärkung der Konzentrationsfähigkeit
- Spaß, Freude und positive Gruppendynamik

Kursgebühr (10 Abende)

Für Ihren Aqua-Fit4Fun-Kurs benötigen Sie keine teuren Geräte. Alle notwendigen Hilfsmittel stellen wir zur Verfügung.

Einsteigerkurse

Mitglied SVK-Schwimmen	41,00 €
Mitglied SVK	44,00 €
Nicht-Mitglieder	54,00 €

Folgekurse

Mitglied SVK-Schwimmen	36,00 €
Mitglied SVK	39,00 €
Nicht-Mitglieder	48,00 €

Jeweils donnerstags von 20:30 – 21:20 Uhr im Alfred-Kercher-Bad Kornwestheim.

Rundum gesund – mit Nudl !

Ein weiteres Gesundheits-Angebot in der **SVK-Schwimmabteilung**

Nudl’up-4Fun im SVK

Nudl’up-4Fun ist als **alternatives Gesundheitstraining im Wasser** angelegt. Mit überraschend einfachen Hilfsmitteln ermöglichen wir nahezu unter Schwerelosigkeit ein Rund-um-Programm für Körper und Seele. Schonende Belastungen der Gelenke, von Herz und Kreislauf, wechseln sich ab mit der beruhigenden Massagewirkung des Wassers.

Und **Nudl’up-4Fun** macht richtig **Spaß**! Dafür steht auch der Einsatz einer professionellen Anleitung. Sie werden betreut von einer Sporttherapeutin und geprüften Nudl’up-Instruktorin nach den Richtlinien des Deutschen Schwimm-Verbandes.

Mit **Nudl’up-4Fun** verbessern Sie Ihre Fitness und Ihr Wohlbefinden. Der hohe Gesundheitswert dieses Trainings im Wasser wird erreicht durch:

- Maximale Gelenkschonung
- Geringe Verletzungsgefahr
- Entlastung der Wirbelsäule durch die reduzierte Schwerkraft
- Schonendes Muskel- und Ausdauertraining
- Förderung des Herz-Kreislauf-Systems
- Abhärtung und Stärkung des Immunsystems
- Anregung des Stoffwechsels
- Körperliche und psychische Entspannung
- Verbesserung der Stressbewältigung
- Schulung des Gleichgewichtssinns
- Stärkung der Konzentrationsfähigkeit
- Spaß, Freude und positive Gruppendynamik

Kursgebühr (je 10 Abende)

Für Ihren Nudl’up-Kurs stellen wir Ihnen Ihre persönliche „Nudl“ zur Verfügung, die Sie bei Kursende mit nach Hause nehmen. Sie ist in der Kursgebühr bereits enthalten.

Einsteigerkurse (inclusive Nudl)

Mitglied SVK-Schwimmen	44,00 €
Mitglied SVK	47,00 €
Nicht-Mitglieder	58,00 €

Folgekurse (ohne Nudl)

Mitglied SVK-Schwimmen	36,00 €
Mitglied SVK	39,00 €
Nicht-Mitglieder	48,00 €

Jeweils donnerstags von 19:30 – 20:20 Uhr im Alfred-Kercher-Bad Kornwestheim.

Interessenten können sich entweder vor Ort am Donnerstagabend (19:30 Uhr) oder unter 0 71 41 / 5 05 54 71 bei Sibylle Dehnen informieren.

SV Salamander Kornwestheim

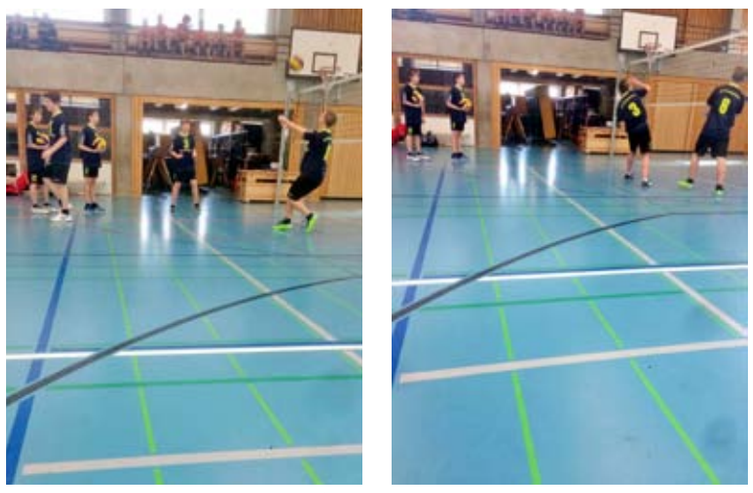
Volleyball

Die SV Kornwestheim U17 Volleyballmannschaft

Wir, die U17 Männermannschaft, sind inzwischen schon seit mehreren Jahren zusammen in einer Mannschaft. Wir trainieren jeden Mittwoch hart zusammen und sind schon sehr gut eingespielt. Wir sind meist zu zehnt und trainieren, um in jeder Saison gut abzuschneiden. Jedoch haben wir unser Potenzial noch längst nicht ausgeschöpft und steigern uns bei jedem Training und jeder Erfahrung an Spieltagen. Viele von uns sind auch noch sehr jung und haben noch reichlich Zeit, sich zu entwickeln. Um einen kleinen Einblick zu gewähren, sieht man uns bei dem vergangenen Spieltag am 11.2 sowie der Trainingseinheit am 22.2 auf den beiliegenden Bildern.

Hier üben wir das klassische Zuspielen auf verkleinertem Feld.

Nach dem Zuspielen folgt dann ein hier sehr spektakulär durchgeführter Angriffsschlag in bestem Fall auch mit dem fachlich ausgedrückten Stemm- oder Amsterdamschritt.



Hier sieht man uns beim Aufwärmen vor einem Auswärtsspiel und dem routinierten Baggern und Pritschen.

SVK Volleyball Abteilungsausfahrt

Alle wohlbehalten zurück aus Brandmatt. Knapp 50 ehemalige, aktuelle und zukünftige Volleyballer trafen sich wie jedes Jahr in den Pfingstferien für ein langes Wochenende in Brandmatt im Schwarzwald. Auf dem Programm standen unter anderem ein Besuch im Hochseilgarten und auf der Sommerrodelbahn, Wasserfallwanderungen und für die ganz Kleinen ein Seifenblasenwettpusten.

Die Lücken im Programm wurden mit Volleyballspielen gefüllt - auf dem hauseigenen Volleyballfeld.

Selbstverständlich zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite, und so genossen viele Teilnehmer auch noch einen Besuch im Freibad.

Nächstes Jahr findet die Abteilungsausfahrt wieder am langen Fronleichnamwochenende statt, vom 14.-18.06.2017. Anmeldungen nimmt ab jetzt Max Koy entgegen (maximilian.koy@gmail.com).

Die Saison der weiblichen U20

2. Spieltag

Mit viel Spaß und neuen Trikots erspielten sich die Mädels in der vergangenen Saison einen hervorragenden 2. Platz in ihrer Staffel.
Somit war die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaft unter Dach und Fach.
Ende Januar ging es leider mit nur 7 Spielerinnen zur Bezirksmeisterschaft nach Waldenburg. Nach 4 Spielen in Folge beendeten die ausgepowerten Mädels den Turniertag auf dem 3. Platz.
Mit nur 7 Spielerinnen sind wir am Ende super stolz auf diese gute Leistung.
Momentan nehmen wir noch am Jugendpokal teil, damit der Spielrhythmus beibehalten werden kann.

Bezirksmeisterschaft

Weihnachtsfeier der Sitzvolleyballer und Volleyballer

Zum zweiten Mal feierten die SVK Volleyballer und Sitzvolleyballer ihre Weihnachtsfeier gemeinsam. Beim Weihnachtsturnier in der Hannes-Reiber-Halle spielten die 60 Sportler mit und ohne Behinderung auf zwei Feldern Volleyball und auf einem Sitzvolleyball. In dem gemischten Turnier spielen alle Volleyballer einmal gegen die Sitzvolleyballer. Für viele war es die erste Volleyballpartie im Sitzen, und eine neue Erfahrung, wie schwierig der Ball übers Netz zu bringen ist, wenn man sich nur sitzend fortbewegen darf. Spaß haben und andere Sportler kennenlernen waren die Ziele des Abends. Beides haben wir mit unserer Weihnachtsfeier erreicht – auch das Ende dieses Jahres werden wir wieder gemeinsam feiern.

SATA
Lackiertechnologie

Die Nr. 1 für Automobil-Lackierer

Ob für edle Karossen, exklusive Musikinstrumente oder Designermöbel: Wo man auf glänzende Oberflächen größten Wert legt, schwört man auf SATA. Denn SATA-Lackierpistolen, Atemschutzsysteme, Druckluftfilter und vielfältiges Zubehör werden ausschließlich in Deutschland entwickelt und hergestellt. Anspruchsvolle Kunden weltweit erhalten so das perfekte Handwerkszeug. Und damit beste Voraussetzungen für exzellente Arbeit.

Mehr Informationen unter: **www.sata.com**

Berichte der SVK- Tennisabteilung für den „Purzelbaum“

Diese Purzelbaumberichte von Kurt Schenkel umfassen die Zeit September 2016 bis Februar 2017.

Mitglieder-Details

Hier werden keine Mitgliederlisten mit Namen, Anschriften usw. gezeigt, das ist aus Datenschutzgründen verständlicherweise untersagt. Diese Listen dürfen auch nicht mehr öffentlich ausgelegt oder an alle verteilt werden, obwohl sie für manche interessant wären. Die Verwendung erfolgt nur noch „streng vertraulich“.

„Gläsern“ zeigt sich aber die Abteilung bei Mitgliederzahlen. Zum Jahresende 2016 zählte die Abteilung 180 Mitglieder, bei 16 Neuanmeldungen. Ab Januar 2017 sind es leider wieder 12 Mitglieder weniger, durch Austritte bzw. Ableben.
Der Mitgliederaltersdurchschnitt liegt bei 50 Jahren.

Helferdank, Helferbitte

Herzlichen Dank sagt die Abteilungsleitung an alle Helferinnen und Helfer, die in der Sommersaison 2016 in ehrenamtlicher Arbeit bei den vielen Abteilungsveranstaltungen mitgeholfen haben.

Auch herzlichen Dank an die zahlreichen finanziellen Hilfen der Sponsoren, Spenderinnen und Spendern.

Für die Zukunft sollte vor allem für die Anlage Bogenstraße mehr Bereitschaft zum Mithelfen gezeigt werden, mit gutem Beispiel gehen da die Senioren auf der Anlage Jahnstraße voran.

“Schnuppertennis“-

Nichtmitglieder des SVK durften während der ganzen Freiluftsaison wieder vier Wochen kostenlos, ohne jede Verpflichtung „Schnuppertennis“ spielen. Schon im Winter sollten sich Tennisinteressierte diese Sache vornehmen und sich Infomaterial von der Auslagetheke des FunSportZentrums besorgen, bzw. telefonische Auskunft einholen oder mal in der Homepage der Abteilung stöbern.
Auskunft: Michael Kampf Tel. 07154-1796887 und Kurt Schenkel Tel. 07154-3461
Anmeldung zum „Schnuppertennis“ bei Elke Schäfer, Tel. 07154- 70036 und Peter Weimer, Tel. 07154-803713 bzw. 0173-7118038

Tennis-Breitensport

Die Breitensport-Mannschaft der Abteilung konnte in der vergangenen Saison leider keine Freundschaftsspiele gegen Gleichgesinnte austragen, es mangelte am Interesse der Gegner. Ein fest zugesagter Termin im September mit dem TC Asperg wurde am Vortag der Begegnung von den Aspergern abgesagt.
Als Ausgleich traf sich die Truppe von Breitensportwart Peter Weimer zum Doppelspielen und anschließendem gemütlichem Beisammensein mit einem Essen.
Auskunft: Peter Weimer, Tel. 07154-803713 bzw. 0173-7118038

Senioren-Tennis

Die Senioren der Abteilung waren auch in der vergangenen Saison wieder bis tief in den Herbst hinein sehr fleißig, auf und außerhalb der Tennisplätze. Auf den Plätzen jeden Montag an der Bogenstraße die „Montagsspieler“ und jeden Donnerstag an der Jahnstraße die „Donnerstagsspieler“. Jetzt im Winter spielen beide Gruppen in der TCK-Halle. Für die Zukunft wäre es nicht unklug wieder, wie früher, in einer gemeinsamen Seniorengruppe zu spielen, da das altersbedingte Aufhören der Spieler in letzter Zeit durch Neueinsteiger nicht kompensiert werden konnte. Die „Montagsspieler“ feiern dieses Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum.
Auskunft „Montagsspieler“:
Jürgen Schied
Tel. 07154-16700 und
07154-181033,
„Donnerstagsspieler“:
Harald Klotz
Tel. 07154- 29450

„FTT“, Freitags-Tennis-Treff

Jeden Freitag ab 17:00 Uhr trafen sich verschiedene Mitglieder zum „freien Spielen“ beim Einzel, Doppel oder Mixed. Der „FTT“ dient vor allem auch zur Pflege der Gemeinschaft in der Abteilung. Er soll Neulingen die Möglichkeit geben, sich rasch in der Abteilung zu integrieren.
Auskunft: Michael Kampf Tel. 07154-1796887 und Kurt Schenkel Tel. 07154- 3461

Herren-Senioren-Einzel-Vereinsmeisterschaften 2016 - Samstag, 17. Sept. 2016

Bei den Seniorenmeisterschaften dürfen Mitglieder ab 60 Jahren teilnehmen, da wären in der SVK-Abteilung genügend vorhanden, trotzdem finden sich immer weniger, die sich bei solchen „Angeboten“ melden.

Die diesjährigen Teilnehmer zeigten aber, dass man auch im Rentenalter noch schönes Tennis spielen kann. Gleich zu

Einzel-Vereinsmeisterschaften, Senioren, 1. Sieger Klaus Schulz

Beginn zeigte sich Klaus Schulz als Favorit. Er gewann seine Matches alle deutlich, gegen Eberhard Frenzel 9:2, gegen Willi Hauptvogel 9:1 und abschließend im Endspiel gegen Hans Fiedler wieder 9:1.

Die Stärken von Schulz sind vor allem die Stopps und platzierten Schläge in die Platzecken, das mögen die Gegner

Einzel-Vereinsmeisterschaften, Senioren, Siegerehrung

in der Regel nicht gerne. So sicherte er sich unangefochten den Seniorentitel.

Den zweiten Platz erspielte sich Hans Fiedler, er gewann gegen Willi Hauptvogel und Eberhard Frenzel jeweils 9:3. Eberhard Frenzel konnte gegen Willi Hauptvogel verletzungsbedingt nicht mehr antreten, musste dadurch mit 0:9 passen.

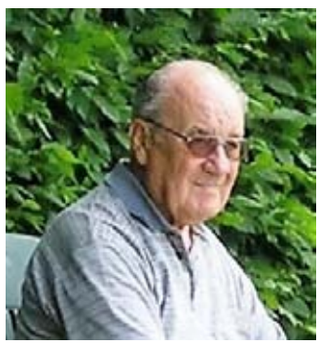
Endstand der Herren-Senioren-Einzel-Vereinsmeisterschaften: 1. Klaus Schulz mit drei Punkten, 2. Hans Fiedler mit zwei Punkten, 3. Willi Hauptvogel mit einem Punkt und 4. Eberhard Frenzel mit null Punkten.

Einzel-Vereinsmeisterschaften, Senioren, 2. Sieger Hans Fiedler

Nachruf September 2016

Kurz nach Redaktionsschluss des letzten Purzelbaumes erreichte die Tennisabteilung eine traurige Nachricht, der Tod von Herbert Haak. Nicht lange zuvor konnte ein vierjähriger Junge als jüngstes Mitglied der Abteilung begrüßt werden, nun musste man sich vom ältesten verabschieden.

Nachruf - die SVK- Tennisabteilung trauert um Herbert Haak



Herbert Haak ist am 07. September 2016, nach kurzer schwerer Krankheit, im Alter von 84 Jahren gestorben.

Er war ursprünglich in der ESG-Tennisabteilung und nach der Vereinsfusion beim SVK bis ins hohe Alter aktiv.

In seiner ruhigen und freundlichen Art war er immer ein sehr angenehmes Abteilungsmitglied. So soll er allen in guter Erinnerung bleiben.

Wir erweisen ihm ein ehrendes Gedenken.

Nachruf November 2016

Wieder ist ein Mitglied der Tennisabteilung unfreiwillig aus der Abteilung ausgeschieden, Rolf König musste uns viel zu früh verlassen.

Nachruf - die SVK- Tennisabteilung trauert um Rolf König

Rolf König ist am 04. November 2016 nach kurzem Krankenhausaufenthalt gestorben. Er wurde nur 75 Jahre alt.

In seiner aktiven Zeit war Rolf auf der Anlage Bogenstraße „der Mann für alle Fälle“. Jedes Jahr verbrachte er viele Stunden im Arbeitseinsatz auf und außerhalb der Tennisplätze. Dafür dankt ihm die Tennisabteilung nachträglich nochmals herzlich.

Wir erweisen ihm ein ehrendes Gedenken.

Herren-Einzel-Vereinsmeisterschaften 2016

Samstag, 17. und Samstag, 24. September 2016

Die Herren-Tennis-Einzelmeisterschaften der Tennisabteilung mussten aus Witterungsgründen erstmals zweigeteilt werden. Die Verschiebung des zweiten Tages, nach den Gruppenspielen, hat sich gelohnt, beim zweiten Anlauf konnte alles bei tollem Spätsommerwetter zu Ende gespielt werden.
Es traten acht Teilnehmer zum Turnier an der Bogenstraße an, die in zwei Gruppen Jeder gegen Jeden die Vorrunde ausspielten. Da besiegte im ersten Halbfinale Michael Kampf Michael Füeß mit 9:3. Schwerer hatte es im zweiten Halbfinale Nenad Koricanac gegen Heiko Jüngling, er siegte nur 9:8. Den 5. Platz holte sich Jan Waitzmann mit 9:5 gegen Gerald Oertel und Leonardo Muroni gegen Helmut Homner mit 3:6, 6:4, 11:9 den 7. Platz. Das „kleine Finale“, Spiel um Platz drei, zwischen Heiko Jüngling

Einzel-Vereinsmeisterschaften, Herren, Heiko Jüngling 3. Sieger

Einzel-Vereinsmeisterschaften, Herren, Michael Kampf, 1.Sieger

Einzel-Vereinsmeisterschaften, Herren, Nenad Koricanac 2. Sieger

Einzel-Vereinsmeisterschaften, Herren, Michael Füeß, 4.Platz

und Michael Füeß war anfangs recht ausgeglichen, doch dann erlief Jüngling immer wieder Bälle aus den schwierigsten Winkeln und gewann schließlich mit 9:5.
Im Finale standen sich dann Nenad Koricanac und Michael Kampf gegenüber. Leider konnte nicht lange gespielt werden, Koricanac verletzte sich beim Stande von 0:4 und musste enttäuscht aufgeben.

Endstand der Herren-Einzel-Vereinsmeisterschaften:
1. Michael Kampf, 2. Nenad Koricanac, 3. Heiko Jüngling, 4. Michael Füeß, 5. Jan Waitzmann, 6. Gerald Oertel, 7. Leonardo Muroni und 8. Helmut Homner

Einzel-Vereinsmeisterschaften, Herren, Siegerehrung

Doppel-Vereinsmeisterschaften 2016 - Samstag, 24. - Sonntag, 25. September 2016

Doppel-Vereinsmeisterschaften, Abteilungsleiter und Organisator Kurt Schenkel

Für die Endrunde der Damen qualifizierten sich drei Paare. Bei den Herren meldeten acht Doppel. Ein Turnier der Herren-Senioren konnte wegen zu geringer Beteiligung nicht gespielt werden. Im Damenwettbewerb spielte jedes Paar gegen jedes. Andrea Holzberger,

Doppel-Vereinsmeisterschaften, Damen, Siegerehrung

letztjährige Siegerin, jetzt mit Sandra Bindler als neue Partnerin zeigte gleich im ersten Spiel, dass mit ihr wieder zu rechnen ist. Heike Muroni mit Lucia Löwes hatten mit 1:6, 1:6 gegen sie schnell das Nachsehen. Mit demselben Ergebnis mussten sich die beiden gegen Elke Schäfer/Pia Schäfer geschlagen geben. So kam es zum Endspiel der Erstrundensiegerinnen. Hier sah es zunächst auch nach einer klaren Entscheidung aus, nachdem Holzberger/Bindler den ersten Satz klar mit 6:2 für sich entscheiden konnten. Im zweiten Satz aber drehte das Mutter-Tochter-Paar Elke und Pia Schäfer das Ergebnis zu ihren Gunsten um und erkämpfte sich verdient die Entscheidung im Match-Tiebreak, den sie mit 10:8 gewannen.
Endstand der Damen-Doppel-Vereinsmeisterschaften:
1. Elke Schäfer/Pia Schäfer, 2. Andrea Holzberger/Sandra Bindler und 3. Heike Muroni/ Lucia Löwes.

Bei den Herren wurde in zwei Gruppen die Vorrunde ausgespielt. Die ersten beiden spielten über Kreuz, die Halbfinalspiele und die dahinter Platzierten die Plätze fünf bis acht aus. In der Gruppe A setzten sich Michael Sander/ Bernd Mader ganz knapp vor den Titelverteidigern Bernd Holzberger/Robin Holzberger

Doppel-Vereinsmeisterschaften, Damen, Gratulation von der Jugend

durch. In der Gruppe B ging es nicht so eng zu. Die Favoriten Michael Kampf/Heiko Jüngling wurden ohne Punktverlust Gruppenerste. Gefolgt von Jan Waitzmann, der am ersten Turniertag mit Helmut Homner und am zweiten Tag mit Klaus Schäfer spielte, da sich sein Partner Nenad Koricanac kurz vor Turnierbeginn verletzte.

Doppel-Vereinsmeisterschaften, Herren, vor dem Endspiel- Michael Kampf, Heiko Jüngling, Michael Sander, Bernd Mader

Im ersten Halbfinale ließen Sander/Mader ihren Gegnern Waitzmann/Schäfer mit 9:5 keine Chance. Spannender ging es im zweiten Halbfinale zu, das Vater-Sohn-Paar Bernd und Robin Holzberger lag gegen Kampf/Jüngling 6:3 in Führung, wurden dann aber eingeholt und mussten sich schließlich mit 7:9 knapp geschlagen geben. Im Spiel um Platz sieben kamen Ralf Dobelmann/Heiko Schönhardt gegen das Vater-Sohn-Paar Christian und Fabian Löwes mit einem hohen 9:1 zu ihrem ersten Sieg. Das Spiel um Platz fünf gewannen die Routiniers Füeß/Oertel gegen Muroni/Muroni 9:4. Im kleinen Finale, im Spiel um Platz drei hatten Waitzmann/Schäfer mit 5:9 das Nachsehen gegen Holzberger/Holzberger. Das Finale zwischen Kampf/Jüngling und Sander/Mader zeigte wieder zwei grundverschiedene Hälften. Im ersten Satz dominierten Kampf/Jüngling schnell und eindeutig mit 6:2, verloren aber den zweiten Satz 1:6. Nun musste der Match-Tiebreak um die Meisterschaft entscheiden, in dem sich Kampf/Jüngling wieder aufrafften und mit 10:6 gewannen.
Endstand der Herren-Doppel-Vereinsmeisterschaften:
1. Michael Kampf/Heiko Jüngling, 2. Michael Sander/ Bernd Mader, 3. Bernd Holzberger/ Robin Holzberger, 4. Jan Waitzmann/Klaus Schäfer, 5. Michael Füeß/ Gerald Oertel, 6. Leonardo Muroni/Fabio Muroni, 7. Ralf Dobelmann/Heiko Schönhardt und 8. Christian Löwes/ Fabian Löwes.

Doppel-Vereinsmeisterschaften, Herren, Siegerehrung

Herbstwanderung - Sonntag, 23. Oktober 2016

Bei der Herbstwanderung der Tennisabteilung waren unter den 18 Teilnehmern alle Altersklassen vertreten, von 15 bis 75 Jahre. Die Jugend war dabei mit allen modernen Messapparaturen ausgerüstet. So konnte am Ende der Wanderung genau festgestellt werden, dass die 12,51 Kilometerstrecke mit einem positiven Höhenunterschied von 305 hm in 18670 Schritten zurückgelegt wurde und dabei durchschnittlich 643 Kalorien pro Person verbraucht wurden. Wanderführer Albert Karrais hatte eine abwechslungsreiche Wanderung angeboten, es ging auf dem Weinwanderweg von Obertürkheim über Uhlbach zum Württemberg und zurück. Mit der S-Bahn kamen die SVK-ler nach Obertürkheim, dem Startpunkt der Wanderung. Hier ging es gleich bergauf in die von der Natur bunt eingefärbten Weinberge. Nach nicht zu großer Anstrengung war bereits der romantische Weinort Uhlbach erreicht. Die Mittagspause in einer Besenwirtschaft stand an. Kurz nach Uhlbach war schon das Hauptziel des Tages zu sehen, die Grabkapelle auf dem 411 m hohen Württemberg. Mit guter Kondition der Tennisspielerinnen und -Spieler wurde über abwechslungsreiche Serpentinen und Weinbergtreppen die imposante Anhöhe bezwungen. Über den am Fuße des Berges liegenden Ort Rotenberg ging es wieder bergab nach Obertürkheim, zum Endpunkt der kurzweiligen Wanderung. Mit der S-Bahn kam die Wandergruppe wieder zurück nach Kornwestheim, wo in der Vereinsgaststätte Nord, bei gemütlichem Beisammensein, der Verbrauch der 643 Kalorien wieder aufgefüllt werden konnte.

Kinder- und Jugend-Tennis

Jugendbetreuung ist sehr kostspielig, aber in jeder Sportart zwingend erforderlich. Deshalb bittet die Tennisabteilung auch immer wieder um Spenden für diese gute Sache. Geldanlagen dafür sind hundertprozentig sicher und verzinsen sich in hohem Maße. Ein steter Zulauf von Jugendlichen und Kindern berechtigt den großen Aufwand und Einsatz. In der Sommersaison fand wieder jeden Samstag ein öffentliches Jugend- und Kindertraining unter Leitung von Silvia Schmidt, der Abteilungs-Jugendtrainerin mit C-Lizenz, statt. Auskunft: Elke Schäfer Tel. 07154-70036

Ordentliche Abteilungsversammlung - 31. Januar 2017

Zur Jahres-Abteilungsversammlung konnte Abteilungsleiter Kurt Schenkel 33 Mitglieder begrüßen. Es standen u.a. Neuwahlen des Abteilungsausschusses auf der Tagesordnung. Ein „Generationenwechsel" war bei der Umgestaltung der Abteilungsleitung geplant. Kurt Schenkel trat nach 12-jähriger Amtszeit nicht mehr als Abteilungsleiter zur Wahl an. Er stellt sich aber weiterhin als Stellvertretender Abteilungsleiter in den Dienst der Abteilung. Auch Albert Karrais, bisher Sportlicher Leiter, und Werner

Verabschiedung von Albert Karrais, nach 18 Jahren Ehrenamt

Zeman, als Technischer Leiter, standen nicht mehr zur Verfügung. Sie wurden für ihre jahrelangen Verdienste gebührend verabschiedet. Glücklicherwei-

Verabschiedung von Werner Zeman, nach 28 Jahren Ehrenamt

se konnten junge Leute für die vakanten Posten gefunden werden. Es wird bekanntlich immer schwerer Mitarbeiter für ein Ehrenamt zu gewinnen.

Alter und neuer Abteilungsleiter

Der neue Abteilungsausschuss sieht folgendermaßen aus: Abteilungsleiter Michael Kampf, Stellvertretende Abteilungsleiter Kurt Schenkel und Rolf Herwig, Kassier Hans Gröger, Stellvertretende Kassiererin Andrea Holzberger, Jugendleiterin Elke Schäfer, Sportlicher Leiter Heiko Jüngling, Stellvertretender Sportlicher Leiter Harald Jüngling, Breitensportwart Peter Weimer, Technischer Leiter Helmut Homner und Stellvertretender Technischer Leiter Reiner Walther. Alle Neugewählten spielen selbst aktiv Tennis. Michael Kampf, der neue Abteilungsleiter, war letztes Jahr Stadtmeister der Herren C, Vereinsmeister im Herren-Einzel sowie -Doppel und spielt in der Mannschaft Herren 1. Andrea Holzberger, die Stellvertretende Kassiererin, ist seit Jahren bei den internen Tennisturnieren ein Dauergast auf dem Siegerpodest und ist Spitzenspielerin in der Breitensportmannschaft. In ihrer neuen Rolle im Ausschuss wird sie Hans Gröger zur Seite stehen. Heiko Jüngling kann als Sportlicher Leiter seine Erfahrung vom Jugendspieler bis zum Mannschaftsführer der Herren 1- Mannschaft zum Einsatz bringen. Der neue Technische Leiter Helmut Homner spielt aktiv in den Mann-schaften Herren 1 und 2. Er hat die Zusage der Mitarbeit von allen in der Abteilung angesiedelten „Spezialisten". Mit dem neuen Ausschuss ist die Abteilung sehr gut aufgestellt und kann guten Mutes in die Zukunft blicken.
Bei der Delegiertenversammlung des SVK wird die Tennisabteilung seit 2015 von den Delegierten Rolf Herwig, Hans Gröger, Karl Klink, Albert Karrais und Harald Jüngling und den Ersatzdelegierten Werner Zeman und Konrad Sangel vertreten. Abteilungsleiter Michael Kampf ist automatisch Delegierter. Gerald Oertel vertritt die Abteilung als Beisitzer.
Für die Verstorbenen des letzten Jahres Herbert Haak und Rolf König wurde eine Gedenkminute eingelegt. Erstmals seit Bestehen der Abteilung musste eine Versammlung ohne Gastronomiebewirtung abgehalten werden, da bekanntlich das bisherige Lokal geschlossen ist. Durst leiden musste aber niemand, Conny Sangel sorgte für Getränke, damit auch angestoßen werden konnte auf den neuen Abteilungsausschuss.

Nachschub durch Konrad Sangel

Die Jahres- Abteilungsbeiträge der Tennisabteilung:

Erwachsene 75.- €;

Zweitmitglied bei Paaren 50.- €;

Familie 160.-€, d.h. Eltern bzw. Großeltern mit Kindern bzw. Enkelkindern (Schüler, Azubis, Studenten und Bufdis);

Kinder bis 14 Jahre von Abteilungsmitgliedern 25.- €;

Kinder von Nichtabteilungsmitgliedern 50.- €;

Jugendliche 15-18 Jahre, Schüler über 18 Jahre, Azubis, Studenten und Bufdis (Teilnehmer des Bundesfreiwilligendienstes) 50.- €.

Tennistraining für Abteilungsmitglieder und „Schnupperleute" (gegen Gebühr): nach Absprache bei Silvia Schmidt, Tel. 0 71 52 - 5 40 28 bzw. 0 16 00 97 07 03 70 und Peter Weimer, Tel. 0 71 54 - 80 37 13 bzw. 0 17 37 11 80 38

SVK - Tennisabteilung

Kontakt:

Abteilungsleiter Michael Kampf, Tel. 07154-1796887, mcf.kampf@yahoo.de

Stellvertretender Abteilungsleiter Kurt Schenkel, Tel. 07154-3461, kurtschenkel@web.de

Jugendleitung Elke Schäfer, Tel. 07154-70036, E-Mail: svktenniskids@web.de

Abteilungs-E-Mail: tennis@sv-kornwestheim.de

Abteilungs-Homepage: www.tennis.sv-kornwestheim.de

Webmaster Claus-Ulrich Neumann,

5 Freiluftplätze, Bogenstraße 35 und 2 Freiluftplätze, Jahnstraße 21

Frauen 1 will den Klassenerhalt

Die erste Frauenmannschaft des SVK arbeitet in dieser Saison hart an ihrem Ziel Klassenerhalt in der Landesliga. Nach der Bezirksmeisterschaft und dem Aufstieg letzte Saison, muss der große Kader um Trainerin Silke Benner, Co-Trainer Max Schäfer und Torwarttrainer Chris Rumsauer von Spiel zu Spiel denken und versuchen, so viele Punkte wie möglich mitzunehmen. Nach 18 absolvierten Spielen steht die Mannschaft mit 15:21 Punkten auf dem 9. Tabellenplatz, der zum Klassenerhalt berechtigt.

Der Vorsprung von nur drei Punkten auf einen Abstiegsplatz ist allerdings gering. Mut machen jedoch die jüngsten Erfolge gegen Mannschaften gegen die man in der Hinrunde noch das Nachsehen hatte.

Erfreulich für alle Beteiligten zu sehen ist, dass, nachdem ein Großteil der Spielergespräche absolviert wurde, die Mannschaft unabhängig von der Spielklasse in der nächsten Saison fast komplett zusammenbleibt. Daran sieht man, dass diese Mannschaft nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch außerhalb zusammenhält.

Herren 1 machen den Aufstieg perfekt

Die erste Herrenmannschaft des SV Salamander Kornwestheim hat den Aufstieg bereits 6 Spiele vor Saisonende in der Tasche. Das Trainergespann Hans Christensen und Frieder Hansen liegt mit seinem Team mit 45:3 Punkten 12 Punkte vor dem Tabellendritten Schwäbisch Gmünd. Aber das Team will noch mehr: „Wir wollen Meister werden“, hat die Mannschaft sich selbst als Ziel gesteckt. Beim Spiel am 25.03.17 gegen die TSV Neuhausen/Filder können sie es bereits perfekt machen.

Nach dem Betriebsunfall in der letzten Saison mit dem Abstieg in die Baden-Württemberg-Oberliga ist das SVK-Team auf Meisterschaftskurs. Die Hinrunde schloss das Team mit 27:3 Punkte auf Platz 1 erfolgreich ab. Der Start in die Rückrunde war makellos. Bis Redaktionsschluss erzielte das Team neun Siege in Folge.
Trainer Hans Christensen hat inzwischen neben dem Titel und dem Aufstieg noch ein weiteres Ziel: „Wir können den Rekordaufstieg der TGS Pforzheim mit drei Minuspunkten egalisieren“. Das Team freut sich in den letzten Heimspielen am 01.04.2017 gegen SG Lauterstein und am 22.04.2017 gegen den TSV 1899 Blaustein jeweils um 20.00 Uhr in der Sporthalle Ost auf Ihre Unterstützung.
Das letzte Heimspiel findet am Sonntag, 07.05.2017 um 17.00 Uhr gegen die TSV Deizisau in der Sporthalle Ost statt. Sicher ein Grund für alle Kornwestheimer ihr Team das letzte Mal in dieser Saison anzufeuern und die Rückkehr in die 3. Liga zu feiern.

Frauen 2 ungeschlagen zum Aufstieg

Die Frauen 2 mit dem aufstiegserfahrenen Trainer Hans Jungwirth holen bereits im Februar verlustpunktfrei den Titel in der Kreisliga B. Das neue Team musste in der untersten Spielklasse beginnen, obwohl die Ergebnisse zeigen, dass dies nicht ihrem sportlichen Niveau entspricht. Ergebnisse mit 38:11 und 45:9 Toren unterstreichen dies eindrucksvoll. Spielerinnen und die Abteilungsleitung hatten sich aber dennoch dazu entschlossen, um allen 19 Spielerinnen aus der A-Jugend ausreichend Spielpraxis zu ermöglichen und einen Unterbau für Frauen 1 Landesligateam zu schaffen. Unterstützt wird das Team von erfahrenen Spielerinnen wie Franziska Kirchner und Julia Glaser sowie den Frauen 1-Spielerinnen Daniela Bahmann und Lara Reichert.

Hinten v. l. Tessa Hönes, Maren Hügel, Franziska Kirchner, Julia Glaser, Lara Reichert, Luca Fina, Vorne v. l. Trainer Hans Jungwirth, Noreen Schöck, Lisa Huband, Veronika Bopp, Laura Albrecht, Lara Tank Vorne liegend: Sarah Neuberger. Es fehlen: Dani Bahmann, Caroline Häußermann, Lea Karamanlis, Vanessa Durian, Jasmin Stotz, Nina Haug.

Der SVK rüstet sich mit erfahrenen Neuzugängen und eigenen Nachwuchsspielern für die 3. Liga – dagegen stehen allerdings schmerzhafte Abgänge

Mit Allrounder **Christian Wahl** kehrt ein bekanntes Gesicht nach Kornwestheim zurück. Nachdem er eine überragende Saison im SVK-Trikot gespielt hatte und hinter Peter Jungwirth mit 111 Treffern zweitbester Schütze wurde, wechselte Wahl zum 2.-Ligisten TV Neuhausen. Dort spielte er im Rückraum sowie auf Linksaußen eine wichtige Rolle. Er ist ein überragender Spielertyp, der nicht nur flexibel einsetzbar ist, sondern auch eine positive Persönlichkeit, die sich jede Mannschaft nur wünschen kann.

Allrounder Christian Wahl - Foto Ralf Porkert

Ein absoluter Hochkaräter und Topspieler kommt aus Bietigheim zum SVK: **Julius Emrich**. Der Kontakt kam durch den zukünftigen Trainer Alexander Schurr zustande. Der derzeitige Kreisläufer und Kapitän der SG BBM Bietigheim spielte unter anderem beim TV Neuhausen/Erms, in der Bundesliga und mit den Kadetten Schaffhausen in der Champions League, bevor er nach Bietigheim in die 1. Liga wechselte. „Julius Emrich bringt mit seinen 31 Jahren ein geballtes Paket an Erfahrung auf hohem Niveau mit und ist für uns ein zentraler Mosaikstein für die Herausforderung 3. Liga“ ist sich Alexander Schurr sicher.

Für den Rückraum ist **Axel Steffens** als weitere Verstärkung geplant. Der 27-jährige Steffens kommt aktuell vom TSV Schmiden und hat bereits gemeinsam mit Christian Wahl und Fabian Kugel in der BWOL bei seinem Jugend- und Ausbildungsverein, der HBW Balingen-Weilstetten, gespielt. Der Student für Umwelttechnik freut sich auf die neue Herausforderung in der 3. Liga.

Nachwuchsarbeit zahlt sich aus

Mit **Max Schneider** (Tor) und **Adrian Awad** (Linksaußen) bekommen zwei Nachwuchskräfte aus den eigenen Reihen die Chance, in der dritten Liga anzugreifen. Torwart Max Schneider steht bereits seit dieser Saison als dritter Torwart im Team. In der kommenden Saison wird er mit Felix Beutel das neue Torwartduo bilden.

Adrian Awad spielt bereits seit der D-Jugend beim SVK und hat alle Jugendmannschaften durchlaufen. Der Luft- und Raumfahrttechnikstudent spielt im 3. Jahr in der Herren-2-Mannschaft des SVK auf der Außenposition und steht als erfolgreicher Jugendtrainer mit der weiblichen C-Jugend im Landesfinale.

Die Abteilung bleibt ihrer Philosophie treu, die eigenen Talente weiterzuentwickeln.

Julius Emrich kommt zum SVK - Foto Marco Wolf

Schmerzhafte Abgänge

Leider stehen den namhaften Neuverpflichtungen einige schmerzhafte Abgänge gegenüber:

Torwart Tobias Tauterat wird nach seiner langjährigen Spielertätigkeit für den SVK - er begann seine Handballkarriere bei den Minis im damaligen TVK – in das Berufsleben einsteigen und seine aktive Handballkarriere beenden. Der Mannschaftskapitän ist nicht nur der überragende Rückhalt der Mannschaft, er ist als Mannschaftskapitän außerdem seit vielen Jahren Botschafter und Repräsentant des Teams und ein wichtiges Bindeglied zu unserer Jugend. „Es entsteht eine Lücke, die wir nicht schließen können“, bedauern Daniela Assmann und Miriam Bahmann seinen Rücktritt vom aktiven Sport.

Mit **Marc Pflugfelder** verlässt nach 12 Jahren ein weiteres Eigengewächs, großes Talent und Publikumsliebling, den SVK. Es gab für ihn zwei Optionen: Beim SVK in der 3. Liga auf Linksaußen oder beim SKV Oberstenfeld auf seiner gelernten Position auf Rückraum Mitte. „Ich habe mir die Entscheidung nicht leichtgemacht, aber ich habe mich für die Rückraum-Mitte in der Württemberg-Liga entschieden, da ich die komplette Jugend auf dieser Position gespielt habe“, so Marc Pflugfelder. Er wird dem SVK aber als C-Jugendtrainer weiterhin treu bleiben und die Abteilungsleitung lässt für ihn die Türe als Spieler auf jeden Fall in der Zukunft ganz weit offen!

Tobias Tauterat wird seine aktive Handballkarriere beenden

Auch seine aktive Handballkarriere wird der knapp 28-jährige **Tim Schopf** beenden. Der Ingenieur und akademische Mitarbeiter sieht den Aufstieg als guten Zeitpunkt zum Aussteigen. Nach 10 Jahren intensivem Handballspielen beim SVK möchte er mehr Zeit für andere Dinge haben. Außerdem ist er der Meinung: „Die jungen Spieler wie Marvin Flügel rücken nach und somit kann ich beruhigt meine Karriere beenden,“ so Tim Schopf. Auch er wird eine Lücke hinterlassen, wird sich jedoch weiter fit halten und steht dem Verein im Notfall zur Verfügung.
Leider wird auch der sympathische **Simon Lorenz** sein Engagement beim SVK beenden. In der 3. Liga sieht er für sich wenig Spielanteile und wird deshalb zu einem niederklassig spielenden Verein wechseln. Sein Talent jedenfalls hat er immer wieder gezeigt und sich hervorragend ins Team integriert.

Marc Pflugfelder verlässt nach 12 Jahren den SVK

Herren 1: Neuer Trainer in der 3. Liga wird Alexander Schurr

Auf der Bank in der 3. Liga des Herren-1-Teams wird zukünftig Alexander Schurr Platz nehmen. Eine Redewendung, die auf Alexander Schurr nicht ganz zutrifft, da der agile 36-Jährige die Spiele eher im Stehen vor und neben der Bank aktiv coacht. Bereits im November ist sich die Abteilungsleitung mit dem B-Lizenz Trainer, nach dem Rücktritt von Hans Christensen für die kommende Saison, einig geworden und hat einen Zweijahresvertrag unterzeichnet.
„Alexander Schurr ist ein Glücksgriff für uns. Er wird nicht nur die 1. Mannschaft weiterentwickeln, sondern wird auch bei der Förderung und Integration unseres Nachwuches in den Aktivenbereich Akzente setzen“, sind sich Daniela Assmann und Miriam Bahmann sicher. „Er trägt unsere Philosophie, Nachwuchsspieler zu entwickeln und bringt dazu ein großes Paket an Kompetenzen mit.“
Alexander Schurr hat Sportwissenschaften studiert und arbeitet hauptberuflich als Dozent am Institut für Sportwissenschaft der Eberhard-Karls-Universität Tübingen im Bereich Sportpsychologie.
Nach seiner Spielerkarriere beim TSV Bartenbach, Frisch Auf Göppingen, dem TV Oppenweiler wechselte er zum SV Remshalden. Dort verließ er nach sechs Jahren das Spielfeld, um die Rolle als Trainer zu übernehmen. Derzeit führt er mit seinem Team souverän die Württembergliga an und will vor seinem Wechsel nach Kornwestheim den Aufstieg perfekt machen.
Sein neues Team beim SVK freut sich bereits auf Alexander Schurr und wird mit ihm ab Juni in die Vorbereitung starten.

Männer 2 kämpft mit neuem Trainergespann um den Relegationsplatz zum Aufstieg

Seit Januar kämpft das Männer-2-Team mit dem neuen Trainergespann Stephan Christ und Torwarttrainer Frank Brodbeck um den Relegationsplatz für den Aufstieg in die Landesliga. Der B-Lizenz-Trainer Stephan Christ hat seinen Fokus bei seinem neuen Team zunächst auf die Abwehr gelegt. Diese Investition zahlte sich bereits im ersten Spiel gegen die HSG Sulzbach/Murr, dem direkten Konkurrenten um den Relegationsplatz, aus. Der SVK entschied das Spiel deutlich mit 28:24 für sich. Auch gegen den unangefochtenen Tabellenführer HCOB Oppenweiler/Backnang 2 gelang mit Unterstützung von Tim Scholz und Marvin Flügel ein deutliches 33:27. Mit bisher 12:2 Punkten aus der Rückrunde darf sich der SVK in den verbleibenden Spielen keinen Patzer mehr erlauben. Die punktgleiche HSG Sulzbach/Murr, die aber im direkten Vergleich gegen den SVK das Nachsehen hat, würde dann am SVK vorbeiziehen und den Relegationsplatz einnehmen.

Gute Nachwuchsarbeit wird belohnt

Gleich 6 Talente der weiblichen und männlichen E-Jugend werden gesichtet

Bei den Spieltagen der E-Jugendmannschaften stehen neben dem normalen Spielbetrieb die Sichtung von Nachwuchstalenten im Bezirk Enz-Murr für die VR-Talentiade im Vordergrund.

Dabei fielen den Sichtern des Bezirk Enz-Murr gleich sechs Talente des SV Salamander Kornwestheim auf. Das unterstreicht die hervorragende Jugendarbeit der Handballabteilung und die gute Trainerarbeit der beiden A-Jugendspielerinnen Svenja Biehl und Nina Haug sowie Daniela Assmann. Gesichtet wurden Bengisu Duman, Seema Awad, Lisa Schumacher und Leni Kipp, Lion Morcher und Ebbe Viklund.

Aylin Bornhardt und Toni Luithardt hatten bereits im vergangenen Jahr als jüngerer Jahrgang die Sichtung zur VR-Talentiade geschafft.

Toni Luithardt konnte sich auch in den weiteren Sichtungen durchsetzen und steht im Talentiadeteam.

Talentiade wE 2

Toni und Aylin

1. Platz für die SVK-Jugendarbeit

Die Jugendarbeit der Handballabteilung belegt erneut unter den Einzelvereinen den 1. Platz für hervorragende Jugendarbeit im Bezirk Enz-Murr. Die Auszeichnung setzt sich zusammen aus der Spielklassenzugehörigkeit der einzelnen Mannschaften und der Anzahl.

Die weibliche C-Jugend hat sich für das Landesfinale am 25.03.17 in Wangen qualifiziert.

„Dieser Erfolg ist umso bemerkenswerter, wenn man die Rahmenbedingung der letzten Jahre sich vor Augen hält, unter denen wir trainieren mussten. Sie haben uns viel an Substanz und Qualität in der Ausbildung gekostet. 2012 wurde unsere Jugendarbeit noch mit dem 1. Preis für hervorragende Jugendarbeit deutschlandweit ausgezeichnet, mit den Hallenschließungen haben wir nicht nur einen sondern mehrere Schritte zurückgemacht. Nun kämpfen wir immer noch darum, dass wir auf den Trainingsumfang aus dem Jahr 2013 kommen“, so Abteilungsleiterin Daniela Assmann.

Aber was unterscheidet unsere Jugendarbeit von anderen Vereinen:

- Wir haben in allen Teams vor allem qualifizierte und hochengagierte Trainer, die sich über die Maße hinaus einsetzen (mehrtägige Trainingslager, Turniere etc.). Dazu engagierte BetreuerInnen, die die Trainer in allen Belangen unterstützen
- Bei diversen Teambuildingsmaßnahmen und Ausflügen werden wichtige Soft Skills vermittelt und die Persönlichkeit der SpielerInnen weiterentwickelt
- Die Sportschule Via Nova mit Walter Schrenk, die unsere SpielerInnen individuell in einem wöchentlichen Training sowie im Sommer- und Herbstcamp fördert
- In Jens Babel von der Sportschule Via Nova haben wir einen kompetenten Athletiktrainer
- Mit Manuel Diederich einen qualifizierten Individualtrainer
- Gute Strukturen in der Abteilung und der Jugend sowie mit Frieder Hansen einen Leistungskoordinator

Herren 3 wollen nach Aufstieg den Klassenerhalt sichern

Nach dem fulminanten Aufstieg in der letzten Saison, geht es für das Team um Trainer Marcel Thoms und Co-Trainer Thomas Lauster um den Klassenerhalt in der Bezirksklasse. SVK C-Lizenz Trainer Marcel Thoms war mit der Hinrunde mehr als zufrieden. Der Aufsteiger holte 15 von 22 möglichen Punkten und akklimatisierte sich damit schnell in der neuen Spielklasse. In der Rückrunde fehlen dem SVK-Team noch fünf Punkte, um den Klassenerhalt sicherzustellen. Das soll aber nicht das Ende sein. Der Unterbau der Männer 2 peilt mittelfristig die Bezirksliga an.

Wir drücken die Daumen!

Herbstcamp: Über 100 junge SVK Handballerinnen und Handballer haben gezielt und individuell trainiert

„Schau, hier musst du den Arm noch etwas höher nehmen“. Gespannt schauen vier Augenpaare auf den Bildschirm und sehen sich die Videobilder in Zeitlupe an. Walter „Walle“ Schrenk zeigt anhand der Aufnahme, was Erik beim Werfen aufs Tor noch verbessern muss und die umstehenden Spielerinnen und Spieler versuchen, ebenfalls daraus zu lernen.

Im anderen Teil der Osthalle spielen ein paar D-Jugendspielerinnen laufintensives „Aufsetzerball“ und am Rand stöhnen ein paar Jungs bei den Kraftübungen, die Marc Pflugfelder, Spieler der Ersten Mannschaft, für sie zusammengestellt hat.

Walter Schrenk, Vorstand und Trainer der Sportschule Via Nova, war sofort Feuer und Flamme, als die Jugendleitung auf ihn zukam mit der Idee, in den Ferien ein Herbstcamp für die SVK-Handballer im unteren Jugendbereich anzubieten. Kurze, intensive Trainingseinheiten wollte man den Spielerinnen und Spielern der E-, D- und C-Jugenden

bieten. „Für ein derart individuelles Training ist im Alltag überhaupt nicht die Zeit. In diesem Rahmen haben wir die Möglichkeit, eingeschliffene Fehler zu korrigieren, an der Laufarbeit, Koordination und an der Kraft zu arbeiten“, freut sich Jugendleiter Rafet Oral. So profitierte die Abteilung von den Erfahrungen Schrenks, der mit der Sportschule Via Nova

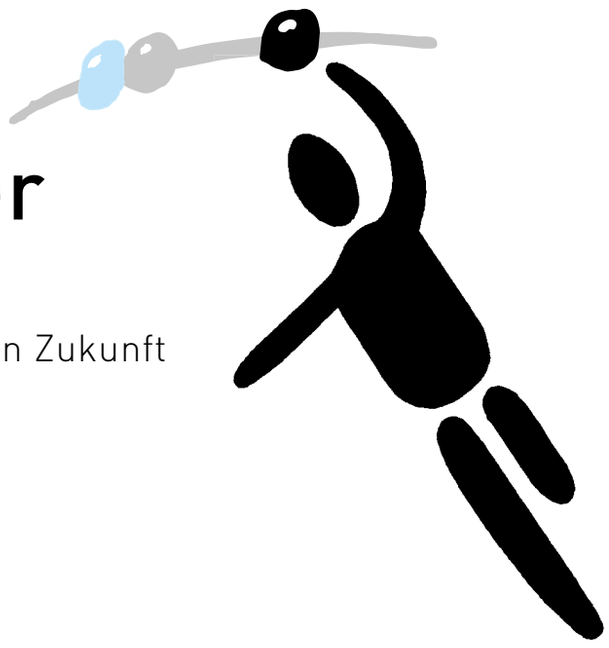
seit mehreren Jahren Sommercamps anbietet, die inzwischen über die Stadtgrenzen hinaus bekannt sind. Unterstützt von Marc Pflugfelder und dem Torwart der A-Jugend, Jan Niklas Jäger, arbeiten Walter Schrenk und Rafet Oral an den zwei Ferientagen mit den über 100 Kindern und Jugendlichen. Dass sie Spaß haben, hört und sieht man. „Ich mach nachher ein Salzbad“, ächzt Patrick und die anderen lachen.

Um die ganz Kleinen kümmern sich indes die Abteilungsleiterinnen Daniela Assmann und Miriam Bahmann, Jugendleiter Reimund Jäger und Patricia Michels, die den „Minis“ in der Hannes-Reiber-Halle ein Kinderhandballprogramm bieten. Gegen die Schwerkraft mit der Zeitung vor dem Bauch laufen, Luftballonspiele und einen gefährlichen Dschungelparcours an Lianen schwingend und durch Sümpfe, in denen gefährliche Krokodile lauerten, überwinden, standen hier auf dem Programm. „Nicht nur den Kindern, sondern auch den Trainern hat es riesig Spaß gemacht“, resümierten alle Trainerinnen und Trainer gemeinsam.

„Diese wichtige individuelle Förderung und Weiterentwicklung unseres Nachwuchses zeichnet die Kornwestheimer Jugendarbeit aus“, so das Fazit von Abteilungsleiterin Daniela Assmann.

Denksportler
für Ballsportler

Seit vielen Jahren unterstützen wir aktiv
die Handballer des SVK und werden auch in Zukunft
für sie und ihre Ziele am Ball bleiben.



holzbaur & partner
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Stuttgarter Straße 30 70806 Kornwestheim
Telefon 07154/81600-0 mail@holzbaur.com

Alle Jahre wieder - auch dieses Jahr führte die Skiausfahrt der Klettergruppe des FunSportZentrums ins Gunzesriedertal im Allgäu.

Da in diesem Jahr in der Unterkunft „Heubethof“ nur eine begrenzte Zimmeranzahl zur Verfügung stand, war die Ausfahrt schnell ausgebucht.
Im Laufe des Freitagnachmittags reisten die Gruppenmitglieder bei Schneeregen an. Einige Langläufer wagten sich, nachdem die Zimmer bezogen waren, auf die Loipe. Ein reines Vergnügen war dies jedoch nicht, da auf dem Rückweg das Wasser in der Spur stand.
Beim Grillabend mit großem Salatbuffet konnte man die verbrauchten Kalorien wieder auftanken und anschließend ließ man den Abend gemütlich ausklingen.

Einige Kinder der Klettergruppe waren beim Skikurs im Skigebiet Ofterschwang-Gunzesried angemeldet. Die meisten Teilnehmer der Gruppe fuhren deshalb auch in diesem Skigebiet. Mit der Tageskarte kann man auch die Lifte von Bolsterlang nutzen, die man mit dem Pendelbus in 7 Minuten erreicht.

Da es nachts noch Minusgrade hatte, waren die Pistenverhältnisse, bis auf die Talfahrt am Spätnachmittag, sehr gut.

Hervorragende Bedingungen hatten die Tourengeher, die direkt vom Heubethof auf den Gipfel gehen konnten. Auch in der Loipe hatten sich die Bedingungen stark verbessert.

Am Sonntagmorgen lockte die Sonne und der blaue Himmel die Teilnehmer wieder früh auf die Piste und am Abend waren sich alle einig, dass im nächsten Jahr die Skiausfahrt wieder stattfinden muss.

REHA AKTIV

Sitzen macht krank! – Die aktive Pause

Das Thema Sitzen wird in der Physiotherapie häufig aus einer eher orthopädischen Sichtweise beleuchtet. Eine richtige Sitzhaltung wird von einer falschen Sitzhaltung unterschieden und auf dieser Basis werden dann Empfehlungen vermittelt. Wir möchten hier aber weniger die orthopädischen Aspekte thematisieren, sondern eher die biochemischen oder hämodynamischen Folgen von einer länger andauernden Bewegungsarmut hinterleuchten.

In der gängigen Literatur wird im Rahmen körperlicher Inaktivität ein Wert ermittelt, der den Stoffwechselumsatz eines Menschen in Relation zu seinem Ruheumsatz und seinem Körpergewicht beschreibt. Je geringer dieser ist, desto geringer ist auch der Stoffwechselumsatz. In der Regel tritt dies bei sitzenden Tätigkeiten im Beruf, beim Transfer (im Auto, Bus oder Bahn) oder vor dem Fernseher oder dem Computer auf. Leider hat der Umfang solcher Tätigkeiten oder Haltungen, gerade in westlichen Industrienationen, auf ein gefährliches Niveau hin zugenommen.

Konsequenz

Prolongierte Sitzperioden (>2-3 Stunden) stellen einen unabhängigen Risikofaktor für die Entwicklung von Herz-Kreislauf Erkrankungen dar und bergen ein 48% höheres Risiko der Sterberate. Das Risiko, einen schwerwiegenden kardiovaskulären Zwischenfall zu erleiden, ist um 125% gesteigert. Darüber hinaus tritt das sogenannte Metabolische Syndrom häufiger auf (73% mehr). Unabhängig bedeutet in diesem Kontext, dass eine intensive körperliche Aktivität nach einer längeren Sitzperiode dieses Risiko nicht oder nur bedingt beeinflussen kann. Eine regelmäßig ausgeführte „mehrstündige Fernsehschlacht“ oder eine sitzende Arbeitsstelle kann also nicht durch ein Ausgleichsprogramm danach kompensiert werden!

Ursache

Diese doch recht eindeutigen Ergebnisse werden von den Autoren durch die fehlende Beanspruchung der Muskulatur erklärt. Dies führt zu einem raschen Abfall des Fettstoffwechsels mit einer Akkumulation im Blutserum. Dies äußert sich in der Folge mit den klassischen Veränderungen im Blutserum (z.B. mehr Triglyzeride, ein höherer Glukosewert und ein veränderter Cholesterinstoffwechsel).

Behandlung

Das Problem ist also leicht auszumachen - wir sitzen zu viel! Die Konsequenz daraus wäre ebenfalls einfach – wir müssen weniger sitzen! So einfach sich das anhört, so problematisch ist die Umsetzung. Denn in vielen Diskussionen wird der Verbesserung der Sitzmöglichkeit oder der Sitzart (dynamisches Sitzen) mehr Beachtung geschenkt, als der eigentlich viel wichtigeren Empfehlung, regelmäßige aktive Pausen einzulegen. Dies ist umso erstaunlicher wenn man bedenkt, dass die Wirkung solcher Empfehlungen selbst im Kontext Rückenschmerz äußerst begrenzt zu sein scheint.

Interessante Lösungsansätze kommen von der Arbeitsgruppe um Dunstan DW. In mehreren Arbeiten konnten sie zeigen, dass selbst kurze aktive Pausen (6-8 Minuten pro Stunde) ausreichen, um die Blutwerte im Vergleich zu einer statischen Sitzperiode signifikant zu verbessern.

Die hierbei gewählten Belastungen waren Laufen auf einem Laufband oder Radeln auf einem Fahrradergometer (40-60% der maximalen Herzfrequenz). Auch hier stellt sich natürlich wieder die Frage der Umsetzbarkeit.

Wir empfehlen daher körperliche Bewegung in den Alltag zu integrieren.

Arndt Hieber – Reha Aktiv

REHA AKTIV

Rückenschmerzen? FPZ Therapie!

Weniger Rücken- und Nackenschmerzen bei 93,5% aller Teilnehmer. Jeder Zweite wird beschwerdefrei.*

Leichterer Alltag bei 82% aller Teilnehmer.*

Mehr Lebensqualität bei 54% aller Teilnehmer.**

*Denner A.: Analyse und Training der wirbelsäulenstabilisierenden Muskulatur. Springer-Verlag Heidelberg 1998.
**Harter W.H., Schifferdecker-Hoch F., Brunner H.E., Denner A. (Hrsg.): Menschen in Bewegung. Multidimensionale Neuausrichtung in der Behandlung chronischer Rückenschmerzen. Deutscher Ärzte Verlag Köln (2005).

REHA AKTIV

Interdisziplinäre Praxis
Arndt Hieber / Dirk Schrenk
Jagststr. 13 / Bogenstr. 35
70806 Kornwestheim
Fax: 0 71 54 / 80 78 39
Tel. 0 71 54 / 80 78 40

www.reha-aktiv.org
- Krankengymnastik
- Physiotherapie
- Rehasport
- FPZ Rückenzentrum
- Medizinische Trainingstherapie

FunSportZentrum
Hier fühl` ich mich wohl!

Ein neuer Studioleiter für das FunSportZentrum

Willi Kraus ist seit 01.03.17 der neue Studioleiter des FunSportZentrums.

Bereits vor Antritt dieser Tätigkeit war Willi erfolgreich als Trainer und Übungsleiter im Fitness- und Gesundheitsstudio des SV Kornwestheim im Einsatz.
Durch seine freundliche, herzliche und kompetente Art ist er sowohl bei den FSZ-Mitgliedern als auch bei seinen Kollegen sehr beliebt.

Von 2013 – 2016 besuchte Willi, der aus Rudolstadt (Thüringen) stammt, sehr erfolgreich die staatlich anerkannte Glucker-Schule in Kornwestheim. Mit Leib und Seele widmet er sich, sowohl bei der Arbeit als auch in der Freizeit, dem Sport.

Willi wir wünschen dir beim SVK viel Erfolg – mach weiter so!

Seit Februar liegt die Leitung des Medi-aktiv in neuen Händen.

Hallo, mein Name ist Clara Wolfangel. Ich habe meine staatlich anerkannte Ausbildung zur Sport- und Gymnastiklehrerin sowie zur Sporttherapeutin 2009-2012 an der Gluckerschule in Kornwestheim absolviert.

Seit Mai 2014 bin ich als Trainerin und Sporttherapeutin im FunSportZentrum tätig. Seit Februar 2017 bin ich für die Verwaltung und die Leitung des Medi-aktivs zuständig.

Im Medi-aktiv können Kunden unter professioneller Anleitung durch Sport- und Physiotherapeuten ein Gerätetraining an computergestützten Geräten absolvieren. Ob Rücken- oder

Gelenkprobleme, zusammen mit unseren Therapeuten finden wir eine Lösung, um am Wohlbefinden unserer Patienten zu arbeiten und sie wieder fit für den Alltag zu machen.

Zudem bin ich für die Durchführung des Betriebssports in der Kursform zuständig. Einmal in der Woche kommen die Mitarbeiter des jeweiligen Betriebes ins Funsportzentrum und absolvieren unter meiner Anleitung einen Fitness- oder speziellen Rückenkurs.

Um die Kurse möglichst abwechslungsreich zu gestalten werden hierfür verschiedene Kleingeräte genutzt oder auf Wunsch der Mitarbeiter wird auch mal Badminton, Fußball und im Sommer Beachvolleyball gespielt.

FunSportZentrum

Bei uns erleben Sie Fitness, Gesundheit und Funsport auf über 4000m².

Fitness- und Gesundheitsstudio

- 500 qm Trainingsfläche auf 2 Ebenen
- Über 50 Trainingsstationen im Gerätebereich
- Cardio- und Ausdauergeräte
- Freihantelbereich
- Trainingszirkel
- Sling Training, TRX-Training, 4D- Training
- Funktionsgymnastischer Bereich
- Qualitätsgeprüftes Vereins-Fitnessstudio (Sport Pro Fitness, Sport Pro Gesundheit)
- Für uns arbeiten nur ausgebildete und qualifizierte Trainer
- Kostenloses Personal Training während der Mitgliedschaft
- Faire Mitgliedschaftskonditionen
- 14-tägige Probezeit
- Familiäre, freundschaftliche Atmosphäre
- FIVE-Konzept im Studio
- Qualitatives Betreuungssystem

Kursbereich

- Über 50 Kursstunden pro Woche an über 300 Tagen im Jahr
- Präventionskurse mit dem Gütesigel **Sport Pro Gesundheit** und **Pluspunkt Gesundheit**
- Krankenkassenanerkennung der Präventionskurse
- Lizensierte Reha-(PLUS)-Sportangebote im Bereich
  - Innere Medizin
  - Orthopädie
  - Sport in Herzgruppen
  - Sport nach Krebserkrankungen
- Abrechnung der Reha-Verordnungen über die Krankenkassen
- Schwerpunkt Rücken-Gesundheit
  - Fit im Rücken
  - Wirbelsäulengymnastik
  - Rückenschule
  - Medizinisches Freihanteltraining
- Kooperation mit Ärzten
- Vorträge im Bereich Gesundheit
- Trend- und funktionsorientirte Kurse

Hier fühl´ich mich wohl! - seit 1996

Qualifikationen und Auszeichnungen des FunSportZentrums

Sport Pro Gesundheit: Auszeichnung durch den DOSB in Zusammenarbeit mit der deutschen Ärztekammer.

Sport Pro Fitness: Für vereinseigene Fitnessstudios, die eine hohe Serviceleistung bieten. Vorteile der Mitglieder sind die hohe Qualität des Betreuungspersonals, regelmäßige Überprüfung des Qualitätsstandards alle 2 Jahre, hoher Geselligkeitswert und vielfältige Sportangebote.

Pluspunkt Gesundheit.DTB: Auszeichnung des DTB für besondere Gesundheitssportangebote im Verein und vereinseigenen Anlagen.

Medizinisches Fitnesstraining medi aktiv

- Intensive und individuelle Betreuung an Rehageräten
- Unser Medi-Team besteht aus aus gebildeten Sporttherapeuten
- Training in Kleingruppen und nach Terminvereinbarung
- Spezielles Analyseverfahren zur Ermittlung Ihres Gesundheitsprofils
- Kraftmessungen
- Familiäre und freundliche Atmosphäre

Fun-Sport

- 3 Beachplätze
- Je 4 Squash- und Badmintoncourts
- Indoor-Soccer und Basketball im Fun-Court
- 240 qm Kletterwand in den Schwierigkeitsgraden 3 bis 9
- Tischtennis
- Materialverleih

Wellnessbereich

- Sauna
- Biosauna/Sanarium
- Ruheraum zum Entspannen und Ausruhen
- Großer Saunabalkon mit Liegemöglichkeiten
- Solarium

Gruppenangebote

- Für Schulklassen, Kindergeburtstage und Betriebssporttage

Kinderbetreuung

- An 6 Tagen in der Woche geöffnet
- Liebevoller Umgang mit Ihren Kindern
- Keine Altersbegrenzung

FunSportZentrum
Hier fühl` ich mich wohl!

FunSportZentrum - Einführung und Allgemeines

Herz-Kreislauf Erkrankungen sind in der Gesellschaft nach wie vor ein schwerwiegendes Problem. Bewegungsmangel, ungesunde Ernährung, sowie zunehmender Stress im Berufsalltag sind zentrale Ursachen für die Volkserkrankung Nummer Eins. Daher nimmt die rechtzeitige Vorbeugung, Erkennung und vor allem Behandlung von gesundheitlichen Beschwerden eine immer wichtigere Rolle ein. Das FunSport-Zentrum Kornwestheim ist im Bereich der verbesserten Lebenserwartung und vor allem im Bereich der Lebensqualität Ihr Ansprechpartner im Kornwestheimer Umkreis. Wir unterstützen Sie beratend und begleiten Sie aktiv auf Ihrem Weg zu einem gesunden und beschwerdefreien Leben.

Auf zwei Stockwerken erwarten Sie über 10 fachlich kompetente und ausgebildete Trainer, die sich darauf freuen, mit Ihnen in den einzelnen Bereichen arbeiten zu können und Sie bei Ihrer Sportgeschichte zu begleiten.

Im unteren Bereich verfügen wir über eine Vielzahl an Cardio-Geräten, bei denen die Ausdauerfähigkeit sowie die Instandhaltung und Verbesserung des Herz-Kreislauf- Systems im Vordergrund stehen. Zudem besteht ausreichend Platz für unseren Kraftzirkel sowie unseren Selbstkräftigungsbereich, bei denen Sie ausreichend Möglichkeiten zur Ganzkörperkräftigung und Stabilisierung der Rumpfmuskulatur haben. Seit 2015 verfügt das Funsport-Zentrum in diesem Bereich auch über einen "Fivezirkel" - ein Rücken- und Gelenkkonzept, das nicht nur die Muskulatur, sondern auch die Faszien beansprucht und für ein verbessertes, körperliches Wohlfühlempfinden sorgt.

Für mehr Möglichkeiten und ein besseres Fitnesserlebnis haben unsere neuen Geräte im oberen Stockwerk gesorgt – neue Hanteln, Hantelbänke sowie ein Full Rack bestücken von nun an das Studio. Die neuen Hanteln, die für Übungen von Schultern bis Bauch und Rücken dienen, sind nicht nur handlicher als die alten sondern bieten auch noch optisch mehr. Die neuen Hantelbänke ersetzen die alten durch ein neues, attraktiveres Aussehen und dienen für jegliche Hantelübungen mit Kurz- und Langhantel wie beispielsweise das Bankdrücken an Schräg- oder Flachbank. Das Full Rack, ein viereckig aufgebautes, großes Gerüst, ist eine weitere Möglichkeit für die Fitnessstudiobesucher, Übungen mit der Langhantelstange wie Schulterdrücken oder Kniebeugen auszuführen. Für freie Übungen wie Klimmzüge ist das Gerät auch geeignet.

Mit ständigen Neuerungen versuchen wir unser Studio so attraktiv wie möglich für unsere Kunden zu machen und sind gespannt, was die Zukunft für neue Geräte bringen wird.

Ebenfalls im oberen Bereich befindet sich separat das **mediaktiv.** Als zertifizierter Anbieter finden Sie bei uns alle Voraussetzungen zur Lösung Ihrer gesundheitlichen Probleme und Unterstützung Ihres Wohlbefindens!

Ihr medizinisches Training findet in Kleingruppen und nach Terminvereinbarung statt. Dabei werden Sie durch qualifizierte Sport- und Physiotherapeuten intensiv und individuell begleitet. Gemeinsam mit uns trainieren Sie an speziellen Rehageräten. Da die Geräte computergestützt sind, können wir Veränderungen bzw. Ihren Trainingsfortschritt genau nachverfolgen und berücksichtigen.

Mit Hilfe verschiedener Verfahren testen wir Ihre Kraft, Beweglichkeit und Koordination und binden die Erkenntnisse in Ihre Trainingsplanerstellung mit ein. Vor allem aber liegt uns Ihr Wohlbefinden am Herzen. In einer hellen, familiären und angenehmen Atmosphäre trainieren Sie gemeinsam mit maximal acht weiteren Mitgliedern.
Zum Entspannen dürfen Sie gerne unseren Saunabereich besuchen!

Kommen Sie doch einfach vorbei uns lassen Sie sich beraten! Unser Therapeuten-Team freut sich schon auf Sie!

Eine Trainingseinheit beträgt 90 Minuten. Sie werden nach 80 Minuten dies bezüglich hingewiesen. Wenn Sie länger als 90 Minuten trainieren möchten, wird eine zweite Einheit abgebucht.

Seit dem 01.03.17 ist Willi Kraus der neue Studioleiter des FunSportZentrums. Bereits vor Antritt dieser Tätigkeit war Willi erfolgreich als Trainer und Übungsleiter im Fitness- und Gesundheitsstudio des SV Kornwestheim im Einsatz. Durch seine freundliche, herzliche und kompetente Art ist er sowohl bei den FSZ-Mitgliedern als auch bei seinen Kollegen sehr beliebt.
Von 2013 – 2016 besuchte Willi, der aus Rudolstadt (Thüringen) stammt, sehr erfolgreich die staatlich anerkannte Glucker-Schule in Kornwestheim. Mit Leib und Seele widmet er sich, sowohl bei der Arbeit als auch in der Freizeit, dem Sport.

Willi wir wünschen dir beim SVK viel Erfolg – mach weiter so!

Um Ihnen das Fitness- und Gesundheitsstudio näher zu bringen, haben Sie im April die Möglichkeit, an unseren Frühlingstestwochen teilzunehmen.

FunSportZentrum seit 1996

Hier fühl ich mich wohl

Frühlings-Testwochen

Steigen Sie jetzt ein! Trainieren Sie vier Wochen und überzeugen Sie sich von unserem Angebot!

4 Wochen Training für 24,50 €*

Anmeldung vom 03.04. - 16.04.2017

Einweisungs- und Aufnahmegebühr entfallen

Trainingsplanerstellung ● Trainingsbetreuung ● Kurse ● Wellness ● FIVE Zirkel

mehr unter www.funsportzentrum.de

SV Salamander Kornwestheim

/FunSportZentrum

Tel.: 07154/8308-13/-18
SV Salamander Kornwestheim ● Bogenstraße 35 ● 70806 Kornwestheim
Ein Angebot des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

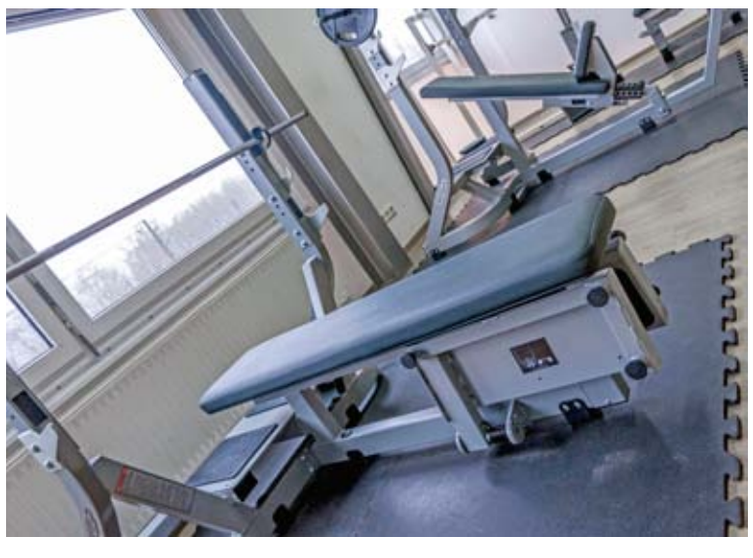
FunSportZentrum

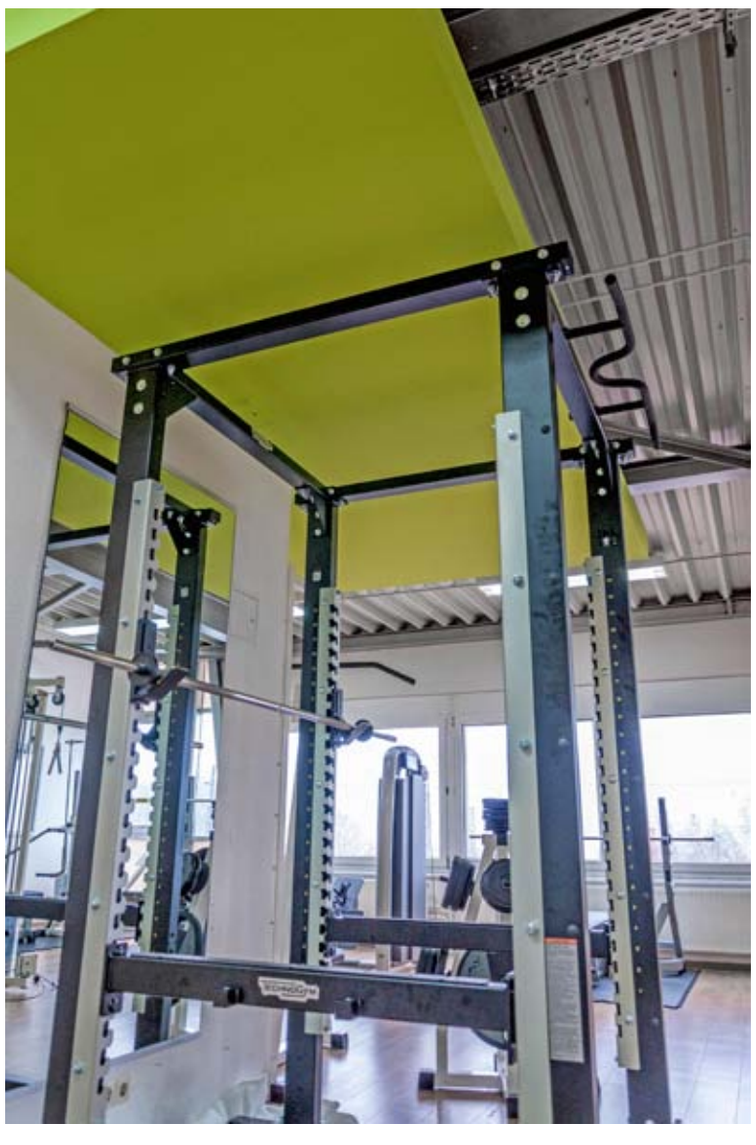
* in Verbindung mit dem Abschluss einer 12-/24-Monatsmitgliedschaft
Rücktrittsrecht innerhalb der 4 Testwochen

Neue Geräte im Studio

Für mehr Möglichkeiten und ein besseres Fitnesserlebnis haben unsere neuen Geräte gesorgt – neue Hanteln, Hantelbänke sowie ein Full Rack bestücken von nun an das Studio.

Die neuen Hanteln, die für Übungen von Schulter bis Bauch und Rücken dienen, sind nicht nur handlicher als die alten sondern bieten auch noch optisch mehr. Die neuen Hantelbänke ersetzen die alten durch ein neues, attraktiveres Aussehen und dienen für jegliche Hantelübungen mit Kurz- und Langhantel wie beispielsweise das Bankdrücken an Schräg- oder Flachbank. Das Full Rack, ein viereckig aufgebautes, großes Gerüst, ist eine weitere Möglichkeit für die Fitnessstudiobesucher, Übungen mit der Langhantelstange wie Schulterdrücken oder Kniebeugen auszuführen. Für freie Übungen wie Klimmzüge ist das Gerät auch geeignet.
Mit ständigen Neuerungen versuchen wir unser Studio so attraktiv wie möglich für unsere Kunden zu machen und sind gespannt, was die Zukunft für neue Geräte bringen wird.





FunSportZentrum
Hier fühl` ich mich wohl!

FunSportZentrum unsere Angebote – Wellness, Badminton, Squash und vieles mehr.

Gerne begrüßen wir Sie auch in unserem Wellnessbereich. Für 9 Euro können Sie hier unverbindlich als Gast eine Tageskarte buchen.
Der Wellnessbereich besteht aus einem Sauna-Bereich, mit einer Bio- Sauna und einer Trocken-Sauna. Zudem verfügen wir über einen Erholungsbereich, in dem Sie sich sowohl innen, als auch außen nach einem anstrengenden Training erholen und entspannen können.

Saunabereich

Erholungsbereich

Klettern

Natürlich hat das FunSportZentrum, neben dem breiten Angebot an Reha-und Gesundheitssport sowie dem Fitnessbereich auch seine, wie der Name schon sagt, „funnige“ Seite zu präsentieren - Die insgesamt 8 Squash und Badmintonplätze sind vor allem in der Wintersaison hoch frequentiert und unter der Woche ein beliebter Anlaufpunkt für den gemeinsamen Sport.

Squash + Badminton

Squash + Badminton

Reservierungen sind telefonisch jederzeit möglich. Die Squash- Courts sind durch eine verschiebbare Trennwand auch als Fun-Court buchbar. Vor allem an Kindergeburtstagen ist der große Fun-Court mit 18x 8 Metern für Fuß- und Basketballspiele perfekt geeignet und garantiert eine Menge Spaß.

Ein weiteres Highlight stellt die 240 m² Kletterwand mit einer Höhe von 8,50m dar. Neben den technischen und koordinativen Fähigkeiten, die Ihnen auch beim Badminton und Squash begegnen, sind hier vor allem auch Ihr Durchhaltevermögen und Ihre Ganzkörperkraft gefragt.

FunCourt

Für Pausen zwischendurch können Sie sich an unseren Kühlschränken stärken, wo wir über zahlreiche Getränke und Fitnessprodukte verfügen.

Für längere Pausen oder einen kleinen Wachmacher gibt es im FunSportZentrum seit Kurzem auch eine „Nespresso“-Kaffeemaschine, bei der sie sich für einen kleinen Aufpreis für das getane oder noch kommende Training im Fitnessstudio belohnen können.

Nespresso-Maschine

FunSportZentrum Ratgeber

Bei uns bekommen Sie regelmäßig Infos zu Training und Ernährung.

Wer seine Rundum-Fitness, Durchhaltekraft, Flexibilität, Koordination und Körperbeherrschung trainieren möchte, kommt in den vergangenen Jahren oftmals gar nicht um das Kettlebell-Training herum.

Durch die dynamischen Übungen, die teilweise auch die Fliehkraft nutzen, treten extrem hohe Kräfte auf. Allerdings kann das Training in jedem Alter mit dem passenden Gewicht durchgeführt werden.

Um die Muskelschlingen zu kräftigen, können mit der Kettlebell Übungen absolviert werden, die große Bewegungsradien haben. Das Kettlebell-Training zielt allerdings nicht so sehr auf den Aufbau von Muskelmasse ab, sondern hat stets den Anspruch, die Qualität der Muskulatur zu verbessern.

Seit Ende des 19. Jahrhunderts sind die Trainingsgeräte eine beliebte Möglichkeit, ein Ganzkörpertraining durchzuführen. Grundsätzlich hat sich allerdings die Form des Trainings geändert. Wurde früher noch versucht, möglichst viele Wiederholungen in zehn Minuten zu machen, so werden heutzutage meistens gewisse Wiederholungszahlen angestrebt.

Im Folgenden zeigen wir Ihnen Kettlebell-Übungen, die Sie zum bisherigen Training ergänzen können.

Sit Up - Kettlebell
Legen Sie sich auf den Rücken // Halten Sie die Kettlebell mit gestreckten Armen vor Ihrem Körper // Stellen Sie die Fersen auf dem Boden auf // Bewegen Sie nun den Oberkörper nach oben // Führen Sie die Kettlebell mit gestreckten Armen weit nach hinten // Halten Sie durchgehend Spannung im Rumpf

Swing – Kettlebell
Stellen Sie sich schulterbreit auf den Boden // Gehen Sie tief in die Knie // Führen Sie die Kettlebell zwischen Ihre Beine // Drücken Sie sich über die Beine nach oben // Schwingen Sie die Kettlebell von hinten-unten nach vorne-oben // Halten Sie die Streckposition kurz

Viele Infos zum Thema Stress und Entspannung erhalten Sie im neuen AktivLeben.

In unserer ersten AktivLeben-Ausgabe 2017 geht es um körperliche und geistige Entspannung. Diese hält uns nicht nur fit und gesund, sondern vermag uns nachhaltig Energie schöpfen zu lassen. Neben vielen weiteren Bereichen gehen wir vor allem auf das Thema aktive Entspannung ein und zeigen, warum „Nichtstun“ keine erholsame Alternative ist. Unter anderem auch wie Sport hilft, welche Ernährung unser Stressverhalten beeinflusst, was die Work-Life-Balance bedeutet und wie aktiv sein im Urlaub hilft.

AktivLeben finden Sie im Internet unter:
funsportzentrum.de/aktivleben-mitgliedermagazin#A2017-1

FunSportZentrum
Hier fühl` ich mich wohl!

Neue geschlossene Kurse im FunSportZentrum

Steigen Sie in den Kursbetrieb ein im Rahmen unseres Angebots:

10 x 1 Stunde Training zu einem festen Termin:

Kurs 1:

TRX – Schlingentraining

TRX-Training ist ein hoch effektives Ganzkörper-Workout unter Einsatz eines nicht elastischen Gurtsystems, bei dem das eigene Körpergewicht als Trainingswiderstand sowohl im Stehen als auch im Liegen genutzt wird. Mit einer Variationsvielfalt von über dreihundert Übungen kann jeder Bereich des Körpers effektiv trainiert werden.

Start: Dienstag, 02. Mai 2017, 17:00 – 17:45 Uhr

Kurs 2:

Body Workout für Einsteiger

Dieser Kurs ist eine Mischung aus Krafttraining mit Gewichten und Übungen mit dem eigenen Körper. Body Workout ist ein effektives Training für den ganzen Körper, alle Muskeln werden trainiert und schnell stellt sich eine Leistungssteigerung ein. Jeder Teilnehmer trainiert in seinem eigenen Level.

Start: Mittwoch, 03. Mai 2017, 17:00 – 18:00 Uhr

Kurs 3:

Slashpipe, das innovative Trainingsgerät

Sind Sie auf der Suche nach etwas Neuem für Ihre Fitness, das zugleich gesund ist und Spaß macht, den Körper formt und den Geist fordert? Dann sollten Sie die SLASHPIPE kennenlernen!
Die Übungen mit diesem einzigartigen Fitnessgerät sorgen für ein ganz neues Körpergefühl.
Die SLASHPIPE trainiert Kraft, Ausdauer, Körperhaltung und Koordination – und ist gleichzeitig eine Freude für die Sinne: Das Auge folgt dem Wasser, die Ohren hören das lebhafte Plätschern.
Übungen mit der SLASHPIPE sind wie ein Tag am Meer!

Start: Mittwoch, 03. Mai 2017, 20:00 – 21:00 Uhr

SLASHPIPE

Melden Sie sich für Ihren Kurs im FunSportZentrum an!

Kursgebühr:	FSZ-Mitglied	€ 29,-
	SVK-Mitglied	€ 69,-
	Gast	€ 89,-

Events im FunSportZentrum

Kursplan ab **06. Februar 2017**

Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag		Sonntag
großer Saal	kleiner Saal	großer Saal	kleiner Saal	großer Saal	kleiner Saal	großer Saal	kleiner Saal	großer Saal	kleiner Saal	großer Saal
9:30 **Fit im Rücken** Dagmar	9:30 **Zumba** Dani			9:30 **Basic-Step** Dagmar		9:30 **M-Step** Dagmar		15:30 **Zumba Kids Junior 4-7 Jahre** Dani		10:30 **M-Step** Team
10:30 **Fit 50+** Dani		10:30 **Fit im Rücken** Ellen		10:30 **Fit 50+** Christine L.	10:30 **Pilates** Ellen	10:30 **Osteoporose Prävention** Dagmar		16:15 **Zumba Kids 8-12 Jahre** Dani		11:30 **Bodystyle B/B/P** Team
17:15 **TRX-Workout** Dagmar								16:00 **Fit im Rücken** Christine A.		
18:00 **Fit im Rücken** Dagmar	18:00 **Stretching** Christine A.	17:30 **Aerobic/Workout** Dagmar	17:45 **TRX-Cardio** Ellen	19:00 **30-Min-Bauchkiller** Dani	19:00 **Wirbelsäulen-Gymnastik** Julius	17:30 **Fit im Rücken** Willi		17:00 **Cross-Fitness** Dagmar		
19:00 **F-Step** Dagmar	18:30 **Zumba** Dani	18:30 **M-Step** Dagmar	18:30 **Pilates** Ellen	19:30 **Fitness B/B/P** Dani		18:45 **TRX-Workout** Willi		18:00 **F-Step** Dagmar		
20:00 **Cross-Fitness** Dagmar	19:30 **Zumba** Dani	19:30 **Fitness B/B/P** Alex		20:30 **Zumba** Dani		20:00 **Yoga** Petra	19:30 **Functional Fitness** Willi	19:00 **Zumba** Dani	19:10 **Bodystyle B/B/P** Evi	
Cycling	18.20 Julius		9.15 Ellen 19.00 Christine K.		9.15 Ellen		19:00 Christine K.		18:00 Evi	10:15 Team

Rückblick Herbst 2016:

Fitness Highlights

Im vergangenen Herbst fanden die alljährlichen Fitness Highlights im FunSportZentrum statt. Schon am frühen Samstagmorgen strömten die sportbegeisterten Damen in die Bogenstraße und sammelten sich in der Badmintonhalle. Die Bühne war aufgebaut, die Musik startete und Dagmar Dautel begann mit dem ersten Workshop. Auf dem Programm stand Aerobic, also bewegte sich die große Gruppe von über sechzig Damen synchron vor, rück, rechts und links. Nach einer dreiviertel Stunde endete der Workshop in einem freudigen Finale mit einer flotten Choreographie. Nach dieser motivierenden Einstimmung konnten sich die Fitness-Highlights-Teilnehmerinnen ihr Tagesprogramm selbst zusammen stellen und zwischen den Workshops „Rücken Fit", „Step Aerobic", „Konditionstraining", „Dance", „Redondoball" oder „Training mit dem Partner" wählen. Die Workshops wurden von Christine Anwender, Christine Krug und Sarah Lütz unter der Gesamtleitung von Dagmar Dautel präsentiert. Am Ende des Tages waren alle müde, aber glücklich, da es wieder eine wunderbare sportliche Veranstaltung war.

Fitness Just Body

Am vierten Novemberwochende des letzten Jahres gab es für interessierte Trainer, Übungsleiter und Sportler einen Workshop-Tag unter dem Motto „Ein Tag ohne Geräte". Christine Krug, Daniela Fuchs, Xin Zhao und Dagmar Dautel leiteten die Kurse, die viele unterschiedliche Übungen zum Inhalt hatten. Es gab nur Gymnastikmatten und Musik, aber eine Vielzahl von Workshop-Themen: „Konditionsgymnastik mit Musik", „Paar- und Kreistanz", „Skigymnastik", „Rückentraining", „Yoga", „Entspannung" und „Faszientraining". Jeder Workshop-Teilnehmer stellte sich seine Kurse nach seinen persönlichen Neigungen und Interessen zusammen. So verging der Tag wie im Flug und alle genossen die Entspannungsübungen am Ende der Veranstaltung.

Stimmen zu unserem Workshop „Fitness just body" vom 26.11.2016

E-Mails kamen von:

Nicole: „danke für die tollen Programme und Anregungen" Sabine: „Es war mal wieder schön"

Sylvia: „habt nochmal tausend Dank für den wunderschönen Tag gestern!"

Heike: „Workshop gestern war mal wieder super!"

Barbara: „der Tag gestern war super!"

Rose: „vielen Dank für den gestrigen Samstag. Wie immer hat es riesigen Spass gemacht, unter deiner Anleitung Sport zu machen. Auch möchte ich mal betonen, dass man bei keinen anderen Lehrgängen so toll ausgearbeitete Skripts erhält."

Brigitte: „Vielen Dank für den inspirierenden Workshop"

Marion: „Es war wieder eine gelungene Veranstaltung. Viele liebe Grüße von mir und meinem Muskelkater (Po, Beine)"

Michaela: „vielen Danke für die tollen, motivierend, koordinativen, Lachmuskel aktivierenden Stunden."

Beate: „war wieder ein schöner Sporttag mit „Geistesbeschleunigung" bei dir und deinem Team, ein herzliches Dankeschön nochmals."

Seniorenprogramm 2017

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
anbei das diesjährige Ausflugsprogramm. Das Seniorenbetreuerteam freut sich über Ihre rege Teilnahme.

Anmeldungen für sämtliche Veranstaltungen per Mail unter
svksenioren@sv-kornwestheim.de
oder telefonisch bei der Geschäftsstelle nur
Montag- und Donnerstagvormittag von 8.00 – 11.30 Uhr
Petra Steis Telefon 07154/830812.

Bezahlung der Ausfahrten
Die Bezahlung bitte nur per Überweisung auf das Konto:
SVK–Senioren Kornwestheim bei der Volksbank Ludwigsburg
(keine Barzahlung möglich).
IBAN: DE08 6049 0150 0471 2360 20 - BIC: GENODES1LBG

Do, 13.04.2017 Die Schwaben – zwischen Mythos und Marke
Die Große Landesausstellung im Alten Schloss in Stuttgart, Schillerplatz 6, **Eintritt (Gruppenpreis) € 10,00**
Treffpunkt: 9.30 Uhr Bahnhof Kornwestheim
Der VVS-Fahrpreis (Gruppentageskarte) wird im Laufe des Tages kassiert. Mittagessen in Carls Brauhaus am Schlossplatz.
Nach dem Essen vorbei am Hbf durch den Schlossgarten – Rosensteinpark zur S-Bahn-Station Stuttgart-Nord. (Alternativ, anstatt sofortige Rückfahrt ab Hbf).

Do, 11.05.2017 Spargelsaison in der Ortenau
Abfahrt: 9.00 Uhr – Bushaltestelle Das K
Fahrt über Herrenberg nach Freudenstadt, mit Gelegenheit zu einem kleinen Bummel über den sehenswerten Marktplatz. Weiterfahrt über die Schwarzwaldhochstraße - Kniebis nach Fessenbach. Im Gasthaus Traube sind dann die Plätze für das -Spargelessen satt – reserviert. Nachmittags Fahrt nach Sasbachwalden, Gelegenheit zum kleinen Spaziergang und Einkehr zur Kaffeepause. Anschließend Rückfahrt über die Autobahn – Karlsruhe nach Kornwestheim.
Ankunft ca. 19.00 Uhr
Reisepreis pro Person incl. Spargelessen € 52,00

Do, 22.06.2017 Bad Wildbad – Baumwipfelpfad
Abfahrt: 8.00 Uhr Bushaltestelle Das K.
Fahrt über Renningen und Calw nach Bad Wildbad. Mit der Bergbahn Auffahrt zum Sommerberg. Unser Ziel ist der 1.250 m lange Baumwipfelpfad, der sich in einer Höhe von bis zu 20 Meter über dem Waldboden durch Buchen, Tannen und Fichten schlängelt. Zahlreiche Informations- und Erlebnisstationen bieten Wissenswertes zur heimischen Natur- und Tierwelt. Den Höhepunkt bildet der in Holzbauweise erstellte Aussichtsturm, von dessen Plattform sich ein einzigartiger Blick in den Naturpark Schwarzwald bietet.
Um ca.13.00 Uhr gehen wir in das Gasthaus Auerhahn zum Mittagessen. Nach der Talfahrt ist es den Teilnehmern freigestellt, sich in Bad Wildbad umzusehen bzw. eine Kaffeepause einzulegen. Danach treten wir die Heimreise an. Die Ankunft wird etwa um 19.30 Uhr in Kornwestheim sein.
Reisepreis pro Person für Fahrt, Sommerbergbahn und Eintritt Baumwipfelpfad € 36,00

Mi, 26.07.2017 Bundesbank-Filiale Stuttgart
Vortrag: 10.00 Uhr Europa und der Euro
Treffpunkt: 9.00 Uhr Bahnhof Kornwestheim
Der VVS-Fahrpreis (Gruppentageskarte) wird im Laufe des Tages kassiert.
Nach dem 2-stündigen Vortrag geht es über die Flaniermeile Königstraße zum gemeinsamen Mittagessen -Im Paulaner-, am alten Postplatz.
Anschließend Rückfahrt nach Kornwestheim.

Do, 10.08.2017 Mainz und das ZDF
Abfahrt: 7.00 Uhr Bushaltestelle Das K.
Rückfahrt und Ankunft: ca.20.00 Uhr
Anreise nach Mainz zum ZDF auf den Lerchenberg. Dort angekommen, erwartet uns ein 2-stündiges Informationsprogramm mit Besuch des Sendezentrums, eine Filmvorführung und ein Blick hinter die Kulissen. Anschließend Gelegenheit zum Mittagessen in der ZDF-Kantine. Nachmittags lernen wir die sehenswerte Altstadt von Mainz mit ihren verwinkelten Gassen und malerischen Fachwerkhäusern bei einer Führung kennen. Danach gibt es Gelegenheit zum individuellen Bummel und zur Kaffeepause. Um ca. 17.00 Uhr begeben wir uns auf die Rückfahrt nach Kornwestheim.
Reisepreis pro Person für Fahrt, Besuch ZDF und Stadtführung (ohne Essen) € 35,00

Do, 14.09.2017 Heidelberg und das Neckartal
Abfahrt: 8.00 Uhr Bushaltestelle Das K.
Rückkehr: gegen ca. 19.00 Uhr
Anreise über die Autobahn nach Heidelberg. Bei einem geführten Rundgang durch die Altstadt lernt man die historische Universitätsstadt mit ihren verwinkelten Gassen und verträumten Plätzen kennen. Nach der Mittagspause, die wir in der Heidelberger Kulturbrauerei machen, fahren wir mit der Bergbahn hinauf zum Heidelberger Schloss, genießen einen Blick über die Dächer der Stadt und besuchen das Große Fass. Um 16.00 Uhr legt das Schiff der Weißen Flotte ab und wir unternehmen eine reizvolle und beschauliche Schifffahrt auf dem Neckar bis nach Neckarsteinach, wo wir gegen 17.20 Uhr anlegen.
Anschließend Rückfahrt mit dem Bus nach Kornwestheim.
Reisepreis pro Person für Fahrt, Stadtführung, Bergbahn, Eintritt Schloss und Schifffahrt € 45,00

Do, 26.10.2017 Chrysanthemenzauber in Lahr
Abfahrt: 10.00 Uhr Bushaltestelle Das K.
Rückkehr: gegen 19.30 Uhr
Anreise vorbei an Karlsruhe nach Lahr. Besuch der Chrysanthema, bei welcher jedes Jahr die historische Innenstadt mit über 10.000 Chrysanthemen geschmückt wird. Die Chrysantheme hat viele Farben und Formen, doch an keinem anderen Ort in Europa werden die Pflanzen so beeindruckend in Szene gesetzt. Faszinierende Blumenarrangements zieren die Plätze ebenso, wie kunstvolle Figuren aus Chrysanthemenblüten und üppiger Kaskadenschmuck an den historischen Gebäuden. Auf dem Rundweg erfahren wir die Chrysantheme mit allen Sinnen: als kulinarische Delikatesse, Kunstobjekt und weltweit einzigartiges Chrysanthemenbier. Gelegenheit zum individuellen Bummel bzw. eine Kaffeepause ist ebenfalls möglich.
Reisepreis pro Person für Fahrt und Stadtführung (ohne Essen) € 27,00

Änderungen vorbehalten!

Bitte lesen Sie regelmäßig den Vereinsanzeiger der Kornwestheimer Zeitung sowie die Vereinszeitung Purzelbaum.

Das Seniorenbetreuerteam wünscht allen Teilnehmern ein frohes und erlebnisreiches Reisen.

Klaus Schulz
Tel. 51 28

Kurt Wagner
Tel. 2 44 22

Weitere Termine des Hauptvereins

23.04.2017	SVK-Ehrungsveranstaltung 2017
10.05.2017	SVK-Delegiertenversammlung 2017
28.+29.07.17	SVK–Weinfestival 2017

Service
Blutdruckmessung
Blutzuckermessung
Körperfettbestimmung
Kompressionsstrümpfe
Homöopathie
Natürliche ätherische Öle
Kundenkarte
Botendienst
Reiseapotheke

Verleih
Medela-Milchpumpen
Babywaagen
Pari-Boy

Besonderheiten
Dr. Hauschka Kosmetik
Caudalie

5 Euro Gutschein ab 25 Euro Einkaufswert*
Bitte ausschneiden und bei Ihrem Einkauf an der Kasse vorlegen.
*Gilt nicht für Angebote, Rezeptgebühr & rezeptpflichtige Arzneimittel!

PARK Apotheke
Hanne Mögle-Horn
Ludwig-Herr-Straße 60 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 / 8 16 16-0 · Fax 07154 / 8 16 16-12
www.park-apotheke-kornwestheim.de · E-Mail: Ihre-parkapotheke@gmx.de
SVK-Mitglieder erhalten bei Vorlage des Mitgliedausweises 5% Rabatt - Gilt nicht auf Angebote, Rezeptgebühr & rezeptpflichtige Arzneimittel!

SVK Fußball Pfingstturnier in Kornwestheim

Zwischen dem **02. und 05. Juni 2017** erwartet euch das 33. Internationale Pfingstturnier in Kornwestheim. Neben spannenden Fußballspielen werdet ihr durchgängig mit Essen und Trinken im Festzelt versorgt. Samstag und Sonntag bekommt ihr ab 18.00 Uhr sogar Livemusik. Am Montag könnt ihr ab 10.00 Uhr auch zum Weißwurstfrühschoppen kommen und den Tag bis 17.00 Uhr bei den letzten Turnierspielen genießen.

Das SVK Pfingstturnier beginnt am Freitag, den 2. Juni 2017 um 18.00 Uhr.

Ansprechpartner: Andreas Schulze, Email: fussball@sv-kornwestheim.de, Webseite: http://fussball.sv-kornwestheim.de.

Abteilungen

Breitensport

Abteilungsleiterin
Dagmar Dautel 071 54 / 155 67 00
E-Mail: breitensport@sv-kornwestheim.de

- Gymnastikangebot in Sporthallen
- Konditionstraining

Ursula Eschmann 0 71 54 / 18 79 07
- Walking/Nordic Walking

Peter Schelm 0 71 54 / 41 18
E-Mail: zweiter-weg@sv-kornwestheim.de
- II. Weg

Reha-Sport im Verein
Romina Holzer 0 71 54 / 83 08 19
E-Mail: rehasport@sv-kornwestheim.de

- Sport in Herzgruppen
- Sport nach Krebs
- Wirbelsäulengymnastik

Senioren-Sport
Daniela Fuchs 0 71 54 - 15 50 199
- Gymnastik in Sporthallen

Anita Betz 0 71 54 / 34 06
- Wandern

Veranstaltungen Senioren
Margot Hofmann 0 71 54 / 83 08-12
(Nur Mo. + Do. von 8 - 11.30 Uhr)

Aikido

Abteilungsleiter
Christian Richter 0 71 54 / 18 64 35
E-Mail: aikido@sv-kornwestheim.de

Badminton

Abteilungsleiterin
Petra Hanke 0 71 54 / 2 46 80
E-Mail: badminton@sv-kornwestheim.de

Behindertensport

Lothar Fahrbach 0 71 41 / 46 09 24
- Sitzball
- Tischtennis

Dieter Walter 0 71 41 / 3 34 68
- Schwimmen und Wassergymnastik

Inge Stöckle 0 71 44 / 53 52
- Kegeln

Lothar Seidel 0 71 46 / 68 47
- Sitzfußball

E-Mail:
behindertensport@sv-kornwestheim.de

Bowling

Abteilungsleiter
Marcel Naggies 0 71 54 / 18 30 78
E-Mail: bowling@sv-kornwestheim.de

Einrad

Abteilungsleiter
Reiner Fürst 0 71 50 / 96 97 57
E-Mail: einrad@sv-kornwestheim.de

Football / Cheerleader

Abteilungsleiter
Vito Mandir 0176 / 2072 5302
E-Mail: vcougars@sv-kornwestheim.de

Cheerleader
Sarah Randi 0 71 54 / 8 05 00 31
E-Mail: wildcats@sv-kornwestheim.de

Fußball

Abteilungsleitung
Uwe Sülzle 0170 / 5 57 96 78
E-Mail: fussball@sv-kornwestheim.de

Abteilungsleiter aktive Herren
Stephan Mohr

Jugendleiter
Chris Wallberg, 0151 / 44 50 49 71

Abteilungsleiter Frauenfußball
Ralf Albrecht 0170 / 8 12 62 47

KiSS Jugendtrainer
Stephen Perri 0176 / 32 51 96 95

Handball

Abteilungsleiterin
Daniela Assmann 0 71 54 / 2 65 39
E-Mail: handball@sv-lornwestheim.de

Männliche Jugend
Daniela Assmann 0 71 54 / 2 65 39

Weibliche Jugend
Angelika Biehl 0 71 50 / 92 27 73

Karate / Shotokan

Abteilungsleiterin
Ute Dillerup 0 71 41 / 4 32 30
E-Mail: karate@sv-kornwestheim.de

Leichtathletik

Abteilungsleitung
Marc Julian Bonnet 01 70 / 9 09 79 85
E-Mail: leichtathletik@sv-kornwestheim.de

Sportabzeichengruppe
Hans Bodmer 0 71 54 / 2 88 11

Schwimmen

Abteilungsleiter
Hans-Joachim Tröscher 0 71 54 / 79 60

Stv. Abteilungsleiter
Trainingskoordination
Artur Wolter 0 71 54 / 2 39 42

Nachwuchs
Claudia Wolter 0 71 54 / 2 39 42

KISS
Kinder 4–11 Jahre 0 71 54 / 178 598-11

Jugend/Aktive
Silvia Capalija 0 71 41 / 9 12 22 18

Masters
Dirk Kalka 0 71 56 / 58 78 08

Freiwasser
Christian Hahn 0 71 41 / 6 85 78 50

Springen
Pascal Pollin 0 71 46 / 32 60

Wasserball
Wolfgang Seitz 0 71 54 / 2 67 54

Breitensport/Aqua-Fitness
Sibylle Dehnen 0 71 41 / 5 05 54 71

Tanzsport

Abteilungsleiterin
Anni Cimander 0 71 54 / 2 70 79

Tennis

Abteilungsleiter
Michael Kampf 0 71 54 / 1 79 68 87
E-Mail: tennis@sv-kornwestheim.de

Jugendleitung
Elke Schäfer 0 71 54 / 7 00 36
E-Mail: svktenniskids@web.de

Tischtennis

Abteilungsleiter
Eric Angué 0 71 54 / 8 05 76 78
E-Mail: tischtennis@sv-kornwestheim.de

Schüler / Jugend / Anfänger
Marcus Busch 0163 – 230 42 01

Turnen

Abteilungsleiter
Stefan Kenzler 0 71 54 / 80 44 04
E-Mail: turnen@sv-kornwestheim.de

Volleyball

Abteilungsleiterin
Bärbel Gaus 0 71 46 / 86 01 95
E-Mail: volleyball@sv-kornwestheim.de

Damen / Herren / Jugend
Dietmar Gaus 0 71 46 / 86 01 95

Freizeit
Roland Geist 0 71 41 / 2 39 03 39

Kindersportschule

Die Mitglieder des SVK im Alter von 2 bis 12 Jahren können am Programm der städtischen Kindersportschule kostenlos teilnehmen.

Das Programm ist erhältlich bei der Stadt Kornwestheim, Kindersportschule, Jahnstraße 21, 70806 Kornwestheim,
Tel.: 0 71 54 / 17 85 98 11
Fax: 0 71 54 / 2 02 87 10
E-mail: kindersportschule@kornwestheim.de
oder im Internet unter:
www.kindersportschule.info

Nähere Infos zu allen Abteilungen erhalten Sie bei den Abteilungsleitern oder im Internet unter www.sv-kornwestheim.de

Impressum

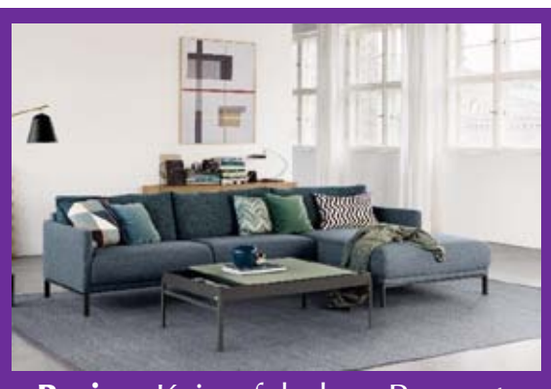
Herausgeber: Sportverein Salamander Kornwestheim 1894 e.V., Bogenstraße 35, 70806 Kornwestheim
Verantwortlich i. S. d. P.: Thomas Eeg
Anzeigen: Telefon 07154/830811, Fax 07154/830814
Druck: Ungeheuer & Ulmer
Auflage: 14.000

Das Einrichtungshaus
mit eigener Schreinerei.
Seit 1923.

Wohnforum WURSTER®

Eine von vielen Neuheiten:
Kompakte Weinkühlschränke
speziell für kleine Küchen.

Neueröffnung des umgestalteten Küchen-Studios



Aktions-Wochen:
Alle Modelle von
Rolf Benz & hülsta
jetzt zu Aktions-Preisen.

Unser Versprechen: **Ehrliche, faire Preise.** Keine falschen Prozente.

Weil schöne Küchen gute Geräte verdient haben:
BORA BOSCH Miele

Wohnforum Wurster ist eine eingetragene Marke der Möbel Wurster GmbH
Stuttgarter Str. 78-86
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 3508 0
Mo-Fr 09.00-19.00 Uhr,
Sa 09.00-16.00 Uhr
www.wohnforum-wurster.de

ROLF BENZ hülsta